Buarbeiten, durch die man namentlich der wachsenden Konkurreng die Deutschland den Bereinigten Staaten in Sudamerifa madit, entgegenwirfen will. Als Drt für den Kongreß ift die Sauptftadt von Beneguela, Caracas, in Aussicht genommen. Der erfte panamerifanische Kongreß wurde 1889 in Washington, der zweife 1902 in Merito abgehalten. Dag bon ber Regierung in Bashington gerade Caracas, die Residenz des Brafidenten Castro, der nicht mude wird, europäischen Machten eine Rafe gu breben, borgeschlagen ift, gibt einen Fingerzeig, in welchem Sinne die Bermittlerrolle Roosevelts bei Sandeln fremder Staaten mit Beneguela aufgufaffen Man wird sich erinnern, daß Caftro noch vor furzer Zeit ber Union gegenüber waffenflirrende Reden hielt. Der Berbacht liegt nabe, daß es dem Brafidenten Roofevelt, wenn er wie jest von Frankreich zum ehrlichen Makler gegenüber größemvahnfinnigen fiidamerikanischen Brafidenten erflärt wird, mehr darum zu tun sein mag, einen Profesten für feine Monroe-Doffrin zu gewinnen, als berechtigte europäische Intereffen gu ichugen.

Morgen-Ausgabe, 1. Slatt.

## Deutsches Reich.

" Das Prafidium in ber zweiten babifchen Rammer. Das babifche Bentrum beanfprucht jeht, weil es unmerifch Die fratfite Bartei ift, bas Brafidium in ber 2. Rammer. Der bisherige Prafibent, ber nationalliberale Abgeord, nete Oberbürgermeifter Gönner, war, jo ichreibt die "Rat.-lib. Korr.", von jeher dem Zentrum besonders verbast; feiner Berfon gilt in erfter Linie die Aufwerfung ber Frage, welche Partei den Prafidentenfit einnehmen foll. Da ber "Blod" geichloffen in den Bahltampf ging, und ale biefe gefchloffene Einheit bie ftartfte Bartet bildet, wenn fie fich auch aus verichiedenen Clementen gufammenfent, fo mirb ber "Blod" jedenfalls auch ben Unfpruch erheben, aus feinen Reihen ben erften Prafidenten gu ftellen; bie Bahl fann dann auf feinen anderen, als ben nationalliberalen Abgeordneten Gonner, ben bisberigen

Prafidenten, fallen. Die Reichserbichaftsfieuer wird in ben "Berl. Bol. Rachr." in einer gorm erörtert, welche auf eine Berbinbung mit bem Staatofefretar Freiherr v. Stengel binguweifen icheint. Es wird ba ausgeführt: "Benn gegen bie brabfictigte Greilaffnug ber Erbanfalle an Deigendenten und Chegatten von der Reichs. erbicafteftener auch herr v. Miquel mit ber Behauptung ins Belb geführt wird, daß diefer große Finangmann ftete bie Einführung einer Steuer auf folche Erbichaften im Auge gehabt habe, fo ift hier anicheinend eine Bermechslung im Spiele. herr v. Miquel bat fich allerdings in ben Anfangen der Steuerreform mit bem Plane einer auch die Erbaufälle an Defgendenten und Chegatten umfaffenden Erbichaftsitener getragen, und es ift sugleich mit dem Ginfommen- und Gewerbestenergefet eine Borlage eingebracht worben, burch die gunachft hauptfüchlich jum Bwede ber Kontrolle ber Steuererflarungen bet ber Einfommenftener eine febr niedrige allgemeine Erbfchaftspiener eingeführt werben follte. Der Borichlag fand die Bustimmung des Landtages nicht, und es ift daber, als es im Jahre 1893 galt, die Einfommenftener durch eine Ergangungoftener gu vervollftandigen, burch Die auch die hobere Steuerfraft bes fundterten Gintommens voll getroffen wurde, ftatt einer allgemeinen Erb-ichaftsficuer eine nach bem Bermogen bemeffene Stener in Borichlag gebracht worden. Dieje Ergangungsfteuer ift in Breugen in Rraft. Geit ihrer Ginführung bat berr v. Mignel nicht mehr baran gebacht, die preußische Erb. fcaftsfieuer auf bie Erbanfalle an Defgendenten und Chegatten ausgubehnen. Wenn ferner auf England und

Frankreich exemplifiziert wird, fo überfieht man, daß in beiden gandern feine nach dem Bermogen bemeffene Stener befteht, mabrend in Preugen alljahrlich 1/2 auf bas Taufend vom Bermogen bereits erhoben wird. Much in benjenigen beutichen ganbern, in benen eine allgemeine Erbichaftoftener bereits befteht, wie in Samburg und Elfag-Lothringen, fennt man eine anberweitige Beftenerung nach dem Bermogen nicht. Bielmehr ift bort ber allgemeinen Erbicaftsfteuer die fteuerpolitische Rolle augewiesen, die in Breugen bie Bermogensfteuer fpielt. Go beweift auch die Begugnahme auf andere Bander nicht bas mindefte für die Ausdehnung der Erbichaftsfteuer auf Defgendenten und Chegatten. Gur deren Beurteilung fommt es vielmehr allein auf die befonderen Berhältniffe und Bedürfniffe unferes eigenen Landes an und die weifen gang entichieden auf die Freilaffung ber Erbanfalle an Defgendenten und Chegatten bin."

General v. Liebert über bie Rolonialaufftande. In einem Bortrag über "Die nationale Bedeutung ber Seemacht", ben Benerallentnant v. Liebert, ber frithere Bouverneur von Deutsch-Dftafrifa, in Sannover hielt, tam er gum Schluß auch auf die gegenwärtige Lage unferer beiben, vom Aufftand betroffenen afrifanifchen Rolonien gu fprechen. Die Lage in Git owe frafrita balt General v. Liebert für ernft, wenn auch die Sauptge-fabr nunmehr vorüber fei. Allein bas eigentliche langwierige Ariegführen beginne jest erft. Die im Aufftand befindlichen Romabenftamme betrachten, gemäß ber Eigenart biefer Leute, ben Rrieg weniger als ein Mittel, fich frei gu machen, benn als Selbstawed, weil fie, gur Schhaftigfeit und Arbeit unfabig, während der Kriegszeit das Land am beften für fic ausgubenten vermögen. Sie haben baber ein Intereffe baran, die Rämpfe möglichft in die Länge ju gieben, und bie bentichen Golbaten werden ein Stud bes Lanbes nach bem anderen in ichmerer Arbeit erobern und die Geinde an ungabligen Buntten niederringen muffen, ehe ber Aufftand als beendet angeseben werden fann. Anders in Dentich : Ditafrita, mo die Berhaltniffe fitr uns überhaupt weit gunftiger liegen. Dort verhalten fich, fo führte ber Bortragende aus, die großen, nach Sunderttaufenben fein Ctamm fogar amei Millionen) gablenben Stamme im Junern des Landes, die auch fefthaft find, völlig ruhig, und nur bie fleineren Stamme an der Rufte, ihre Bergangenheit (namentlich burch bie frühere Behandlung feitens der Araber) gefunten feten und nur noch außerlich StammeBeinheiten barftellen, befanben fich im Aufftande. Aber bie Grunde fet man fich noch nicht im flaren; die icon feit fieben Jahren bestebenden febr geringen Steuern (4 DR. jabrlich auf Die Gutten) fonnten den Anlag unmöglich gegeben haben. Sochitwahricheinsich fei es das Regierungsinftem, das Berhalten ber Beamten, das Gindringen und herumidnuffeln in ben Gutten, mas biefe Leute, baran nicht gewöhnt, nach und nach gur Erbitterung gebracht bat.

Der nene "Bormaris" und bie Gewertichaften. In einem gesperrt gedrudten Artifel unter diefer itberichrift wendet fich die "Bergarbeiterzeitung" gegen den Redaftionswechfel im "Bormarts" und fagt, es feien gerade folde neuen Redafteure ausgefucht worden, die fich feit Jahren durch eine unermudliche, oft gehäffige Rritif der Gemerficaften bemerfbar gemacht haben. Das gelte von Beber und von Roja Luxemburg und nicht gulegt von Duwell, beifen Berufung in die "Bormarto"-Redattion man empfinden muffe als einen Schlag gegen bie Leitung des Bergarbeiterverbaudes.

Dentiche Glüchtlinge aus Gubrugland für Ditafrifa. Gegenwärtig ichweben, wie die "Tagl. Rundich." bort, Berhandlungen barüber, einen Teil der deutschen Ansmanberer aus Gudrugland in Oftafrifa anfaffig au

machen. Es ift befannt, daß icon feit Jahren befonbers aus den fübruffifchen Bauernfolonien eine ftarte Rudwanderung infolge der ungunftigen agrarifden Berhaltnific eingetreten mar. Die politifchen Birren der letten Beit haben bieje Bewegung noch erheblich verftartt, und es wandten fich die Auswanderer befonders nach Kanada. Best plant ein die Auswanderung regelnder Geiftlicher ruffifder Serfunft eine Aufiebelung von 100 Roloniften an der Rordoftgrenge von Deutsch-Dftafrita, wo die flimatischen Berhältniffe burch bas Fehlen ber Malaria feine Schwierigfeiten bieten murben. Bie unfere Rolonialverwaltung fich ju dem Plan ftellt, ift noch nicht be-

Bwei Landesverratsprozeffe vor bem Reichsgericht. Am 18. November kommen vor dem vereinigten zweiten und dritten Straffenat des Reichsgerichts amei Landesverratsprozeffe gur Berhandlung. Unter Antlage ber Spionage fieht in bem einen Broges der Student Bladislaus Pawlowsti aus Barican, welcher im Mai b. 3. das bei betroffen murbe, als er bei Bofen vom Fort V Beich. nungen ansertigte. Die andere Anflage richtet fich gegen eine weibliche Berfon, beren Berfonalien noch geheim gehalten werden, auch wird die Berhandlung unter vollständiger Ansichliegung der Offentlichfeit ftatrfinden.

## Die Revolution in Rufland.

Der Bar an Pobjebonoszew.

Der offigielle "Regierungsbote" veröffentlicht bas faiferliche Reffript, burch bas Pobjedonosgem von dem Poften eines Staatsprofurators des heiligen Synod enthoben worden ift. Der Erlaß hat folgenden Wortlaut: Ihrem Buniche gemäß habe ich Sie durch einen Ufas bes regierenden Senats von bem Amte eines Staatsprofurators bes beiligen Snnob, fowie von ber Mitgliedichaft des Ministertomitees entbunden. Im Laufe eines Bierteljahrhunderts waren Sie der erfte Mitarbeiter meines in Gott rubenden Grogvaters und Baters, fowie mein eigener Berater. Im Dienfte ber beiligen orthodogen Rirche und ihrer Berwaltung haben Sie fich ftets burch Ihre glangenden Gabigfeiten und aufrichtige Treue gegenfiber bem Throne ausgezeichnet. Best, ba ich von Junen, dem Staatsmanne, beffen fefte fibergengungen und beifen Dienfteifer ich ftets febr boch geschätt habe, Abichied nehme, balte ich es für meine Pflicht, Ihnen meinen aufrichtigen Dant für 3bre aufopfernbe Tätigfeit auszusprechen. Ich bleibe Ihr ftets wohlgeneigter Sie hochachtenber Rifolaus." — Die Borte "Sie hochachtenber" bat ber Bar mit eigener Sand bingugefügt.

### Schädigung beutschen Gigentums.

Der deutich-ruffifde Berein gur Pflege und Forderung der gegenfeitigen Sandelsbegiehungen teilt mit: Bei ben Unruben in Rugland ift mehrfach Eigentum bentider Staatsangeboriger vernichtet worden, und es ift gu befürchten, daß noch mehr Berlufte an beutschem Eigentum eintreten werden, Leiber besteht eine gefettliche Erfatpflicht meder für die ruffifche Regierung noch ffir die Kommune, in beren Bebiet die Schädigung erfolgt ift. Rur wo ber im Eingelfalle überaus ichwierige Rachweis geführt werden fann, daß die Schadigung bentichen Eigentums auf direftes Berichniben einer ruffifchen Beborbe gurudguführen ift, wird ein Anfpruch auf Entschädigung mit Erfolg erhoben werden fonnen. Der Berein macht darauf aufmertfam, bağ in letterem Galle ber Entichadigungsanipruch auch auf diplomatifchem Wege wird geltend gemacht werben fonnen, und es fich baber empfehlen mirb, Berlufte, bei denen die Möglichfeit vorliegt, den Rachweis des direften Berichuldens einer ruffifchen Beborde au führen, gur

bichromat getränkten, sehr dünnen Gelatineschichten sertigte biese einsarbigen Teil-Diapostive bann in Anilinfardlöfungen in den konwlementüren Karben der Filter, also in blaugefung, roten und geben Farblöfungen badete und dann diese getärbten Diapositivgesatinedilder in warmer Gelatinesöfung gusamm unteibe, so das ein Blid in Karben resultierte, welches die voet der Anslischme stattgeinndene Karbenivaliung wieder vert inigke. Anstirlich ist ein febr genauss Possen der ber Teilbilder untwendig, denn dadurch, das sede Karben der drei Teilbilder untwendig, denn dadurch, das sede Karben des Teilbildes sich mit der nächten Karben der diebereinanderlegen gewissermaßen durch Resservior mische, die der Farben des Originals wiedergeben. Also geschen des Brozesses die Farben des Originals wiedergeben.

habt un des Brogeses die Farben des Originals wiedergeben.
Alfo ausammengesatt. Zuerst werden in drei Aberstung n.
die Karben gespalten und aus dem Modell herausphotographiert
und dann wieder im Kopterprozek durch die drei Grundlard n
rot, dlan, gelb vereinigt. Auf die geometrische Taruslard n
rot, dlan, gelb vereinigt. Auf die geometrische Taruslang der
Kerbnischungen einzugeben, würde zu weit sühren, und wolle
man sich die in meinem Schausasten am Luisenplatz ausgestet
man sich die in meinem Schausasten am Luisenplatz ausgestet
treibsörmig begrenzte Karbenlasel betrachten. Berhindet man
brei bestimmten Karbstossen enthreckende Buntte, so ichlieht das
Dreied alse aus diesen erzellbaren Micharden ein, während
ausgerhalb des Dreieds liegende Harben nicht zu erhalten sind.
Re größer daher der Klächeninkalt des Dreieds, delto größer die
Bahl der wöglichen Priichfarben. Drei Farbstosse, deren Kerbindungslinie ein sumpswinstliges Dreied bilden, tönnen keine
Schwarze oder Graumischung geben.
Etrech man den Farbenfreis in eine gerade Linie aus, so

Stredt man den Farbenfreis in eine gerade Linie ans, fo erhält man ein Farbenband, das fich von Spektrum nur durch die räumlich verschiedene Ausbehnung der Farben unterschribet. (Barbentafel von Freiherrn v. Onbl.)

(Barbentafel von Freiherrn v. Dubl.)

So schön nun diese farbigen Projektionsdiapolitive find, so ist der Wert für die Prozis doch nicht genügend, da ein greisbares sarbiges Bild auf Papier dadurch nicht enthest.

Die Dreifarbenvöstographie auf Papier is lediglich das feld, auf welchem berumgearbeitet wird, um endlich ein brauchbares Bersaften für die Praxis zu haben. Sobald ein vollständig zu-friedenfresendes Kopierigstem für Farbenphotographie erstitiert, meldes möglicht viele Dalbiöne zeigt, ist der Weg in die Praxis merkanden.

welches möglicht viele Dalbione zeigt, ist der Weg in die Praxis werhonden.
Die Schwierigkeiten, welche neben dem genauen Passen der deit Teisbider ausireten, sind in erfter Linie in "dem Aberdennassehler" zu luchen. Bei dieser Kombinationsphotographie der Teilbilder dan, rot und gelb nimmt sedes Teilbild Licht weg, sind nun die einzelnen Teilbilder nicht sehr zurt und dinnt, sind nun die einzelnen Teilbilder nicht sehr zurt und dinnt den darben der der Karben der die anderen Schicken nicht restelliteren, so das es nicht als Mischungssehler ein, der seis die oberste Harbe bervortreten lähr. Lumière dat durch seine angerordentild zerten dannen Oduse kann einen Aberdedungssehler, aber die anilingefärbten Odustken verziehen sich leicht und sind nicht genügend ichtsbeständig.

beitanbig. Beständig. Späler hat Soffmann ein abnliches Berfahren mit drei Bigmenthanichen aufammengestellt, ein Resultat diefes Verfahrens mit drei Einzelbänichen ift in meinem Schankaften am Anfenplap ausgestellt. Auf ahnlicher Bass mit Verbesperungen beruben auch die neuesten Arbeiten der neuen Photographischen Beiellicaft in Berlin, aber alle biefe Bilber mirfen leicht gu

forbig. Bei meinen eigenen Berjuchen habe ich gunächst das Prinziv Augrunde gelegt, feine Einzelbäute in Pigment zu verwenden, fondern ähnlich wie beim Buchdruck jedesmal auf besonders vorsondern öbnlich wie deim Buchdruck sedesmal auf besonders vorprävarleriem Papier — unter Berwendung eines von mit jefinzdenen Kopierrähmens, der ein genaues Passen ermöglicht —
direct übereinander zu kopieren ohne späieres Ausammenkleben,
ferner mit ausschließlicher Berwendung von lichtechten Fieden.
Dierdurch wird ein einmal getungenes Vild lichtbehändig bleiben,
auch wirfen die Farben mehr aquarellartig kunnel und es tönnen
die Teilbilder nicht durch Bärme und Berzeichen wieder alfprimen, aber auch dier triit der Aberdeungssehler zu fart auf
und kommt dadurch die rote Farbe zu kark beraus. Es in aberans schwierig, den einzelnen Farben durch Beimengung von Berzeitne, Gummi usw. genägend Durchsicht zu geden. Ein absolut
nener Beg, der sedenfalls am weitesten führen wird, ist ven den
Farbwerken vorm. Weister, Lucins u. Brüning-Döcht gefunden
worden. In einiger Zeit werde ich die neueren Resultaze auf
diesem Gebiet zur Aushellung bringen.

### Aus Kunft und Teben.

\* Schiller:Gide und BlumsLinde. In Giegen beabsichtigt man, an ber in ben Tagen ber Gdiller-Begeifterung 1859 gepflangten Schiller-Giche einen Gebentftein ju errichten, ber neben ber Erinnerung an bie bicsjährige Schiller-Beier auch bagu bienen foll, ber jenigen Generation die fast gang vergeffene Schiller-Giche ind Gedachtnis gurfidgurufen. Gleich wenig befannt. wie die Schiller-Ciche, burfte ubrigens auch die unmeit bavon ftebende Blum-Binde fein, bie furge Beit nach der Erfchießung des Freiheitfampfers Robert Blum gepflanzt wurde. Nunmehr wird aus Anlag der bevorftebenden Schiller.Chrung eine luftige Entgleifung folperriert, die damals dem fest langit verftorbenen Geftredner bei der Bflangung der Blum-Linde paffierte. Der gute Mann hatte fich fo in beiligen Gifer bineingerebet, daß er feine Unfprache mit ben benfwurdigen Borten fcblog: "Und fo machfe benn meiter, bu beutiche Giche und führe für alle Betten den Ramen Blum-Binde!"

Berichiebene Mitteilungen. Bur grindlichen Sebung des frangofischen Konversa-tionsunterrichts, der befanntlich auf unseren Gymnasien sehr darniederliegt, hat die Solinger Stadtverordnetenverfammlung beichloffen, einen befonderen Miffifienten für ihre Gomnafien anguftellen.

Beinrich Ballner, der ale ftellverireienber Direftor und geschäftlicher Berater Gerdinand Bonns in 1

die Leitung des "Berliner Theaters" in Berlin eingetreten war, ift infolge von Meinungsverschiedenheiten aus ber Direttion diefer Buhne wieder ausgeschieden. (Rad) fünf Tagen!)

Camille Gaint-Gaons vollendet gurgeit die Orchefiriering feines neuen Bertes "Ancetre", bas für bas Theater in Monte Carlo bestimmt ift. Er hat bereits die von Bisconti, dem geschickten Maler und Deforateur des Rafines, ausgeführten Stiggen gu brei Deforationen erhalten, die jehr malerijch und wahrheits-getren find. Bisconti ift zu dem Zwed auf Storfita gewefen, wo fich befanntlich die Handlung des Wertes von Saint Saeus abipielt.

"Bödlin und Thoma" hat Unter dem Titel jest Benry Thobe feine acht Bortrage fiber neubeutiche Malerei veröffentlicht, die er im verfloffenen Commer an ber Universität Beibelberg gehalten.

Berr Grofd, bisher Lehrer in Rürnberg, ift für

bie Dresdener Sofoper engaglert worden.

Das "Rieine Palais" in den Champs-Ginffees in Paris, in dem die Runftfammlungen der Stadt Baris aufgestellt find, wird nachjiens bejondere Gale fur ben Maler Biem, beir Bilbhauer Dalon und die Porgellan-Manufaftur von Covres einrichten. Der Cohn bes fürglich verftorbenen Malers henner hat bem Mufeum ben Rachlag feines Baters gur Berfügung geftellt, um baraus einen henner-Caal gu bilben.

Engen d'Alberts neue Oper Solo" wird am nachften Camstag in Brag ihre Uraufführung erleben. Das Bert geht bort am Renen Deutschen Landestheater in Szene, das auch d'Alberts lepte Oper "Tiefland", die sich jest langsam die Bühnen erorbert, aus der Tause gehoben hat. Die ueueste musitalifche Schöpfung bes großen Rlaviervirtuvien tit ein Einafter, ein "mufifalifches Luftfpiel", ju dem ihm Sand v. Wolzogen den Teri geschrieben bat, und das sich wieder burch eine Reihe garter Feinheiten ausgeichnen foll, wie wir fie aus d'Alberts erfter betterer Dper "Die Abreife"

In Italien wird von gebildeten Kreisen gegen-wärtig die Gründung eines Bereins für natio-nale Kultur und Ernenerung der Zivisigation nach bem Borbild ber andermarts bestehenden Gefellichaften für ethifche Aultur betrieben.

Der Gemeinderat in Bogen bat eine neue Strafe

Defreggerftraße benannt.

ca

cit

Er

dit.

пb

nd

en

aca.

re

Ite

me

CIL

t.F.

en 130

ie

111

it=

crt

bie

(cr

eH

ent

mø

bet

CIE

tt=

cit

cit

ar.

cm

ic.

क्रांक

(2)

ant

me

aß

er

aß

II=

en 1Cz

tIs

52×

er

pt.

cit

111

T'S

10)= 10)=

dis

er i",

om to-no

ft-

ili B

cn.

g" he if-

Spangenberg, Renmann, Schumann, Fepe, M. v. Beinzierl, Scharft und G. M. v. Beber. Die Alavierbegleitung ber Soliften und gweier Ebore hat herr Abolf Mobius, Mitglied des fläbilichen Survenehers, übernommen, An das Kongert ichlieftt fich ein Beftball.

Bereind-Wefte.

Executiosycrics.
(Annahme feri dit zu Welten.)

Das am W. Dirober a. c. im Saale des Kathol. Geledlenfaufes von dem "Sängerch vor Wiessaden den" abzeditene Tiffungsfest verlief in is ihöner Weife, daß es als eines der besten bezeichnet werden kann, die der Verein in den 9 Jahren leines Beitebens geseiert hat. Ben dem Programm, das aus ihließlich aus sehr guten Anmmern bestand, seien besonders die Chore "Bie bab" ich sie geliebe" von Wöhring, "Schließ auf" von Unisch, "Sineie" von Deim, "Benn die Kbendichatten nach" von Unisch, "Eineie" von deim, "Benn die Kbendichatten nach" von Gels, sewie die von dem Bereinsgnarteit dargedracht"n Bieder, deren recht büblicher und slotter Vortrag dem Dirtzenten Berrn Lehrer Arnold aus Doubeim zu danken ist, bervorgeboben. Auch in dem Tenorfolisten Derrn J. Begmann aus Waing, dessen volles und schönes Organ das Aublistum zu ledbastem Applaus verankaste, hatte sich der Verein eine recht angenehme Unterstühung gesichert. Wenn nun schließlich noch der Personen gedacht werden darf, die ihre Aufgabe in dem originisten Theeterkild "Die Riblissin" in dankenswerter Beise auf das beste lösten, so kann sich der Verein mit besonderer Beise auf das beste lösten, so kann sich der Verein mit besonderer Beise auf das beste lösten, so kann sich der Verein mit besonderer Beise auf das beste lösten, dann sich der Verein mit besonderer Beise auf das beste lösten, dann sich der Verein mit besonderer Beise auf das beite Isten, das keiner bis zur vorgerücken Etnade in der remaktlichsen Stimmung ansammenhielt, beschos das äußerst ungenehm verlausene Sest. (Enmahme frei bis ju 20 Seilen.)

(—) Bierstadt, 8. November. Auf Beranlasjung des dieigen Lofalgemerbevereins hielt derr deinrich Lenich aus Wiesen baden gestern abend im Saale "Bum Adler" einen Lichtbildervortrag über das Thema: "Das malerische Rorwegen" (von Christiania dis zum Nordfap). — In der leizen Sigung der Gemeind die vertretung, welche unter dem Vorsige des Gerrn Rürgermeisters Hofmann statisand, wurden zunächt die wissenen vor demeinde Vierstadt einerseits und den Eheleuten Mogun Roth andererseits und den Eheleuten Karl Kahl 2r von bier einerseits und der Gemeinde Vierstadt andererseits am 21. Oftober I. J. abgeschlossenen Kausverräge genebmigt. Sodum wurde auch die Verlegung der Gemeindewage und dem Rathaus genebmigt. Raibaus genehmigt.

- Lord a. Rh., 9. Rovember. Auf Berantaffung ber Rouiglichen Staatsanwaltichaft Biesbaden murbe geftern abend ber Mendant bes biefigen Spar und Darlebenstoffenvereins, Derr Beinhandler Gr. C. Altenfird, verhaftet. Sie fic burd die von einem Revifor des Berbandes ber naffanischen landwirticaftlichen Genoffenicaften vorgenommene Bucherprufung berausftellte, bat Altenfirch für fich und einige von ibm finangierte Unternehmungen größere Eummen ber von ibm vermalteten Bereinstaffe wiberrechtlich entuommen. Die Dobe ber Unterichleife ftebr noch nicht genan fest, jedoch ift burch bir Samilie bes Defraudanten jum größten Teil Dedung far bie Benrffenichaft gebracht morben.

! Derborn, 8. Rovember. Die Stadtverordnet u. mablen find durch, die Beteiligung von feiten ber Babler war febr minimal. Gemablt wurden in ber 1. Abteilung: Derr war sehr minimal, Gewählt wurden in der 1. Abreilung: Derr habrikant Sattinger und Derr Architekt und Kirchenbarmeister Bosmann; in der 2.: Derr Fabrikant Renendorst und derr Wegeneister Bierend; in der 3.: Derr Metgermeister Ried und. Derr Schubmachermeister Brandenburger. — In den Magintat wurde neu gewählt derr Forstmeister a. D. Zickendrath, wieder gewählt die Derren Schgeordneiter Kaufmann Aficher undereibesiger Obsar Schramm. — Derr Schulamisdewerber Lafer and Frankfurt wurde in Deiligenborn angestellt. — Im Jannar nächten Jahres sieht der Derborner Ledrer vor ein" ant sein Thistophysissen Bestehen zuruck. Wie man hört, wird eine größere Feier dieses Lages (8. Jannar) geplant.

\*\* Ansa der Umgekung. In Elipille wurden bei der

\* Ans der Umgebung. In Eltville wurden bei der Siadivervordnetenwahl 3. Rlesse wiedergewählt die seinberigen war Mitglieder, derr Jean Bott und derr Seitensteder 3. B. durch, In der 1. Klasse sind die herren Anton Dapp und Wun. Derber wiedergewählt und die herren Arcistierarzt Pip und klausmiternehmer Sg. Jos. Kremer neugewählt worden. In die 2. Klasse wurden die derren Jean Jisland und Risoland Edwand wiebergemablt.

Die fogen. Donnermible, an ber Dochheimerftraße bei & a fi e I gelegen, ift gum Breife von 35 000 DR, an einen Mainger

Badermeiner abergegangen. Die Königt. Beinban Domanenverwaltung in Datten-beim bat zu Rlofter Eberbach etwa 100 Stud Beinwein ein-

Die ber demifden Sabrit in Griesbeim murbe ber Chemiter Dr. Long tot aufgefunden. Man nimmt an, daß er bei demifden Experimenten ein Opfer feines Berufes ge-

worden ist.

Sin seit längerer Zeit in Biernadt vermister Arbeiter worde im Balde exhängt aufgefunden.
In Reim men an ift eine ländliche Forsbildungsschule mit 10 Schallern exsisnet worden.
Im Dachivet des dem Webgermeister Bild. Deder in Dillenburg gehörigen Bohnbause war nachts Feuer ausgesommen, welches den oberen Teil des Gebändes gerhörte.

9 Maing, 9. Rovember. Rheinpegel: 90 cm gegen 82 cm am geftrigen Bormittag.

Nermischtes.

e. Die Trompete bes "Totenritte". Die Trompete, Die das Signal ju der als "Lotenritt" beruhmt geworbenen Attade bei Balaflowa im Rrimfriege gab, ift jest in London bei Meffrs. Glendinnings ausgestellt worden, um bemnadit verfteigert gu merben. Es ift ein attes verbegenes und verbeultes völlig unbraudsbares Inbrument ohne Mundftud; eine Reihe unterzeichneter und amtlich beglanbigter Dofumente befunden, daß diefes Jufrument bas Gignal ju bem Angriff ber leichten Reiterbrigade gegen die Ruffen am 25. Oftober 1854 gab. Die Trompete ift aus Meffing mit verichiedenen Bergierungen aus demfelben Metall und hat eine rotweißbiane Schnur mit biden Quaften, In der Rafe des Munbitides find die Buchftaben W. B. VII, eingraviert, b. b. Billiam Brittain, Trompeter der 17. Langenreiter, ber behauptet, daß er auf Befehl Bord Cardigans gur Mitade geblafen babe. Es gibt inbeffen noch eine gweite alte Trompete, die Anfpruch auf biefe Chre macht; bas ift die Trompete des Stabstrompeters D. Jon, die im Jahre 1898 auf einer Auftion für 16 125 M. verfauft murbe. Dagu gehörte ein Brief bes Grafen von Lucan, bes Befehlhabers ber englischen Ravallerie im Rrimfriege, in dem bestätigt murbe, baf Joy am Tage von Balaflama fein Stabstrompeter mar, und ein ameiter Brief von Gir George Bombwell, daß er Jop das Angriffelignal babe blafen boren. Edlieglich ift noch eine oritie Trompete von Balaflama, die des Stabstroms perere Billiam Gran bon den 8. Sufaren, befannt, aber biefer hat nur bas Trompetenfignal mitgeblafen, nicht felbit das Signal gum Angriff gegeben. In England haben fich lebhafte Distuffionen über die Echtheit der

Trompete erhoben; vielleicht baben alle drei Trompeten | auf Beiehl Lord Cardigans oder des Grafen Lucan jum Angriff geblafen. Diefe Erbrterungen werden jedoch nicht verhindern, daß auch die Trompete Billiam Brittains einen hoben Breis ergielen wirb.

C. K. Bon ber "ichwarzen Sand". Aus Rem Jorf wird berichtet: Ein Italiener, ber Deteltiv-Gergeant Betrofino, der große Erfahrungen in den Methoden ber Camorra, Maffia und anderer italienifder Gebeimgejellichaften befigt, ift jest an die Spige einer befonberen Abteilung der New Jorfer Polizei gestellt worden, die sich mit Erpressungen und Mord beschäftigt. Diese siglischen und kalabrischen Ränber üben in New York eine sast unglaubliche Schreckensherrschaft aus. Der Zweich der Geheimzesellschaften ist, wie Petrosius einem Berichterftatter gegenüber ausfibrte, teile politifch; aber hauptfächlich handelt es fich um Erpreffungen. In New Yort gibt es wenigstens 5000 Italiener, die auf Befehl der "ichwarzen Sand" Morbe ausführen, die Kinder rauben, um Bofegelb gu erpreffen, Bomben merfen und Rauflente in ihrem eigenen Saufe ermorden. Die "Ichwarze Sand" ift ein direfter Zweig der Camorra, die lange in Italien bestanden bat, um Erpreffungen gu verfiben und politifche Morde ausgnführen. Alle anderen Geheimgefellichaften in New Yort, wie die "Roten Bruder", die "Società dei Definquenti", fteben mit der "Schwarzen Sand" in Berbindung. Broughton Branden-burg ichreibt im "New York Herald": "Dieses entsetz-liche Sostem hatte zur Folge, daß vom 1. Juni bis zum 1. Ottober durch Geheimemissäre 54 Personen getötet oder verftimmelt murben; ferner murben fieben Gaufer durch Dynamitbomben gefprengt und badurch das Leben von 204 Berionen gefährdet, und ichlieftich wurden über 700 Beriuche gemacht, unter Bedrohung mit bem Tobe Geld an erpreffen." Die ersten "Scrocco"-Brieje find robe Kriteleien von Schabeln, gefreugten Arminochen unter einem Totentopf und geheimnisvollen Beichen mit den Worten "Bereite bich auf ben Tod vor!" Diefen Barnungen folgen Bedrohungen mit bem Meffer, Schuffe ober Dynamitbomben, bis freiwillig und reichlich Lofegeld gegablt wird. In Rem Port fragt man fich ernit-baft, wie lange man biejen ichimpflichen Buftand noch dulden foll.

\* Statiftifches über Indien. Mus London wirb berichtet: Ginen intereffanten Ginblid in ben Bau und das Leben des gewaltigen britifch-indifchen Reiches gewinnt man aus dem foeben erichienenen ftatiftifchen Abrif für Britifd-Indien und die Gingeborenenftaaten unter britifchem Ginfluß. Danach ift bas Band 1 766 597 englische Quadratmeilen (1 Quadratmeile = 2,589 Quadratfilometer) groß und hat eine Gefamtbevölferung von 294 000 000 Seeleu, iast 41 000 000 mehr als vor zwanzig Jahren. Diese Bevölferung lebt in 2148 Städten und 728 605 Dörsern; die Gesamtzahl der be-wohnten Säuser beträgt 55 841 315. Die städtische Bevölferung von 29 000 000 Röpfen ift verhältnismäßig flein gegenüber ber 265 000 000 Perfonen, die auf bem Lande wohnen; fait 192 000 000 Bewohner verdienen ihren Unterhalt durch Aderbau. Sauptjächlich pflangen bie indischen Bauern Reis an und zwar auf 70 000 000 Acres (1 Acre = 40,467 Ar). 3m porigen Jahre betrug bie Ernte 489 280 700 Bentner Reis. Darnach fommen 9 600 000 Tonnen Beigen. In Indien gibt es viel gon-feffionen; ben hauptteil ber Bevolferung bilben hindus ober Muhammedaner. Es gibt 207 000 000 Sindus, 62 000 000 Muhammedaner, 2 923 241 Chriften (von den letten find faft 2 600 000 Eingeborene) und 18 000 Juden. Die Bahl der Chriften bat in gehn Jahren um 700 000 gugenommen. Baft 277 Millionen der Bevolkerung find des Schreibens und Lefens unfundig; foweit überhaupt ber Unterricht in Frage fommt, find nur geringe Fortfdritte gemacht worden. Babrend es im Jahre 1894/95 149 496 Unterrichtsauftalten und 4 189 770 Schuler gab, waren es im Jahre 1908/04 155 788 Unterrichtsanstalten und 4882 981 Schüler. In Indien gibt es 768 Stadtsbezirte, an deren kommunaler Selbstverwaltung die Eingeborenen mitwirten; von 10 207 Mitgliedern sind 1845 Europäer und 8862 Eingeborene. Die Steuern sind in zehn Jahren von 1 s. 6 d. auf 1 s. 101/4 d. auf den Ropf ber Bevölferung gestiegen. Der Reingewinn aus ben Staatsbahnen Inbiens betrug 17 213 380 DR., während vor fünf Jahren noch ein Defigtt von 12 400 000 Mart und 1896/97 von 28 040 000 M. war. Bur Sulfe für bie unter ber Sungerenot Beibenden murben im vorigen Jahre nur 400 000 Mart ausgegeben, gegen 80 000 000, Marf im Jahre 1900/01.

\* Sumoriftifces. Bu viel verlangt. Fabrifant: "Bie, auch nicht einen einzigen Auftrag bringen Gie mit?" — Reisender: "Ra, was glouben Ste, ich batte vollanf mit der Eintellung der fnappen Spesen gu tun." - Bosh after Rat. Batient (nachdem er bem Argt bie Rechnung bezahlt bat): "Einen guten Rat will ich Ihnen noch geben, herr Dottor!" - "Und ber mare?" "Benn Ste auch mal die Gicht friegen, behandeln Sie fich nicht felbft!" (Meggend. Bl.)

## Kleine Chronik.

Gin Geident Raifer Wilhelms für ben Mitado befindet fich gegenwärtig auf dem Bege nach Japan. Es besteht aus fechs Rapphengsten aus dem Landgestät Trafebnen. Die Tiere, welche von auserlesener Schön-heit sind, wurden in 2 Waggons des Berlin-Münchener D.Buges untergebracht, um gunadit nach Genua beforbert gu merden. Bon dort wird am 8. d. Dl. an Bord des Llonddampfers "Bring Gitel Friedrich" die Beiterreife nach Japan angetreten. Die Anfunst in Tolio ist voraussichtlich am 18. Dezember zu erwarten, Liebestragodie, Gin aus Dachau nach Rosenheim

hergereiftes Liebespaar wurde in den Mangfallauen ericoffen aufgefunden.

Berfehenilich angeschoffen. Den burch einen Revolveridut, verletten Freiherrn v. Tiele-Binfler in Rofted bofft man am Leben erhalten gu fonnen. Die Singel fitt im Bedenfnoden und ift noch nicht entfernt. Es find aber auch feine Romplifationen eingetreten.

Rach ber Traung. Der Bergmann hermann Reing aus Bimmelburg wurde am Samstaguittag mit Anna hartmann in der Santt-Spiritus Rirde gu Salle getraut.

Rach der Trauung wurde R., der eine längere Freiheits. itrafe an verbugen bat, fich aber ftets ber Strafe gu entgieben mußte, durch zwei Polizeibeamte verhaftet. Die junge Frau mußte betrübt ihre Wohnung allein aufinden.

Mord. In Geffenfirchen wurde ber Mithausler Tid in feiner Bohnung ermordet aufgefunden. Er mar

mit einem Beil erichlagen.

Die Leiche des Samburger Rentners Araum, der in Pafing auf ratfelhafte Weise verschwunden ift, fo bas man bas Schellhaasiche Chepaar megen Mordverdachts verhaftete, ift nun doch noch nicht gefunden worden.

Berbrüht. In Erfurt fturzte in der Gerrmannichen Lederfabrit der verheiratete Arbeiter Chemmilins in einen mit beißer Lange gefüllten Bottich und trug fo fdurere Brandwunden davon, daß bald barauf der Tob

Das Drama in der Familie bes Rurichners Ruf in Leipzig hat nun boch noch ben von den Beteiligten ge-wollten Abiching erhalten. Babrend Rug felbft und bie lbjährige Tochter ber Gasvergiftung erlagen, wie bereits berichtet, murde Grau Rug im Sofpital wieder bergefrellt und am Mittwoch voriger Boche gefund entlaffen. Ju der Wohnung daheim mag nun das Glend des Alleinstebens die Unglückliche erfaßt haben — in der Racht dum Sonntag machte fie ihrem Leben burch Erhangen ein

Der Totenichabel ale Spigbubenicheuche. Dit großer Frechheit arbeitete eine Banbe Flatterfahrer in bem Saufe Blanufer 68 in Berlin, no fie nicht weniger als acht Bobenverichläge erbrachen und bei biefer Gelegen-heit eine reiche Beute machten. Die Bande wurde jedoch n gang eigenartiger Beife an ber Durchführung ihres Raubanges gefiort. Gie erbrachen einen Bobenverichlag, ber einem in dem Saufe wohnenden Gommafiallehrer gehört. In diesem Berichlage befand fich ein gu Studienzweden dienender Menschenschadel, der frei daftand, fo daß die Diebe bei Betreten des Berichlages gunachft ben Schadel erblidten. hierdurch murben fie anicheinend derartig von Furcht und Granen erfaßt, daß fie ichleunigst

die Flucht ergriffen. Der 35 Jahre alte unverheiratete Gelegenheitsarbeiter Albert Lauf aus ber Bergftrage 2 in Berfin trant fo ftart, dag er im vorigen Jahre gwei Monate am Caufermabufinn in einer Sellanftalt liegen mußte. Seit drei Wochen hatte er feine Arbeit und auch tein Geld jum Trinfen mehr. Da erhielt er fürzlich von einem Rechtsauwalt in Rindorf den Bescheid, das eine Erdschaft, die ein Onfel in der Provinz ihm hinterlaffen batte, beute nadmittag ansgezohlt werden folle. Dieje Mitteilung verichaffte Lauf fo viel Aredit, daß er fich por Freude betrinfen fonnte. In ber Racht um 3 Uhr begann er in der Wohnung zu phantofieren. Dann betam er Krampfe. Zwei Stunden fpater ftarb er im Krankenwagen auf bem Wege gur Charits.

Much ein Grund gum Gelbfimorb. In Raltenhardt bei Witten a. R. erbangte fich ein Bergmann, weil er einen Termin in feinem Cheicheidungeprozeft verfaumt

Selbstmord. In Dresden fam in großer Aufregung ein junger Mann in den Schlofthof bes Refidengichloffes, ftilrmte auf den Bortier los und verlangte in beftigen Worten dem König, der mit den Prinzensöhnen dem Gottesdiense in der nahen Sossische beiwohnte, vorgessührt zu werden. "Ich din "fönigliche Sobeit von Preußen" und muß unbedingt den König von Sachien sprechen". Als ihm bedeutet wurde, daß der König nicht anweiend sei, verlangte er, den Kaiser zu sprechen. Als ihm auch dies verweigert wurde, jog er plötlich einen Revolver bervor, eilte in ben inneren Schlofifof und icof fich eine Rugel in die rechte Augenhöhle. Er war fofort tot. Der Gelbstmorder ift der Gobn des Generalmajors 3. D. Preußer und war felbit Offigier, murbe aber wegen geiftigen Defefts entlaffen und foll fich bereits in einer Beilanftalt befunden haben.

Gine fritifche Alientin veröffentlicht in den "Bam-berger Reueften Rachrichten" folgende Augeige: "3ch juche einen Rechtsanwalt, der mich nicht für einen Rarren halt, ber meinen Brogeg nicht verichleppt, der nicht ruhig zufieht, wie fein Kollege arbeitet, um mich um bas gu bringen, mas mir gehort bei Gott und Gefet, ber feine Stelle nicht bagu benütt, um mir bie paar Federn berauszurupfen, welche fein Rollege nicht rupfen fonnte, einen mit vornehmer Gefinnung und ehrlichem Charafter. Beronifa Sillingmaier."

Arengottern. Ainfer dem Stoiper Landfreife gibt co noch eine zweite gesegnete Arenzoiterngegend in Brengen; das ift ber Landereis Lauenburg in Pommern. Dort find im Jahre 1905 1988 Arengottern getotet und eine geliefert worden, wofür an Belognungen 496 Mart geaablt murben.

Gin Binter-Stord. In Bilmenity Del Butons auf Rügen überminterte icon zwei Jahre hindurch auf einem Bauernhofe ein Storch. Das hat ihm jo gefallen, daß er fich auch in biefem Jahre wieber eingestellt bat. Das Sonderbare babet ift noch, bag biefer Binter-Storch in bem Dorfe fremd ift. Auf der Scheune bes Bauernhofes baben gwei Storche ihrReit, die fich aber regelmößig, wenn ber Dafer reif ift, nach Guben wenden; wochenlang nach ihrem Abgug fiellt fich erft ber fiberwinternde Storch ein. In feiner Blugfabigfeit icheint er nicht im geringften beschränft zu fein, ba er in die nächte Umgebung bes Dorfes bei auter Witterung baufig Ausfinge macht.

Der Schnellzug und die Schafherbe. Der Schnellang Dr. 18 von Donabriid nach Bannover fuhr Mittwodie abend furg nach 6 Uhr neweit ber Station Geelze in eine Schafberde und totete ben Schafer, beffen gwel Sunde und acht Schafe. Der Unfall wird auf den bichten Rebel gurfidgeführt. Der Bug tam obne Schaden bavon.

Gine Zwergin ift dieser Tage in Lauban gestorben. Fräulein Erbe war nur 90 Zentimeter groß und eiwa 30 Jahre alt. Alle glänzenden Anerhieten, sich einer Biliputanertruppe angufdliegen, lebnte fie ab, begnitgte fich vielmehr damit, durch Beichäftigung in einer Gabrit ihren Lebensunterhalt mubfam gu verdienen.

Endlich aufgefunden. Gin italienifcher Gemejager fand auf einem Borgipfel ber Rocciamelone Anochen und Aleiderreite eines Berungludten. Er ftedte fie in feinen Rudfad und brachte fie bem Borfteber der nachften

### #v. 527.

Laden,

Morgen-Ansgabe, 2. Slatt.

über 50 qm groß, modern ausgestattet, event. mit gr. Büreaus, Keller= und Lager «Käumen und 8- od. 4-8.-Wohnung, für jedes Geschäft geeigner, aus gleich oder ihater preiswerth zu vermierhen. Aah. Bismarckring 19. K. 1. 3899 Leuer Lagerraum, Niederwaldstraße, 85 qm. z. 400 Mt. zu den. N. Bleichfir 20, 1 i. 3290 dere birect am Martt, mit gr. dellem Ladenzimmer n. Kücke, edit, auch Wohnung, zu dermierhen. Käh. dei G. Voltz., Delaspeestraße L. 3900

Contor=Ranme fof. der ip zen bermerkr. 36, L., für Contorräume fof. der ip zen berm. 3798
Gr. Laden und Labenzimmer 2c. ber fosort ober ip. 311 vm. Berker. Dohheimerkr. 106. 3901
Laden mit Wohnung, auch als Bürrausräume geeigget, mit großem Keller auf gleich ober ipäter zu bermiethen. Preis Mf. 500. Erbacherftraße 4. 3903 Choner Laben mit 4 Simmer und reich, Bubeb. gu verm. Felbftrafe 19. Rab. bal. 1. Et. r.

Ladent in allererfter Gefchäfts-1. Januar zu vermiethen, Laden-Einrichtung fäuflich. Rab. Wohnungsnachweis-Bürean Lion & Cie., Friedrichstraße 11.

Bertftatte mit ober ohne Lagerraum an ein rub. Geichaft billig gu vermiethen Gobenftrafie 1, Bart. L.

Schöner großer Laden preiste, ju bermiethen Ede Gobens u. Scharns, horfistrage. Raubureau Blum. 3809 horstitraße. Baubūreau Blum. 3609
Laden sofort zu vermiethen. Räheres
Laden hoerderstraße 25. Hp. rechts. 3905
Lagerräume sof. z. v. R. Jahustr. 6. 1. 4254
Laden in der Lagemburgstr., mu Ladenz u. Keller,
zu verm. Räh. Kaiter-Friedr. Ring 50. B. 3906
Laden mit Bolovung Mortigkraße 21
an verm. Räh. Lirchgasse 21
mit Kolovung Mortigkraße 21
mit Edolpung Mortigkraße 21
mit Guteld, Kirchgasse 38, 2. 3907 Go twold, Rirdaaffe 38, 2.

Schone belle, co. 210 Dimitr. große

## Büreauräume in centraler Lage,

Quisenstrafie 19, neben ber Reichsbant,

per fofort ju permiethen. Bur Bantgefmafte, Rechteantvatte, Berwaltungsbüreaus besonders geeignet.
Centralbeigung, eleftr. Lichtanlage, Personenaufzug und können sonkige Buniche seht noch berücksichtigt werden. Rab, Luifenfraße 19. Saud-u. Grundbefiger.Berein (G. B.).

Diauritinofir. 1, nabe Rira Laden . gaffe, mit Bubebor per gleich ob. ipater gu vermiethen. Raberes Beberhandlung bafelbft.

Die Lädett und fämmil, Rause des Saufes Micheleberg 7 find für furze Zeit auf gleich oder später billig zu bermietben. Schriftl. Anfr. an E. Hess. Raifer-Friedrich-Ring 46.

Morigirage 48, 2. Gr. Räheres baselhft. 3819 Lagerraum, etc. Werfftätte, sehr bill. zu ver-miethen. Räh Retrelbecfftrage 18, Bart. Gine helle Werfftatt und ein Souterrain (je G) [IMtr.) nebst gr. Keller zu vermiethen Drantenstraße 48. Baden und Wertfiatte per fofort ju vermietben Moriufirage 43, 2. Gt. Raberes bafelbft. 3819

Bertftatte bill. gu v. R. Dranienfir. 11, Q. 1.

Schoner geränmiger Laden, fpegiell ber Lage megen für Frifeurgefchaft geeignet Rab. Mauenthaleritrage 8, Bireau. 8010

2aden in vermiethen Rheinganer Perfftätie u. Lagerraum sosort ober später zu berm. Rheinganerite. 8. Räheres Bart, rechts. Schöner heller Raum für Bureau ober ruhige Berfstatt, Räheres Richlftraße 20, 1 r

Metzgerladen mit vollständiger Einrichtung. auch 'ar andere Branchen passend, billig zu vermiethen. Näh. Römerberg 2.

Große helle Barterre-Ranme, ca. 19) . Mtr., mit gr. Reller, Gas u. Baffer, Thorfabrt, auf Bunich 8-8. Bohn. p. 1. April 1906, ev. früher. Nah. Roouftr. 22, 1 r. 8766 Baden n. H. Bohn. ju verm. Zietenring 3, P.

große helle Raume, fir Bureaugwede gut geeignet, per fofort gu ver-mietben. Geft. Offerten unter M. 200 an ben

## Große Räume,

ur Werffiatten, Lagerraume, Bureau paffend, gu vermiethen. Rab. Nieberwalbstraße 6, Bart. r. Eine gutaebende Bafderei ift Berhältniffe baiber auf 1. April 1906 mit ober ohne Bohn. abzugeben. Offerten unter J. 255 an ben Zagbl.Berlag erbeten.

Waldfraffe an Dohheimerftr. Berkstätten m. Lagerräumen

in 3 Ctagen, gang ob. getheilt, für jeben Betrieb geeigner (Gaseinführung). in augerft begneme Berbindung gu einander, per fofort ober ipatet su bermietben. Raberes im Bau ober Bau-

bureau Göbenbraße 14. 8911
Cadell in Biederich, in welchem zur Zeit ein Biederlich, in welchem zur Zeit ein eine Golonialwaarengelchäft betrieben wird, ift mit Wohnung umfandehalber iofort preisw. in verm. Räh. Tagbl. Berlag. 3834 Gm Biebrich. sehr gut geeignet zur Filliale einer Weggerei, event. sam Schachthaus erbant

Deggerei, event. fann Schlachthaus erbaut werben, fofort billig gu bermiethen Rirds gaffe 4, 1. St. t.

Wohnungen von 8 und mehr Bimmern.

Adolfsallee 33

hochberrichaftliche 2. Etage, 8 Zimmer, 2 Aufgänge, Badezimmer, 2 Elofets, 2 Kammern, 2 Keller und Mitbenniung der Waschüche auf sofort oder ipäter zu verm. Näh. 1. Etage. 3912 Viedricherftraße 27 Hochparterre mit Unterge-iches & Madricum. 1850 om fcon, 8 Bohnraume, 1850 Mt.

Friedrichstr. 3, Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Badesimmer und Indeblic, auf forder, au vermielthen. Näh. bafelbft Gartenhaus 1. Gt.

Billa Frit Reuterftrage 10: 8 gim., Central-heigung, eleftr. Licht, gu bermiethen. Raberes Leffingstraße 10.

Sumboldtfrage berricafil. Sochpart,

Råb. Uhlandstr. 10.

Saifer-Ariedrice-Ring 44 zu verm. 1. Etage
8 3. Sandvart. 7 3., mit allem Comf. der Keuzeit, Centrald. Råde. 1. Et. dezlebst.

Saifer-Ariedrice-Ring 61, Keudau, herrschafteliche Bohnung von 9—10 Zimmern, mit allem Comfort der Renzeit ausgestattet, 1. u. 2. Etage, der 1. Zanuar oder später zu vermieshen. Råde deslebst od, Risdeskeimerstr. 11, Baudureau. 3828

Saifer-Friedrick-Ring 67 ist die 8. Etage, destenden dus acht Zimmern, großen Baltons, Erfer u. reicht. Zubehör der soft zu verm. Råd. das, det dem Eigenth. W. Minmol. 3915

Raifer - Friedung für der soft zu verm. Råd. das, det dem Eigenth. W. Minmol. 3915

ift die nodberrichaftlich eingerichtete Bobnung im Sodvarterre mit 8 fim., Rude, Bad, 2 Mauf., 2 Reller, eleftr. u. Gas-beleudtung. D. 1. Jan. ju v. Rab. baf.

## Bel-Ctage.

16 Zimmer u. Salons nebft Bab und reichliches Bubebor, eleftr. Licht, Garten 2c.,

Kapellenstr. 49 n. 51

per gleich o. fpater gu verm. Raberes Ro. 49, 2. Etage.

Rirchgaffe 10, 2

8. Bimmer-Bohnung mit reichlichem Bubehor per

8. Zimmer-Wohnung mit reichlichem Zubehör ver iofort ober später zu verm.

Bugemburgstr. 7, 3. Eig., 9 Zimmer, 5 Boll.,
der Reuz. enispr. einger., versehungshalder bitt.
zu verm. Näh. bei Vorbmeh.

Binner, Bad., küche und reichliches
Zimmer, Bad., Küche und reichliches
Zubehör (Lift und electr. Beleuchtungsanlage im Hause) ver 1. April 1906
preiswerth zu vermiethen.

Bosbacherstr. 2, Billa, 8—10 Zim. u. Zubehör,
zu v. od. zu verf. Käh. Kauentbalerür. 11. 8920

## 00000000000000 In der Villa Rapellenftr. 51 herrichaftliche 1. Stage,

8 Bimmer, Bab, reicht Bubehor, elettr. Sicht, Garten, mit Anegang noch ben Dambachthal-Anlagen, gleich ob. fpater gu permiethen. Raberes bafelbft Barterre9-1 permietben, Rund 3-7 Uhr.

Marftiftr. 12 9 Bimmer, Ruche in. Bubebor per 1. Banuar gang ob. geth. gu vermiethen, qu Benfionsawecken febr geeignet. Riederwaldftrage 10, Gde Aleififtrage, find Bobnungen von 9 Zimmern, Küche und reicht. Zubebör al. v. ipäter zu vermiethen. Räheres balelbit und Herberftraße 10, Bel-Stage, und Kalfer-Friedrich-King 74, 8.

Get Paulinens u. Thelemannstraße berr-

ichaltliche Bohnung von 8 Zimmern, Central-beigung, eleftr. Licht. 8776

heizung, eleftr. Licht.

3776

3776

3776

3776

3776

3776

3776

3776

3776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38776

38777

38777

38777

38777

38777

38777

38777

38777

38777

38777

38777 23ilbelm Grage 16 berrichaltliche Beis R. Raifer-Friedrich-Ring 28, Bart. 8923

Wohnungen von 7 Jimmern.

Lidetheidftr. 6B ift bie Bart. Wohnung, 7 Bim Bab und Zubehör, gl. o. ipäter zu vermiethen.
Räb. Abelheibitraße 64. Bart.
Bohnung von
7 Rimmern mit Zubehör, im 2. St., auf gleich
ober ipäter zu verm. Räheres im 3. St. 3925
Dolfsauee 32, 3. Erage, 7 Zimmer u. Babes
zimmer auf 1. April ober früher zu vermiethen. Räheres bafelbit.

Sin der Pinnefinste 2. 3. Erage, berrichteltliche

miethen. Rüheres baselbst.

Nin der Ringfirche 2, 3. Etage, herrichaftliche Bohnung von 7 Jimmern, reichliches Judehör, bopvelte Closets, herrliche Fernsicht, a. gl. o. ip. 310 der Mingfirche 2, Hochparterre, 6 Jimmer mit reichlichem Judehor auf 1. April 1906, co. auch früher, zu verm. Anzuichen b. 11—1 Uhr. Räberes Ringfirche 1, Part.

4259

Bohnhofftrage 22 eine fcone 7.8immer. Bohnung im 2. Stod auf gleich ober fpater gu vermletben, Rab. bei C. Renker. 3927

Dambachthat 28 eine 7-Jimmer-Bohnung gu vermiethen. Rab. Dambachthal 18, B. 5928 Grbacherftrage, Ede ber Balluferfirage 1, herrichaftswohnung, 7 Bimmer, ber Rengeit entiprechenb, auf gleich ober 1. April 1906

au bermietben. Goethefte. 6, 1, ift eine 7-Rimmerwohnung mit gwei Baltons und Zubehör zu vermiethen. Raberes bortfelbft.

Ratfere riedrich-Ring 34, 1. Etg., für 1800 Mt. fof. gu verm., 7 Bim., 8 Mani., 2 Balt., Bab., Rab. Bictoriaftr. 31 n. Raijer-Friedr.-Ring 11, 2.

Kaifer-Friedrich-Ring 80,

nahe der Abolfsallee, ist die hochberrichaftl.
eingerichtete 1. Grage, ? Zimmer,
Fremdenzimmer, Kiche mit Speiselammer,
Erfer, 2 Balfons, Herrichafts- und Nebenstreppe, elektr. Fabrifindt, nehft reichtich.
Aubehör, gleich oder inäter zu vermiethen.
Räberes urbenan Kaiter-Friedrich-Ring 78,
Baubürean Souterrain.

Quifenstraße 22 berrichaftlich eingerichtete Bohnung von 7. eb. 9 Jimmeru, mit allem Bubebör auf gleich zu vermiethen. Räh, im Labetenlaben baselbft.

## CAAAAAAAQ In ber Billa Kapellenstraße herrichaftliche

7-Bimmer-Bohnung, Bab, reich. Bubehör, elettr. Licht, Garten, mit Ausgang nach ben Dambachtbal-Anlagen, per iofort ob. fpater zu vermieth. Raberes bafelbft 2. Etage. 3981 0000000000

Nerothal 13 Hochparterre-Bohn. ober fpater gu vermiethen.

ober später zu vermiethen.

3669

Nitolasitr. 13, Bel-Et., 7 Sim. auf 1. Etpril oder früher zu verm. Ras. Austunft wird auf dem Büreau des J.-R. Bustunft wird auf dem Büreau des J.-R. Dr. Alberti, Abelheibstr. 24, ertheist. 3779

Oranienstraste 15, 1. Et., 7 Zimmer, Badezimmer, Krücke, Speiselammer, 2 Alojets. Herrichtlichem Zudeits. und Lieferanten-Treppe neht reichtlichem Zudeits und Lieferanten-Treppe neht reichtlichem Zudeits. Das 7 Zimmer, Kücke, 2 Baltons, Loggia, Bad, Mt. 1100—1300, per 1. Jan. 06. Näberes baselbst. Freie gefunde Lage, dicht am Balbe, Nahe Endstation der eleftrischen Bahn Unter den Eichen.

3834

Rheinstr. 30, 2, Wohnung von 7 Zim. Arzt bewohnt, mit all. Zub., Gas, electr. Lint, Gart., a. 1. April 1906 3. v. R. Bel-Stg. 8785 Robung mit combl. Babes., Ballon nebit reicht. Bubeh, per 1. Apr. 08 au v. Räh. Bart. 3985
Dieinstraße 86, Bel-Eige und 8. Stock, se
fosort und 8. St. 1. April zu vermiethen. 8772
Dipeinstr. 88, 1, hochberrschafts
diche Erage, 7 Jim,

reichl. Bubebor, bollftandig nen renovert, unter gunftigen Bebingungen fofort ober fpater ju vermietben. Rab. veim Berwalter bafelbft Moder b. Plats, Doybelmerstraße 17. 8983 Rheinstraße 93, 2. St.,

7-Bimmer-Bohnung an vermiethen. Einzufeben bon 11 Ubr ab. Räheres 3. Et. 3898 Schlersteimerstr. 3. 2. Stook, herrschaftl. Wohnung von 7 Zimmern, Erker, Balkons, compl. Badeeinrichtung und reichl. Zubehör auf gleich oder spilter d. J. zu verm. Näh. das. 3. Stook, Kein Hinterhaus. 3240 Rüdesheimerftr. 3. 3. Etage, 7 gr. Bim. mit allem Comfort. Beführtaung jederzeit, Schliffel 2. Etage. Röh. bet L. um ober bem Beführer Martung, Sonnenbergerftr. 45. 3038

Bfartung. Sonnenbergerftr, 45.

3m Renbau Gde Rheinftraße u.

2. Et. 1 herrschaftliche Wohnung bestehend aus 7 3immern, Bab, Rüche und reichlichem Bubebor, mit Berfonenaufgug, Centralheigung, electr. Licht und allem fontigen Comfort, in eleganter, moderner Ausstattung, Rab, bafelbit u. bei A. Miller. Kgifer-Friedr.-Ring 59. 8987

Ridoesneimerftraße 7 bereichaftliche Wohnung (3. Etage), 7 Zimmer, Schranksimmer mit allem Zubehör, größer Garten, Mitbenungung, per 1. April 1908 zu vermietben. Schiersteinerstr. 6, 1, bereichaftliche Wohnung (7 Zimmu, reichl. Zubebör) wegszugshalber mit 300 Mf. Nachlaß per sosont ober später zu vermietben. Kein Hinterbaus. \*\*\*\*\*\*

Honnenvergerstraße 37

herrschaftliche Wohnung, 7-8 große Jimmer, große Rebenedame, Wift zu, zu vermiethen. Raberes Gartenvilla.

Zannusitraße 53 eine 7-3immer-Bohnung im 2. Stod, 2 Baltons, Bab, Cleffrijch, Gaslicht, fowie Lift u. Kohlen-aufzug auf gl. ob. fp. zu berm. R. Part. 3942

## Wilhelmstr. 15 hochherrschaftl. 2. Etage,

7 Bimmer mit reichl. Bubeboru. Comfort, gu berm. Rab. Baubitreau bafelbft. 3717

Dochparterre in Billa mit Garten, 7 eleg. Blaume Der 2400, ju vermiethen. Offerten u. G. 252 an ben Tagbl. Beilag.

Wilhelmftr. 5 febr ichone Bobn. 2 St., 7 Zimmer, große Ballons n. reichl. Zubehör. Räheres Kreidelftraße 5.

Tortzugshalber
neuem House, I. Ertage, bochherrichaftlicht Bohnung von 7 großen Zimmern und Babe-zimmer mit reichem Zubchör und allem Com-fort, eleftr. Licht, Koch, und Heisgas baldigst mit Rachlaß vom setigen Miether zu verm. Zu erfragen im Tagbl.-Berlag.

### Wohnungen von 6 Zimmern.

Mohnungen von 6 Jimmern.

Molecheidstraße 26, 1. St., Wohnung v. 6 Zim., Babezimmer, mit allem Comfort der Reuzeit u. reichl. Zubehör zum 1. Jan. 1906 zu v. 3944

Abelheidstraße 48

ist die 2. Etage, bestehend aus 6 Zimmern (große Beranda) mit allem Comfort und Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Räb. Salesbirt die Biebe. Hark. Hander von 2. Rammern, Rädelbeidstraße 52, 2. Etage, neu bergerichtete Wohnung von 6 großen Zimmern, Bade-Einrichtung, großem Batton, 2 Kammern, zwei Aelkern ver 1. Dezemzer oder auch auf später zu vermiethen, event. mit Krontspis-Wohnung von 3 Zim. Käh. Bart. d. Go. Büeber. 3946

Moelbeidstr. 73 6 gt. Zimmer, 3. Etage, sofort ob. spät., Dochpart. mit Gant. z 1. April 3. 3947

Moelbeidstr. 82, 2, 6 Z., Kuche, Bad. 3 Zall., 2 Wans., 2 Keller, Bleiche z. z. 1. April 1906 zu verm. Kein ht. Räh. bal. 3. St. 8805

Mooifsallee 11, 2. Et. od. Barterre, 6—8 Zimmer m. Bab. Speifel., eleftr. Bicht, 2 Aufgängen n. reichl. Zubehör pr. 1. April od. früher zu berm. Rah. Bart. 8949

Mrnotftrafie 4 6-3immerwohnung, Erdgeschol ober 2. Obergeschoft, zu verm. 890

Bismardring 6 Bobnung, Bel-Etage, 6 Zimmer mit reichlichem Zubehör, ber Renzeit entlprechenb eingerichtet, ber 1. April 1906 wegingshalber zu vermiethen. Räh, bafelbit Hochvart.

Bismardring 18 herrich. 6-3. Wohnungen mit reicht, Zub., Garten. Gleftr. Bahn-Haltelt. 3952 Clarenthalerfir. 1, Ede Mingfirche, herrichaftl. 6- Bimmer-Bobn., Sochpart., auf gleich ob. fpater billig gu permiethen. Bu erfragen bet Mern. Rorneritrage 8.

Dambachthal 31 (Bina) Reubau, herrich. 1. und 2. Etase, der Reuzeit entsprechend ausgestattet, auf gleich ober später zu verm. Rah. Geisdergstraße 4 bei C. Werz oder Dambachthal 29, Part.

Boethestraße 8, 2, herrschaftl. Wohnung von 6 Lin., Bad, reicht. Zubehör auf 1. April 5, d. Rah, deserbeite. Benge.

Rah, bafelbit 3. Etage.

Raifer-Ariedrich-Ming 3 per 1. April 6 Jim.

n. reichl. Ind., Part. o. 3 Tr. R. dorff, 3 Tr.

Raifer-Friedrich-Ming 15 fechs Jimmer und
Indehof gl. o. hater zu verm. Räh. Bart. 5985

arifer-Priedrich-Ming 18, 3, ift eine große.

gefunde Wohnung von 6 Zimmern mit
Borders n. dinterbalkon, Küche n. Sprifekanmer,

2 Manfarben, 2 Kellern x. auf 1. April 1906
zu verm. Preis 1820 Mf. Käh. Bart. 8986

## Kaiser-Friedrich-Ring 19,

8. Erage, ift die bochberrichaftliche Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Mansarden, 2 kellern 2c. 2c., per 1. April 1906 zu berm. Die Wohnung ist anzusehen von 11—1 Uhr Bormittags u. von 3—4 Uhr Nachmittags. Räheres baselbst ober Schühenhofstraße 11. im Baubureau.

Maifer-Friedrich-Ming 40, Bart., ift eine Wohnung von 6 Jimmern, Küche, Bab u., Gas und electr. Licht auf 1. April 1906 3. berm. Räberes Kaifer-Friedrich-Aing 40, 3.

Neuban Kaiser-Friedrich - King 63 find bochberrichaftl. G.Zimmer-Wohnungen, fehr comfortabel eingerichtet, mit Centraldelgung, Gas-kaminen, Gas und elektr. Licht, Kohlen und Baarenaufzug, compl. Bad, ans u. eingebauten Erkenn, Beranda, mehreren Balfonen 2c., sowie reichl. Zubehör zu verm. Räheres Architect Schwant das. u. Kail. Fr. King 73.

Saifers Friedrich Ming 64, Wohnung, sechs Zimmer und Zubehör zu vermiethen. Käh. Barterre.

Raifer Feiedr. Ring 90, gwifden Moripfir, u. Abolisallee, ift bie 1. Et., 6 S., Bab u. reicht. Jubeb., neu berger, eleftr, Licht, p. fof. o. fp. gu b. Rah. Bart. o. 8, St. 3718

Kaiser-Friedrich-Ming 92, a. b. Adolfsallee ist die 3. Etage, best. aus 6 Zimmern u. reichl. Zubehör, auf gl. o. sp. zu vm. Näh. b. Lion und Riedermalbstrage 1. Bel-Etage. 3990 Sirchgasse 47, im 1. und 2 Wohnungsstod sind je eine Wohnung, bestehend aus 6 Jimmern, Babezimmer, Kiche mit Spessehmung, 2 Man-sarben und 2 Kellern, zu vermietben. Näheres Parterre im Comptoir von L. D. Fung. 3991 Lausfir. 16 (Rerothal) hochberrichaftl, moberne 6-7- Bimmer - Bohnung in Gragenvilla. Bangftrage 14, Bart. 

## Lutienstraße 19 herrichaftliche 6-Rimmer = Wohnungen

mit reichl. Zubehör, Gas, eleftr. Licht, Berfonenaufzug, Centralbeigung per iofort ob. fpater zu nerm. Rab. bajelbst in der Geschäftsstelle des Haus und Grunds F431 befiger-Bereine.

0777777777 Derigftrage 30, 1. Etage, 6 Brumer mit reichlichem Bubehor gu vermierhen. 3995

Bel = Etage Luxemburgblat 3, wohnung, 6-7 g. 3., Bad, reiches Bubehör, fof, od. fpater. Rah, im Saufe, 8 St. 3055

Freitag, 10. November 1905.

Quifenfiraße 22 herrschaftlich eingerichtet Bohnung von 6 Zimmern mit allem Inbehör auf gleich gu vermiethen, Rah, im Tapeien-laben baselbst. 3939

Moritzstrasse 31. 1. Et., schöne Wohnung von 6 Zimmern, Balkon, Bad, 2 Mansarden, 1 Kammer, 2 Kellern Mitbenutzung von Waschküche und Trocken-spsieher, per gleich o. sp. preiswerth zu vermiethen. Grosser luftiger Hof, kein Hinterhaus vorhanden. Näheres beim Eigenthümer Parterre.

Ebensolche Wohnung im 3. St. wegzugshalber per gleich oder später zu vm.

Morit ftrafe 41 6-3im. Bohnung, Rüche, Balfon, Roblenaufgug, gwei Manfarben, 2 Reller n., ju vermiethen. 8996

Merothal 4, Part., and Frang. Abeiftraße 5, 1. Grage, find in meinen Billen 6- und 5-3immer. Bohnungen, Balton und reicht. Jubehör auf 1. April zu vermiethen. Raberes Frang-Abtstraße 3, 1. Et.

Frau Louis Meen. 8997 Mbeinftraße 60 a herrichaftliche Wohnung, jechs Zimmer und zwei Manjarben, Speifefammer, Keller, per gleich ober fpater zu vermiethen.

Raberes Barterre. 8998 Rheinftrage 64, 2. Gt., 6 Bim., 2 Mani., 2 R.

gr. Balfon, Bab, gang nen bergerichtet, auf gleich ober 1. April zu vermiethen. 2999

Diffettifte. 88, herrschaftliche Sochpart. Bohn., 6 Zimmer m. Zubehör, Balfon z., per 1. April 1906 zu vermiethen. Die Bobnung wird vollsftändig renovirt und fönnen Sonderwünsche noch berücflichtigt werden. Röh heim Vermolter. handig rendert und conner Sonderwungen von berückichtigt werden. Rab. beim Berwalter baselbft od. b. Fintz. Dotteimerstr. 17. 3982 Rüdesheimerstr. 3, Barterre, 6 gr. Jimmer, 2 Balfons, Babez. 2c. Schlössel zur Besichtig. nebenan Ro. 1, Bart.

bon 6 Zimmern, Küche, Babez, 2 Manfarben und allem der Reuzeit emsprechenden Zubehör, per 1. April 1906 zu vermiethen. Räheres Kaifer-Friedrich-King 74, 3, Herderstraße 10 und 13, 1. Etage. umd 13, 1. Gtage.

Schlichteritr. 7, erfte Stage und Soch-parterre, je 6 Bimmer, Bad und reichliches Bubebaffe auf sofort ober später zu verm. Ral.

Attogaje 38, 2.

Chlichterstraße 10 ist die Bel-Stage, bestehend aus 6 Zimmern, Bad nebst reichlichem Zubehör, auf ios. o. später zu v. Näh. Bart. dat. 3720
Chlichterstr. 14, Beletage, 6 Z. u. Badez, mit reichl. Zud. zu v. Näh. das. 3 St. hoch. 4003
Al. Schwalbacherstr. 4, 2. Stod, 6 Zimmer, Lüche, Keller u. Maniarde zu verm.

4004

Taunusitr. 2, 2. Et., 6 Bimmer und Bubehor, eleftr. Bicht, fofort

au bermiethen.

ZAUINISIT. 22, 3. Etage, ich.
mit Küche, Badezimmer, 2 Manfarden
n. 2. Lenern der fof. od. später zu derm.
Näh. das. Sinterhaus Bart. lints. 4006
Webergafie il ift die 3. Etage, 6 Zimmer und
Küche nehit Indehör, per 1. April 1906 zu derm.
Näheres daielbit im 2. Stock.
Bilhelminenstr. 12 (Etagen Billa, Eingang
des Kerothals) ist die 2. Etage von 6 Zimmern,
Bad, Küche n. reicht. Andehör, der 1. Kov. od.
später zu derm. Anzusehen Borm. den 11—1.
Kachm. d. 4—6 Käh. Wilbelminenstr. 14, S. 4007

Plerdigt zu der Kraße 35, herriche steie
Lage an den Kerothalanlagen, ist die 2. Etage,
6 Zimmer z., der sofort oder später zu derm.
Käh. Beaussite.

Segen Todesstall und edenst. weg. Berzuges ist m.

Begen Tobesfall und eventf. meg. Berguges ift m. bisherige Bohnung Möhringitraße 2, oberes Geichof, fofort ober fpater angergew, preisw, gu vermiethen, Ras. bafelbst. Frau v. Austrow. Dochberrichaftliche 6. bis 7-Binner-Wohnungen per josott ober ipater zu vermiethen. Offerten unter S. 248 an den Tagbl.-Berlag.

Grofe 6-7-Bimmer-Wohnung mit reichlichem irten it Bu bermietben. Gefl. Offerten unter U. 262 an ben Tagbl. Berlag.

Wohnungen von 5 Jimmern. Adelheidstraße 6, 1,

elegante Wohnung, 5 gr. Rimmer, Bab, eleftrisch. Licht 2c., per 1. April 1906, ebentl. früher, 3u 3964 Mbelbeidfrafe 41, 2. St., 5 große Zimmer mit Bubebor an vermiethen. 4008

21 Del Dei Dittage 36 febr schöne 28 den schieften Babehör, 2. Gtage, losort billig 3u vermiethen. Räberes beim Hausmeister. 21 delheidstr. 74 5—6 3. u. Aub. N. Bart. 4009 22 detheidstr. 87, Sochpart. sosort 5 Kimmer m. 3ubehör, 900 Mr. Räberes daselbst ober Gerichtsstraße 1, 2 L.

Die im Saufe Motffirafte 1 befindt. Raume:

2 Borberhaus: 1. 5-Bimmer Bohnungen u. Bub.,

2. ein Beinfeller und Schwenfraum und Glafdenfeller

find denteller find 311 vermiethen. Nab. Ausfunft wird auf dem Bircan des Justigrafts ser. Alberti. Abelheibstraße 24, ertheilt. F241 Ribrechfftraße 35, Borderb., ist die 2. Etage. bestehend aus 6 Zimmeru, Küche, Nammeru 2c., bestehend aus 6 Zimmeru, Küche, Nammeru 2c., per gl. ob. ipät. zu verm. Näh. Borderh, Park. ober Hinterh. Dach bei Fran Krank. 2010 Un d. Mingt. 9 5 Z., Menz. antspr., z. v. N. B. Biedricherstraße 19, 1. Et., Wohnung mit 5 Zimmern und reidlichem Zubehör auf gleich ober säter zu vermiethen

Bismardring 14 febr ich, 5-0. 4-3. B. m. Bab. u. r. Bub., neu renov., 3. o. 1. Et., 3 n. 3629 Bismardring 16 fdone Bart. 28. v. 5 Bimmern

u. reicht. Bubeh, auf 1. April. Rab. 1 r. 3706 Bismard Ring 27, 1 und 8. Etage, icone elegante 5- Jimmer-Bohnungen mit Ruche, Bab, 2 Balfons, Erfer, 2 Reller und 8 Maniarden, mit allem Comfort ber Reugeit ausgestattet; im 1. Stod per 1. April 1:06 und im 3. Stod per fofort ober fpater gu vermiethen. Rah, bafelbft 1, Gtage r. ober Bireau Bleichftrage 41, 4013 Clarenthalerfir, 2 herrichaftl. 5.8immerwohn-

ungen (3. Etg. 11. Sochpart.) 3. verm. R. b. Dambachthal 12 und 14, Gartenhaus, 2 ich. Borterrewohnungen, gang neu bergerichtet, je 5 Zimmer, Speifefammer, Bab, Balton, Warm-waffereinricht., 2 Rammern, jofort ober ipater Dambachthal 12, 1. Raberes bei G. Philippi,

Dambachthal 12, 1.

Dambachthal 25/27 bochherrichaftl.

Somfort d. Rengeit a. sofort zu v. A. bei Arch.
Henry Beisbergstr. S. Auto-Carrage.

Sothelmerstraße 26, bei Fuss. Barterre,
wohnung, 5 Jimmer, größer Batton.
Garten, per sofort.

Dothelmerstr. 27, 2. Et., freundl. 5-8immerWohnung mit größem Balton zu verm.

4015
Dothelmerstr. 32, 3, 5-3.-W., 800 Mt. 3807

Donneimerftr. 56, 2. Gtage, ift eine berrichaftl. Wohnung, bestehend aus 5 3im. nebst allem Zubehör billig zu verm. Nah. Bireau Lion & Cio., Friedrichstrage 11.

Dotheimerftr. 64, nahe bem Ratier-Friedrich-Ring, 3. Et., ohne hinterhaus u. ohne gaben, berrich. 5-3.-B. mit Zubeh, ju verm. Derrliche Musficht, am Balfon Doppelfenster und Doppels

thure, Breis 870 Mt. 4016
Clarenthalerftr. 3, Hinterh., icone 3-Zimmerwohnung auf gleich ober ipater zu verm, 4251
Emferftr. 4, 1. Etage, 5 Zimmer mit reichlichem

Bubehör zu vermiethen. Räheres Barterre.
Emierfie. 28 große 5-3.-Wohn., Part. u. 2. Si., fofort zu v. Näh. Sonnenbergerfir. 49. 3722
Emferfiraße 47 febr icone 5-Zimmer-Wohnung mit Beranda, Gartenbenugung, fogleich ober

emferkraße 47 iehr schöne 5-Zimmer-Wohnung mit Beranda, Gartenbenuhung, sogleich ober höter zu vermiethen. Räheres daselbst oder Khilippsbergstraße 28, 1.

Grbacherfir. 3 ist das 2. Obergesche, 5 Zim., auf gleich ober 1. April 1:06 zu verm. 3787.

Kerothal, Franz-Abstüraße 6, Dochpart., ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Wintergarten, Küche, Speisclammer, Bad., elekt. Licht, Gas., Balkon und reicht. Zubehör auf 1. April zu vermiethen. Einzusehen von 11—1 Uhr. Käh. Köderstraße 21, 2. St.

Köderschistraße 39, 2. Etage, 5 Zimmer mit 2 Balkons u. Zubed. p. 1. April 1906 od. früber zu vermiethen. Näh. daselbst Varerere. 4019

Friedrichstraße 46, S., schöne Wohnung, 5—6 Zim., Balkons, Bad und all. Zubehör. Einzusehen 9—5 Uhr täglich.

Gerichtestraße 11 5-Zimmer-Wohn. mit Zubehör. Bel-Etage, zu 1400 Mt. zu vermiethen. Ang. Buselbst. April 2 Lreppen hoch im Sause.

Goethestraße 11 5-Zimmer-Wohn. mit Zubehör, Bel-Etage, zu 1400 Mt. zu vermiethen. Ang. Subethör. 21, 2. Et., 5 Z., neu. R. S. 4021

3. Et., b. Zimmer-Wohnung auf 1. Januar mit Wiethnachlaß zu vermiethen.
Goethestraße 23 5 Zimmer, 1 Balton, 2 Manfarden, 2 Keller, 2 und 3. Etage, sofort oder später zu vermiethen.
Goethestraße 26, 2, 5. Zimmer-Wohnung (neu hergerichtet) auf sofort od. später zu vermiethen. Köh. Morigitraße 5, B. l.
Gustad-Aldolfstr. 9 ift eine schöne 5. Zim. Wohn, mit Zud. zu dermiethen, Preis 750 Mt. 4219
Gutenvergstr. 2, Londb., 5. B. 28. m. reicht. Zud., al. o. ip. z. V. da., od. Namenthalerstr. 11. 402
Gutenvergstraße 4, Landbaus, Etagenbaus, sind 5. und 6. Zimmer-Wohnungen, hochberrichasstille. ausgeffattet, sofert ober später zu vermietben. Rab. bafelbit ober Ribesbeimerftr, 17, K. 4026 erberftraße 26 schöne b Zimmer mit reich und 6. Bimmer-Bobnungen, hochherrichaftlich Bubebor per fofort gu berm. Raberes Bart

Herrngartenstrane 4.1. b Bim., Ball., Babet., Riche mit Speifel., 2 Refler, 2 Mani., Bleichpl , Roch- u. Leuchtgas gleich ober fpater ju verm. Rab. Bart. 4027

2 Keller, 2 Mant., Bleichpl, Rode n. Lendtgas gleich ober später zu verm. Räb. Bart. 4027. Ichnstraße 5 5-Zimmer-Bohnung zum 1. Jan. 1906 zu vermiethen. R. das. 1. Et. 363. Ichlist. 8, 1, sch. gr. 5-Zimmerwohnung al. ob. sp. zu verm. Räb. 2. Stod. 4022. Ichnstr. 20, 1. Grage, schöne 5-Zimmerwohn, mit Zubehör auf gleich ober 1. April. Räberes Borderhaus Bart.

Saifer-Friedrich-Ming 26, Barterre (Gilbfeite) bestebend aus je 5 Zimmern mit vollständigen Bubebor, ber Reugeit entsprechend, per 1. Jahuar gu vermietben.

Raifer-Friedrich-Ming 45, 1. Stod, 5 Jimmer, Bad, 2 Balfons, eleftr. Licht, auf gleich ober ipäter zu verm. Rab. Bart 1. 4 30

Raif. Friedr. Rg. 73 ift bas Soche Parterre, 5 Zimmer nehft reicht, Jubehör, per gleich ober ipäter zu verm., bochberrich. Ausstatt., Bor- u. Hintergarten, 2 Treppen-häuser. Näh. im Sout., Baubüreau, sowie Staif.=Frbr.=R. 63, 8 bei Gdmanf. ; 4031

Rapellenftr. 39, in practimit fconfter Musficht auf Umgegend und Webirge, ift Barterre und Beletage je 5 große Rimmern mit allem Comfort, Centralheigung Sirchgaile 11 5 Zimmer, Bab, Speifet., fowie reicht. Andehör zum
1. April zu derm. Räh, bei I. Bitchoff. B842
Ladufbraße 2 Fini-Lim. Bodnung, 1. u. 3. Gr., mit Balton u. Erfer, Bad u. reicht. Zudeh, iof., od. ipäter zu derm. Räheres im Laden. 4023
Lahustraße 6, 1. St., 5 Zimmer, Badeschinet mit allem Zubehör per gleich ober ipäter zu derm. Räh. Langgasse 16, bei Preister & Co. auf foi. od. fpat. gu berm. Rab. bal. 2. Ct. 4002

Buremburgstraße 1 freunet, der Arugen eines.
5-Zim.-Wohn, auf gleich ob. später zu vm. 4036
Luxemburgstr. 7, 1. u. 3. Et., 5 Z., 2 Balt., Erl.,
b. Reuz. entipr. einger. Räh. b. Borbach. 4037
Morihstraße 21, 1. Etage links, 5 Zimmer nebst
Bab und Mädchenzimmer im Abschlaß auf Bab und Mabdengimmer im Abidlug auf gl. ob. fpater zu verm. Rab. Kirchgaffe 5. 4089 Borikfirage 23, 2. Etage, febr ger. 5-Bimmer-

Borthfiraße 23, 2. Etage, febr ger. 5-Zimmer Bohnung mit reicht. Zubehör, gl. oder später, Räberes daselbst ober 3. Etage.
4040 Billa Möhringstr. 7 zwei Bohn. von je 5 Z. mit Balfons, reicht. Zubehör und Garten auf gl. od. später zu vm. Räh. Karlfir. 24, 2. 4038 Morikstr. 27 gr. 5-Zimmer-Bohng, mit reicht. Zub. auf gl. o. sp. zu verm. Näh. Part. 4041

Ricolasitraße 10, 1. Ct., berricaftliche Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, eventl. 7, mit Zubehör, per 1. April 1906 zu bermietben. Auskunft bis 11 Uhr Borm., 2—3 Rachm. bai. 2. Ct.

Ricolasstraße 20, Bart., 5 : Zimmer - Wohnung mit Zubehör p. gl. ob. ipät. zu vermiethen. Rab. Carl Moch. Babnbofftraße 16. 4042 Rifolasstraße 22, Barterre, ichone Wohnung, 5 große Zimmer, Bad, Balton und Zubehör, gleich o. ipäter zu vermiethen. 4043

Nicolasitraße 32, 3. Etage, 5 Zimmer, Rüche, mit reichl. Zubeb., voll-ftändig neu bergerichtet, per fofort zu vermieth Rab. Aboliftraße 14. Weinhandlung. 4044 Riederwaldfir. 5, 3. Et., berrichaftl. Wohn. p. 5 Zimmern, auf gl. od. ipäter zu verm. 4045 Dranienstr. 43, 3 gr. 5-Zim.-Bohn. mit reicht. Zubehör a. al. o. sp. zu vm. R. 1 rechts. 4046 Cranienstrasse 45, Ede Gerderbrasse, 1 St., ist eine herrschaftliche 5-Zimmer-Bohnung per gl. o. spät zu verm. Räh, daselbst. 4047

Dranienfirage 52, Gde Boethefir., Bel-Ctage pon 5 Zimmern, Bab u. f. w. fofort gu berm Raberes Bart, rechts bei Beelker. 4048 Panienfir. 60, 2. Et., 5 3immer, Bab, 2 Mani., auf gl. o. iparer zu berm. Rab, 3. St. 4049 Philippsbergftrafte 27, 2. u. S. Etage, 5 große Fimmer mit reichl. Zubebör, großer Balton, zu vermiethen. Freie, gefunde, rubige Lage. Rab. bafelbfi 1 Stiege.

Platterfir. 28t Barterre-Bohnung, 5 Bim Kliche, 2 Baltons, Loggia, Bab, 1 Manfarbe, Wit. 900.—, per 1. Jan. 08. Freie gefunde Lage, bicht am Walde, nahe Endftation der eleftr. Babn, lluter den Eichen". Röheres baielbft. 4051

Pauenthalerstraße 11 Wobnungen, 5 3im.
elettr. Licht), sol. ob. sp. billig zu v. 4052
Rauenthalerstr. 15 eleg. 5- u. 4-3immerwohn.
(1. St.), Centralbeigung ze, zu verm. 4053
Plett fraße 63, 2. Giage, bestehend aus

31 vermiethen.

Mheinfiraße 66 ebener Erde find 5—6 Zimmer und Zudehör zu bermiethen.

Otheinfiraße 76, Sp., herrsch. 5: 3.-28.

Otheinfiraße 109

cine berrich, Wohnung, 5 gimmer, Bab, Balfon u. Bubehor, auf gleich ober fpater zu vermiethen. Rab. Bart. 8839

Räh. Part.

3839

Pilettittaffe 101 find FünfZimmerMohnungen in der 3. Etage, iow. d. Kart.Wohnung mit Balton und reicht. Zubehör,
auch find die Zimmer ausnahmsweise groß
(Züdseite), Eletr. Bahn-Berdindung, d. Part.ZBohnung eigner sich auch gut i. Büreau, beide
Wohnungen sind auf isofort oder später zu
vermiethen. Räh. daselbst Barterre.

3394
Ridesheimerfir. 8 1. fadine de 3.-Wohn., 3 Balt.,
Bad, Gas, el. Lint, sof. z. v. Besch., 2. St. 3981
Scharnhorsstr. 37 fch. 5. Zim. Wohn., 2. St., der
Neuzett entipr., 1, 830 Mt. Näh. Bart. I. 4008
Schiersteinerstr. 4 schöne Wohn., 2. Et., der
hattes u. vormes Basier und reicht. Zub. 4060
Schiersteinerstraße 16 ist die elegante Bel-Etage,
d. Zimmer mit Centralheigung, sowie mit allem

5 Jimmer mit Centralbeizung, sowie mit allem Comfort der Reuzeit ausgestattet, auf Januar oder April zu verm. Näh. Bel-Etage. 3677 Schtickterstraste 15, 2, eine 5-3. Wohn, auf gleich od. später zu vermiethen. Räh. B. 3823 Seero denstr. 30, 1. Etage, berrich, 5-3immer-Bohnung mit reichem Zudehör auf gleich oder später zu derm. Käh. Dochpart.

Seerovenstraye 32

prachtvolle 5-3immer-Wohnung, m. reichlichem Bu-behör, 2 Erfer, Balton, Bab, eleftr Licht, auf iofort ober fpater preiswerth ju ver-miethen. Nab. Barterre. 4062 Inumusitrage 40, 1 St., 5 Zimmer und Zu-behör per gleich ober fpater zu bermiethen. Baffend für Argt.

Balluverftr. 6 ift eine ichone und zwei 4-3immer Wohn, mit reicht. Zubehör ol. o. ipnier gu verm. Rah. bai. Bart. 4064 Balluferftraße 8 icone 5-3immer-Bohnungen mit Bab und Rubehör auf gleich ober fpater zu vermietben Rab. beselbst Sinterbaus Bart.

23 thelmstraße 2a ift die in der 2. Gtage belegene hochs berrichaftliche Wohnung, befteb. aus 5 Jimmern mit Bad, Ruche, zwei Manfarden, 2 Reftern, großem Balfon u. Bubchör, gl. ob. fbater ju berm. Rah. Wilhelmftr. 2n, Sab. rechts. 4066

Beifenburgftrafte 7, 8, St. ob. Bart., icone 5-Zimmer-Bohnung mit allem Comfort ber Reugeit gu berm. Rabetes Barterre. 4065

Börthift. 4, bicht a. b. Abein-frage, Bel-Gtage, 5 große ichone Bimmer. Balton und reichl. Bubehor zu verm. Nath. bafelbit. 4067

Wörthstraße 20

ift die Bel-Stage, bestehend aus 5 großen Zimmern, 2 Baltons, Kohlenaufzug und reichl. Zubehör, gleich ob, später zu verm. Räheres baselöst 2. Stock. 4068

Withelminenstr. G, vord. Aerothal, herrichafil-5-Zim-Wohn., I. Et., nen renovirt. I Ballons. reicht. Zubehör, wegzugsbalber per sosort ober 1. April 3. verm. Kab. Bart. Incobi. 3765 \*\*\*\*\*\*\*\*

Bohn., Erter, 2 Balt., Bab, Gas u. eleftr. Bohn., Grter, 3 Balt., Bab, Gas u. eleftr. Licht, in jed. Etage n. eine Bohnung, per sofort febr billig zu vermiethen. Naheres im Baubureau nebenan.

\*\*\*\* Gine jodine 5-Zimmer-Bohnung in der Nicolas-fraße per 1. April 1906 preiswürdig zu verm. Näh. Carl Moch. Bahnhofftr. 16. 8686 3wei vonftandig nen hergerichtete Gunf. Bimmer-Wohnungen (1. und 3. Etage) mit aftem Comfort. Sas, eleftr. Sicht, Bad und ionstigem Zubchör per 1. Januar preiswerth zu vermiethen. Räberes Oranienstraße 40, Wittels

bau Barterre. 5=3.=Bohnung su verm. Rah. Bieten-Bum 1. April 1906 5=3ill. 280hilling eine große belle (1. Gtage), für einen Arzt ober Zahnarzt besienbers geeignet, weil in concurrengfreier Lage. Offerten unter \$5.248 an ben Tagbl. Berlag.

Sübiche, modern eingerichtete Wohnung

im 2. Stod, am Raifer-Fyriedrich-Ring (Sudenbe), bestebend ans 5 Zimmern nebit Rude, Babegimmer u. bem üblichen Zubehör, ist wegen Beggug von bier für balb gu verm. Raberes auf ichriftliche Aufrage unter V. 254 an ben Lagbl.-Berlag.

Wohnungen non 4 Jimmern.

Abolfsallee 17, hinterhaus 1. Stod, 4 gimmer, Ruche, holgstall und Reller gl. ob. ipater s. bin. Naberes Borberhaus Bart. Sachmaherstraße 10 4-Zimmer-Wohnung, Bart,
1. u. 2. Etage, vollfiändig neu bergerichtet, mit
reichl. Zubehr auf josort zu vermiethen. Rab.
daselbst im Gartenbaus.
4071

Bertram frage 3, 3, ichone Bier-Bimmer-Bobnung mit Bubehör auf fofort ober fpater preiste, gu verm. R. Dobbeimerftr. 41, Bart. I. :4072

Bertramstraße 7, 3, ichöne 4 Zimmer, 2 Mani., 2 Keller sofort. Mt. 600.—. Räh. Bart. 4078 Bismardring 1 4s event. 5-Zimmer-Wohnung (1. Etage) zu vermiethen. Räh. 1. Et. r. 4074 Bismard-Ring 10, 2. schöne 4-Z.-Wohn. mit all. Comi. s. gleich o. später zu verm. 4075 Bismardring 17 gr. 4-Z.-Wohnungen mit reichl. Zub. sogl. od. ip. N. Bertramstr. 11, N. 4076 Richtsparkering 10, 1 St.

Bub. jogl. od. ip. R. Bertramitr. 11, B. 4076

Bismardring 19, 1. St.,
große 4-Zimmer-Bohnung mit gr. freigelegener
Terraffe wegzugsbalber zum I. Januar ober
1. April iehr preisw. zu vm. Räh. 1 r. 3792

Bismardring 24, 3 Stiegen, 4 Zimmer auf
gleich ober ipäter zu vermiethen. Räheres
bafelbst 1 St. Iinfs.
4077

Bismardring 38, 3, schöne 4-Zim.-Bohn. mit
Zub. auf gl. ob. später zu v. Räh. bas. 4078

Bleichftraße 41, Borderb., ichöne Vier-ZimmerAbohnung nit reicht. Zubehör, ganz der Reuzeit
entsprechend, per gleich ober später zu vermieth.
Räheres im 1. Stod rechts.
4079

Blücherplatz 3 find Wohn., von je 4 Zimmern Bluderplat 3 find Bobn., bon je 4 Zimmern

nebft Bubeh., ber Reugeit entipr, einger., p. fof. ober ipaier gu vermietben Rab baf. im Saben

oder ipäter zu vermietben Näh. dah. im Laben oder Blücherstraße 17, Bart. r. 4080 **Elicherplaß 4** 4-Bimmerwohnung nebst Zubehör per 1. Januar 1206 zu vermiethen. Preis 750 Mt. Räh. Parterre bei herrn Lubrielb. **Blüchervlaß** 6 sind die neu berger. Wohnungen von 4 Zimmern, Bel-Etage 720 Mt., 2. Etage 680 Mt., zu verm. Räh. Part. links. 4081. Blücherster. 13 (Scharnborssistr.-Ede), sr. Lage, ich. 4-R. Wohn. i. mod. Aust, preisen. R. 1 r.

ich. 4-3.-Wohn, i. mod. Ausst. preisw. R. 1 r. Wicherstraße 17, Neubau, find Wohn, von je 4 Jim. nebit Jubehör, der Neuzeit entsprechend einger. p. joi. od. sp. Näh, dorri. K. r. 4082 Biücherstr. 30, Neubau, Ede Scharnborststr., eleg. 4-Bimmerwohnungen auf gleich oder später zu verm. Näh. Frankenkroße 7, Bart. 4083 Palotostr. 3, 1. 2 u. 3. St., 4-3. Wohn, z. v. 4034 ich. 4-3. Bohn. i. mob. Ausft. preisto. R. 1

Bülowstraße 8 hodherrichafit., bejonders icone u. große 4-3immerwohn. mit modernft. Comfort, fofort ober fpater gu berm. Rah, bafeloft Bart. (Obne Sinterbaus!)

Cahans, Gr. Burgitraße 12, 1. Stad. 4 Binmer, per 1. April 1906 gu perm. Rab. Rl. Burgitraße 3. 3759 Clarenthalerfirafe I eine febr icone gut ausgestattete 4-Bim B. auf gl. od. ip. gu v. 4085 Clarenthalerfreahe 3, Bart. od. 2. Et., fcbone Bohnungen von 4-5 Bimmern, der Reugeit entipr., auch für Bureau, Berbaltniffe halber gum 1. Januar billig ju vermietben.

Dambachthal 17, Bart., 4 Bimmer, Balfon u. Zubehör, per Anfang Februar ob. Mars weggugshalber zu vermiethen mit Rach-laß für bas 1. Jahr. Nah. bortjelbft. 3958

Dotheimerftr. 35, Bart. 4 Zim. nebst Kiiche u. Zub. auf gl., od. 1. Jan. 06 z. v. Näh. daf. 8768 Dotheimerstraßte 44, 1 St. 4-Zimmer-Wohn. nebst Zubehör sosort oder spater zu vermietben. Näh. Ro. 46, Part. 3653 Zotheimerstr. 62, 1. Et. 4 Zimmer u. Zubeh. joi. o. joät. R. L. Merkelbaet. 3778 Reudau Dotheimerstraße 68 hersschäftliche 4-Limmer-Wohnungen gleich oder später zu ver-

4-gimmer-Bobnungen gleich ober fpater gu ver-miethen. Raberes bajelbft und Clarenthaler-frage 5 bei Mildner. 4086

Dotheimerstraße 78 schöne 4-Zimmer-Wohnung auf gleich od. sp. zu verm. Rad. Kart. 4087 Dreitweidenstr. 5, 1. Et., 4 Zimmer neht Zubeldor, der Reuzeit entsprechend eingerichtet, preise werit zu benör, der Reuzeit entsprechend eingerichtet, preise werit zu dermiethen. Näh. daselbst. Bart. ituts, oder Viennardring 6. 4088 Oreiweidenstr. 8 berrichaftliche große 4-Zimmer-Bohnung, Kart. u. & St., per g'eich od. sp. zu vermiethen. Näheres 1. Et. ruts. 4089 Etviller fraße 174-Zimmerwohnungen mit Gas. elestr. Licht, Babezimmer u. reicht. Zubeh. Käh. das. K. 4090 Eltvillerstr. 18, werschaftl. 4-Zimmer-Glibischen Rad. Bubeh. Käh. das. R. t. 4090 Eltvillerstr. Rab, der gleich oder später pr. zu vermiethen. Käh. Bart. lints. 4091

Friedrichstraße 31, 2. Giage, 4 Jim., Bab u. Zubeh, al. o. ipäter zu verm. Räh. bei Friede, Marburg, Ren-gaffe 1, Weinhanblung.

gaife 1, Weinhandlung.

Snelfenauftr. 7 gr. 4-Zim. Wohnung, b. Reiz.
entspr., sehr billig zu verm. Näh. 1. St. 4088
Sibenstr. 15 geräum. 4-Zim. Wohn. ber Neugeit
entspr., a. gl. o. st., 4-Zim. Bohn., ber Neugeit
entspr., a. gl. o. st., 31 v. Näh. 1. St. I. 4094
Boethestr. 18, Ede der Moriestr., große 4-Z..
Wohn. mit reicht. Zubehör zu verm. 4096
Gustad-Adolfftr. 14 Wohn., 4 Zimmer, Balton,
Kiche, Mansarbe, auf sol. ob. spat. a. vm. 4097

Guienbergplat 2
bodberrichoftl. ausgestattete 4-Zimmer-Barterre-Bodnung zu vermiethen. Rab. baselbit. 4098
beitmundfir. 5 icone 4-Zimmer-Wohnung mit Bolton gl. ob. fv. ju vm. Rah. 1 St. 1. 4099 Serberftr. 5 Bohn., 4 3., R., B., i. z. v. 4100 Serberftrafte 8 ichone 4-Jimmer-Wohnung mit Bubehör per gleich ober ipater gu vermietben. Rab, im Saben bei Reeri. 4101

Herderstr. 13 4-3immerwohnung mit freier Ausficht und Commerfeite, au 1. Januar ju vermiethen. 410:

Derberftrafte 15 fcone 4-Bimmer-Bohnung mit Bubeb. pr. gl. o. fp. 3u vm. Rib. im Lab. 4103 Kabupr. 34 4 3. m. Jub. a. al. R. 2 I. 3745 Karifir. 8 Wohnung von 4 Zimmern u. Jubeb.

auf gleich oder fpäter zu verm.
4105
Kartstraße IS, Ech., ichone Wohn., 4 B., Belt.,
Kiche, 2 Mani., 2 Keller, ich. rub. Haus, billig joi. z. v. R. Bt. o Rauenthalerstr. 14, B. 3764
Rartstr., 37, L., neuherger. Part.-Rubehör, gleich oder sp. preiswerth zu v. 4106

Rarlftraße 39, 1. Ct., 4-Rimmer-Wohnung mit Balton per Januar an Mt. 780.— p. a. zu verm, Rah. Bart. I. bis 4 Ubr Nachmittags. 3678 Riedricherstraße 2, Ede Dobbeimerstraße, ist eine 4-Bimmer-Wohnung, mit allem Comfort ber Rengeit ausgestattet, zu vermiethen. Näh.

ber Rengen ausgepatier, zu beimeigen 4107.
Rirdgasse 3, 3. Et., Wohnung, 4 Zimmer, event.
5 oder 6, mit Andebör, auf 1. April od. früher
zu vermiethen. Räb. daselbst 2. Erage. 3795.
Sete Meistert bou 4 Zimmern,

1 Küdie, Bades, 2 Manjarden und allen der Keuzeit entiprechenden Aubehören, auf 1. Januar oder ipäter zu verm. Räd. Herderfir. 10; 1. Etg. und Katiersfriedricksking 74, 8. 8350 Körnerfiraße 3 4 Jimmer-Bohnung, 2. Etage, mit reicht. Judebör, der Rengeit entiprechend. Abhrers Batterre r. 8838 Körnerfir. 5, Bart. o. 1. Et., 4-Jim. Bodu. mit reicht. Bud., der Rengeit entipr. Käh. B. t. 4108 Körnerfir. 5, Bart. o. 1. Et., 4-Jim. Bodu. mit reicht. Bud., der Rengeit entipr. Käh. B. t. 4108 Körnerfir. 6, Lan., der Beuret. 3797 Körnerfir. 6, 2. Et., 4-Jimmer-Bohnung nebit Budehör sofort zu vermierhen.

Bubebor fofort gu bermiethen,

Launkraße 4 herrichaftl. eingerichtete 4-Jimmer-Bohnungen zu verm. Näh. Bart. richts. 4110 Luifeuffraße 3, Geth., Bida Luifeuffraße 3, van Bosch. bilbice Barterre-Wohnung, 4 Zimmer, Kide ze, mit reichem Zubehor, nen her-gerichtet, nur an rubige Wiether ober an Bürean per solvet zu verm. Rab. Bürean Hotel Wetropole. Desgt. ist in bemfelben Saufe die Bel-Stage, 5 Bimmer zc., ebenfalls gang nen bergerichtet, per fofort gu berm. Auch werben beide Wohnungen gufammen an einen Miether abgegeben, 4111 Luremburgplat 4 4-3-28. Dochb., 3. v. 4112

Buremburaplati 5, Hochparterre, berrichaftl. 4-Zimmer-Bohn., reicht. Jubeb., fofort ober in wegzugsb. zu vm. Räheres baselbst b. herrn Lehr. \*ehröter.

Buremburgfir. 7, 1. o. 3. Gt., eieg. herrich. 4-8.. B. m. a. 3. b. Reug. jof. g. v. R. b. Borbach. 4113 Martiftrafie 9, 2, neb. Agl. Schloft. Bier-Zim-Wobuung, cieftr. Licht, Babegimmer, verhältniffehalber preisw. fof. ju berm. Rab. Schugenhol-ftrage 2, Cigarrenicbaft.

Moritfirafe 29 ift eine ichone geraumige 4-Bim.= Bohnung, 2. Genge, mit reinlichem Zubehör zu bermichten. Räheres bei dem Gigenthümer W. Kimmel, Knijer-Jer.-Ring 67, 1. 4114 Morieher. 37, 2. u. 3. St., ie eine 4-Zim.-Bohn. mit Zudedor zu verm. Räh. Laden. 3727 Morieherage 41 indne 4-Zimmer-Bohnung mit

Rotthfrage 41 idone 4-3immer-Bodnung mit Sticke, Keller, Monjarde, Speifelammer, Bad, Balkon, Koblenavisug zu v. R. Laben, 3812 Morthfix. 60, 1. Ctope, Wohn, 4 Jimmer mit reichl. Zud., per al. o. iv. zu v. R. 8, Et. 4116 Cranienfr. 42, Bdb. 3, 4 R., Ball., Küche u Jud., Preis 600 M., zu v. R. bortf. B. 3725 Cronienfr. 47, 3. Cto., 4-8,-W. i. rud. H. 5, 3, v. Philippobergfrage 17 19 ichone 4-Kimmer-Mahnungen uchft Lubch, der ist genet indter

Wohnungen nebft Bubeb, per fof, event, ipater billig gu bernt, Rab. 2. Grage r. 4117 Philippebergftrage 23 icone 4-3im. Bobnung

mit Balton und Zubehör per jofort ober 1. Januar ju vermiethen. 4118 Boilippsbergftrafie 38 4-Jimmer Bohnung, ber Rengeit entsprechend, icone freie Lage, mit reicht Zuch zu verm. Rab. Bart, links. 4130

Blatterfir. 23 b 4 Zimmer, Kidde, Ballon, Loggia, Bab, Mt. 700—850, ber 1. Januar 06 Mährres bafelbit. Dicht am Walbe gelegen, nabe Endstation b. elestr. Babn "Unter d. Giden" 4131

2 Bolfons w. Subcher per cleich on 1 3an 3u bernt. Raberce 8. Etage lints. 4182 Rauenthalerstr. 17 2 sch. 4-Zim.-B. mit Bob. Toil., gr. Beranda u. all. Contt. sof. ob. 1. April 3. v., freie Lage, g.f. Lust, Bleichpl., o. Oth. 3827 Rauenthalerstraße 20 herrschaftliche 4-Zimmer-

29ohnung mit Centralheizung, 1. Etage, für Mt. 1000, einscht. Seizung, in neuem hause, zu verm. Rab. Bart. 4133 Rheingauerstraße 6 sind per sofort ober später icone 4-Bim. Bobnungen preiswerth gu bergt. Rab. Bart. bei Pilez. 4184 Rheingauerfir. 10 u. Gde Glivifferur., 3. Gtage,

berrich. 4-Zimmer-Bob., electr. Licht, Bab x., per fofort ober später zu vermiethen. Rabernage bort bei Stiehl, 2. Etage. 8778

Roonfir. 12, Gde QBeftenbfir., 1. Gig., fcone große 4-Simmer-Wohnung mit Ballon u. reich-lichem Zubehör, gleich o. ipater zu vermiethen. Raberes Laben. 4136

Roberdraße 39, 2. Haus bon ber Tannusstr., eine Barterre-Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör b. gleich ob. sp. Nah. im Laben. 4185

Rubesheimerfir. 11, 1 lints, elegante 4-Bimmerwohn, m. Gentralbeigung, fowie allem Comfort ber Rengeit jofort ober fpater gu permiethen.

SECTION AND ADDRESS OF THE RESIDENCE OF THE PARTY OF THE Charnhorftftrafe 2 icone 4.Bimmer-Bohnung ouf gleich ober ipater zu vermiethen. 4:37 Scharuborfifte. 20, 2. Gt., icone 4-3.-Bohn. mit Bad z. gl. ob. ip. b. zu v. R. Lad. 4:39 Scharuborfiftrafie 28 icone 4-3im.-Bohnung. 1. u. 8. St., preisw. zu verm. R. Bart r. 4140

Menbanten Blum und Nocher, Gde Charnhorfte und Gobenftrage, boch eleganie 4. Bimmer-Mobnungen mit allem Co fort, Gas, elettr. Licht, Aufgug, preiswerth bermiethen. Raberes 4:

bermiethen, Raheres 4141
Baubürcau Bluw. Göbenstraße 14.
Scheffethr. 2. U. eleg. 4-3.2B. sof. Nah. 2. St.
Ichierleinerste. 1, 3. St. boch. 4-3 m. Bobn.
mit Jubehör zu verm. Näh. bate.bu. 4143
Cchiersteinerstr. 24 gr. 4-3.-Bohn., Cas, Bob,
elestr. L. sof. o. sp. zu verm. R. B. I. 4144
Schulgasse 7 vier Jimmer und Indehör per
sofort ober später zu vm. Näh. 2 st. 1. 4145
Kendens Compassagenderstr. 32 1 u. 2. Stof. Neubau Edwalbacherfte. 32 1. n. 2. Stod. je 4 Zimmer, Küche, Erfer, Balton, Bab, sowie fämmtliches Zubehör, ber Rengelt entsprech., per gl. ob. fp. zu verm. Näheres baselbst. \$890

gl. ob. fp. zu berm. Räberes bafelbft. 3:90 Ceerobenftrafie 17 Wohnung von 4 Zimmern mit allem Zubehör, nen bergerichtet, fofort ober fpater zu berm. Rab. Wellrigftr. 40, 1. 4146

Scerobenftraße 26 ift in ber 1. Etage eine icone 4-3im. Bohn. auf gleich ob, fpater gu vur, Rab, Sochp. r. 4147

Seerobenftrage 27,

Gib. 1 rechts, eleg. 4-Zimmer ebent!. 5-Zimmer-Bohnung mit Balfon und reich!. Aubehor per sof. od. 1966. 1. 4148
Fiftfraße 17, 2. schöne 4-Zimmer-Bohnung mit Zuk. 31 berm. Nöh. im Laden. 3592
Balluferstr. 2. Echaus, Bart. u. 2. Stoc. 4-ZimzBohn, mit reicht. Zubeh. an v. R. Kart. r. 4149
Balluferstraße 11, 3. Etage, in eine schöne 4-Zimmer-Bohnung, der Neuzeit entsprechend, zu bermiethen. Näh. Bart. Bormann. 4150

Waterloofirage 3, am Bietenring, fcone 4-Bimmer-Bobnung, brei Bimmer in ber Front, gwei Manfarben, 2 Reller fehr billig su vermiethen. 2679

Bateriooftr. 3 (em Bietenring), 2. Grage, febe 4-Bimmer Bohnung billig gu verm. Beigenburgfir. 4, 1, 4-3-Bobn., der Reugeit entpr., ju bern. Rab. Bart. l. 4151 Beftendfir. 19 4-Rimmer-Bobnung 3. v. 4152 Weftendftr. 25, Laben, 4 Zimmer mit Bad und Zubehör auf gl. ob. fp. zu vermiethen. 4153 Worthftr. 22, Gde Abelheibstr., icone 4.8im. Bobn. m. Zub zu verm. Rab. Laben. 3788 Portftrafte 6, bicht am Bismardring, geräumige, gut ausgesiattete i-Jimmer-Bohnung mit Bab u.i.w. foi. gu vm. Yorfftr. 2, 1, Raieb.er. 4154 Porfftr. 7, 1, 4-3. Bohn. fofort o. ipater 3, v. Porfftrahe 8 ichone 4-Jimmer-Robnung ang gleich ob. ipater an pm. Strein eser Stor gleich ob, ipater ju um. Breis 650 Mt. 4155 Portfir. 14 vier Zimmer, Riche, Babetammer, 1 Manfarbe, 2 Relier zu vermiethen. 4156 Bietenring. u. Baterlooftr. Gde 4-Bimmer-Manfarbe, 2 Reller ic. Rab. bafelbft. Barterrewohnung, 4-5 Bimmer, fot. Emferfrage 22, 23,

Mit gr. Miethnachlaß eine 4-Bimmerwolmung, ber Reugeit emiprechenb, fofort ober ipater zu v. R. Riehlftr. 22, 3790 Abgeichl. 4-3immer=Wohnung

## nebft Bab, Maniard., Beranda in freilieg, Billa gu vermiethen. Beicheid Bilhelmftr. 5, Bart. Wohnungen von 3 Jimmern.

21delheidftrafte 34 obgeicht. Manford-Wohnung von 3 Röumen an findert. Beute ju vm. 4158 Moetheibftrafte 79 ift eine Dreis u. Biers Bims 2Bobnung mit großem Balfon u. Borgarten auf gleich ob. ipater gu berm. R. baf. 1 St. 4170 Arndtur. 6, Nart., bubiche & Zimmerwohnung, ber Neugeit entiprechend und alles Zubehör, grober Balton (Borgarten), per 1. April zu ver-miethen. Näheres baselbit Part. r. 2969 Babnhofftraße 6 ift ichone 3-Zimmer Wohnung

im gweiten Std. Sinterbaus, m. Abichlug und Bubebor per gl. ob. ipat. zu vermiethen. Rab. bet Louis Frante. Bilbeimftr. 22, ober

Bleichftrage 15 eine große 3.Bimmer-Bohnung per 1. April 1906, eingetretener Berbaltniffe halber auch ichon per 1. Jan. 1908, ebentuell mit Rachlag ju vermiethen. Raberes Bleichmit Nachlaß zu vermiethen. Näheres Bletchftraße 15. Bart. ober 1 Stiege rechts. 3887
Bleichftr. 26, 2. Stod, schöne 8-Zimmer-Bohn.
mit Zubeh. auf al. o. iv. z. v. N. das. 1. St.
Blückerplatz 5, Hh., Bohn., 8 B., Rücke und
Zub., der sofort ober ip. zu derm. Br. 400 Mt.
R. Blückerplatz 4, Bart., bei Herrn Lubrich.
Blückerftr. 8 ichöne gr. 3-Zim. Bohn., Bh., mit
all. Zub. tregzigst. sof. zu vm. N. 1 l. ober r.
Blückerftraße 25 sind Wohnungen von 3 und
2 Zimmern, der Reuzeit entsprechend, sowie zwei
Bäden und eine Wertstatt aus gleich ober
später zu vermiethen

ipater gu vermiethen

Blücherster. 27 d große Zimmer nebst Zucherster. 27 d große Zimmer nebst Zuchehre, Mäh. 1. St. rechts. 3780 Blücherster. 30, Neubau, Ede Scharnborstüte., eleg. 3-Zimmerwohn. auf 1. Oktober zu verm. Näheres Fraukenfraße 7, Bart. 4173 Bûlowster. 7, 3 St., 3-Zim. Bohmung sofort ob. hötze anderweit zu verm. Wöh 1 St. r.

(pater anberweit ju verm. Rab. 1 St. r. Dotheimerftrafte 12, Bel-Et., Bohn. 3 gr. 8im., Bub. 1. Jan., auch früher, zu vermiethen. Dotheimerftrafte 26 Dadwohnung, 3 Bim., Ruche, Abfalug, per fofort.

Tothbeimerftrafe 36 3 große ichone ineinandergeb, Barterreg mmer m. Maniarde, ohne Ruche, ebtl. mit Gartenbenut,, auf gl. ob. ip. gu permiethen.

Donbeimerftrage 46, im Sinterh., 3 Bimmer nebit Subebör fofort ober ipater zu vermiethen. Rab. Borberh, Bartere. 4174 Dotheimerste. 62, sein. Hans, 1. St., 3 3im., 1. Jubebör auf 1. April 3. v. Nab. A. I. 3957 Detheimerstraße 68 eine 3. Bimmer. Wohnung zu vermiesben 2748 permiethen.

Dottheimerfiraße 72, Wilb., ichone 3-R.-Bobn. a. gl. ob. ip. gu berm. Rah. Borberh. B. 4175 Dottheimerfir. 76 ift eine Bohnung im 2. St.,

3 Zimmer, der Neuzeit entiprechend, zu bers miethen. Näheres im Laden.

Dotheimerstr. 35 schöne 3-Zim.-Wohnung auf 1. Ost. zu vermiethen. Borderb. 1 r. 4177 Dotheimerstraße 85, Mittelb., Dachwohnung. 3 Zim., Kide. Keller, auf gl. od. sp. zu verm. Rab. Borderb. 1 St. rechts.

Dotheimerstr. 105, 2, schöne 3-Zimmerwohnung. der Neuzeit entiprechend. w. Saust. geg. Mieth-

ber Reugeit entipredent, m. Daust. geg. Meth-nachlag fofort ju vermiethen. Bu erfragen bafelbit und Dotheimerftrage 76, gaben. 4179 Dotheimerfir. 106 gr. 3-3immer-Wohnung, Bab, Erfer, 1. St., b. fof. ob. fp. zu vermiethen. Rab. bei Breker. Gilenbogengaffe 9 fcone 3-3immer-Bohnung auf fofort ju verm. Breis 550, 4182

Reuban Eltvillerstr. 3 icone Dreigimmerwohnungen, ber Reugeit entiprechend ausgestattet, zu vermiethen. Räberes daselbst bei P. Weyer. Sth. B. 4183
Gitvisterstr. 5 B-B. Mohn., der Neuz. entipr., a.
gl. zu vermiethen. Räh. daselbst. 4184
Gitvisterstr. 6 eine moderne II-Finnner-Bohnung
preiswerth zu verm. Räh. daselbst B. r. 4185 Gitvillerftraße 7 elegante 8- Simmerno., mit allem Comfort ber

Rengelt, fofort o. fp. gu v. R. bei Best. 4186 Gifbillerfir. 12 3-Rim Bohn., Bbh. u. Mith., 1. St. ju verm. Rob. Borberb, Bart, r. 4252 Giebillerftrafe 14 icone 8. Bimmer-Bohnungen, Borberb, und Mittelb., billigft gu vermiethen, Rab, Borberb, Part, lints. 4187

## Maurer's Garten-Anlage,

Gitvifferftrafte 21, icone 3-Bimmere Bobnung mit allem Comfort. Gas, Bab, elettr. Licht, 1. Etage, auf gleich ober ipater zu vermietben. Rab. bafelbft. F 214 fpater gu vermietben. Rah, bafelbft. F 214 Gebaderftr. I find Bobnungen von 3 u. 4 3im. ber Reugelt entsprechend, auf gleich ober 1. April 1908 in vermietben. 19786 Erbadierstrafie 4 idone Drei

Bohnung, Bab, 2 Balkons und Zubehör auf gleich ober später zu bermiethen.
4188
Gerbacherfer. 7, 3. Et., 3-Zimmerwodnung z. v.
Gerbacherfer. 8 3- u. 4-R-Nohn., der Renzentipt., sof. zu vm. Räd. daselbst 1 rechts. 4189
Friedrichstraße 8, Dinterbau Dachkod, 3 Zum.,
Küche u. Keller der sof. od. spät, au lleine Framilie
zu verm. Räd. d. Hraße 10, Seitenbau Bort.
3 Zimmer mit Küche und
Berkstatt zu vermiethen (auch für Büredur od.
Bogerräume sehr geeignet).
Friedrichstraße 29, Sinterbaus, 3-ZimmerBodnung, Küche und Keller per gl. od. iv.
zu vermiethen.

Sriedrichftrafe 36, Gartenh., fcbone Dreis 4192

Simmer-Bobnung per fofort gu bermiethen, Geiebergftraße 5, 2. Gtage, 3 Bimmer, Ruche u. Jubehör al. o. ipater zu verm. R. B. l. 3735 Gneifenauftr. 3, Neubau, icone 14- u. 2-Bim.-Wohnungen, Laben für Baderei, event. mit Stallung, jowie Werkftätten, auf 1. Januar zu vermiethen. Kab. Blücherplay 8, Architect Gnetfenantraße 10, Bbh. 1, 3-3im.-Bohn., ber Reugeit entipr. einger., fofort ober fpater ju

ber Neuseit entipr. einger., fofort oder später zu berm. Räb. Bdb. Bart. rechts. 3684
Gneisenaustr. 13, 2 St., Wohn., 3 Z., 1 K. n.
B., 1 M., 2 K., p. 1. Juli. Näh. Bart. 4194
Gneisenaustr. 15 gr. ichone 3-Zim.-Wohnung m. Zubehör ver sof. od. sp. bill. zu verm. 4195
Gneisenaustraße 18 eine Wohnung, 3 Z., 2 K., mit Bad, ans gl. od. sp. zu vermietben. 4195
Gneisenaustraße 20, Laben, schone 3-Zim.Wohn., Warms u. Kaltwasser, Bad u. s. iv., per gleich oder später zu verm.

Partingsr. 13, Ecc Gustav-Adolfsr., große ichone 3-Zimmer-Wohnung mit Balkon u. reichl. Zubehör zu vermiethen. Näh. Part. 4198
Settmundsraße 56 3-Zim.-Wohnung m. Werts-

hei Louis Franke. Wilhelmstr. 22, ober bem Hauserifte. 1 ift eine Wohnung in. Werderfire. 6 3-3im. Wohnung in. Wertschaft von K großen Zimmern in. reickl. Zubehör auf fofort oder 1. Januar zu vermiethen. Mubige gefunde Lage. Käberes im Haufe felbst. 3738 Biemarkeing 7, H. 2-8. Wohn, ver fost. 3, v. Wick, 2 Keller v., 550 Mt., ab 1. Januar zu vermiethen. Rah, baseibst. Bubchot zu vermiethen. Käh, baseibst. Bub

Serderstraße 22 ist eine schöne 3-Zinn.-Wohnung mit Bad, Balson und Zubehör auf gleich ober 1. Januar zu verm. A. Bart. rechts. 4201 Serrngartenstr. 5 Hochpart., in sehr rud. Lage, volls. neu herg., große 3-Zinn.-Wohnung. 2 Mani., 2 Keller, per sofort ober Januar zu vermiechen. Adh. baselhst Vart. links. 3801 Serrngartenstr. 1?, 2. St., schöne 3-Zinnaer-Wohnung mit Indehör auf 1. Januar 1906 au vermiechen. Ah. Bart. 3675 Sirschgraben 4, nabe Schulberg, separ. Hinterhaus, 3 Z., Trockensp., Waschfüche u. K. zaslein. Benuß. a. 1. Jan., zu v. R. 1. St. 3962 Sochsätze is (Renbau), nahe d. Michelsberg, sind 3-Zinnaerwohnungen, sowie ein Laben nebit Ladenzimmer u. Küche zu verm. Näh. daselbt ober Kiedricherstraße 2, 1 f.

2 Keller zu v. Möh. Oranienstr. 54, B. I. 4203 Inhistr. 3, 1. St., 3-Zinnaerwohnungen a drei Rimmer, 2. Stock 1 Wohnung v. 3 Zinnaerm zu vermiechen. Käheres Parterre daselbst. 3963 Saristr. 35, 2, ich. 8-B. 28. sof. od., sp. 5, v. 4200 Saristraße 44, 2. Stock, 3 Zinnaer mit Bubehör per sosot ober später. Räh. Barterre. 4204 Berberfirafe 22 ift eine fcone 3-Bim.=Bohnung

Anaueftrage 4, gefunde Söbenlage, Seitenstr. vom Ablitopsberg, 3 Min. v. Saltest. Beißenburgstr. ber Stragenbahn, 3-8.-88., 600—650 Mt., 30 vm. fof. od. ipat., die Jan. miethefrei. Rab. dal. beim Sansberwalter u. Dogheimerfir. 62, B.I., bei Merkel bueb. Teleph. 2874. 4205

Lebrftrafe 16 eine größere n. fleinere & Finnnets Bohn, per fofort ober fpater gu vermiethen. Rab. Lebrftraße 14, 1 L. 4206

Burgemburgftrafie 9, nächt bem Raifer-Friebr.-Ring, moberne 8-Bimmerwohnung, Bab, Gat, eleftr. Licht u. reichliches Zubebor, per 1. Oftober eleftr. Licht u. reichliches Zubebor, per 1. Oftober eventl. früher zu vermiethen. Raberes Socia-parterre rechts, bei Lemp. 4207

parterre rechts, bei Lemp.

Plorithfraße 23, 5., freundt 3-Zinnner-Bohn (Barterre) zu vermiethen.

Porithfraße 60 3-Zim.-Wohnung, 2. St., mit Balfon zu vermiethen. Räh. 3 St. L. 4209

Rerothfal 8 Zimmer, Maniarden. Zubeh., Glehr. u. Gas zu vermiethen. Linguigeben bis 8 Uhr Nachmittags. 4210 Rettelbedftr. 7, nur Borber- n. Gdbaus, fcon

3. Bimmermobnungen billig gu vermiethen. bort bei Memry. Dettelbecitr. 14, Border. fans, icone 3.8. Bobn. g. bill. Breife j. verm. 4211

## Nicolasstraße 10,

Sochparterre, Wohnung von brei großen Finnmern, event, 5 Simmer, Ruche und Bu-bebor, per 1. April 1906 gu vermiethen, Ausfunft bis 11 Uhr Borm., 2-8 Rachm. bajelbit 2. Gtage.

Ricolasftrafie 17, Zeitenb. Bart., 3 Bim., Ruche, Jubeh. fofort ju berm. 4219

Viederwaldstrake 3 3- und 4- Zimmer - Wohnungen mit allem Comfort der Neugeit zu bermiethen, 4218 1 St. v. d. 4-3-.W. große Terrasse.

Riederwaldfir. 4 jab. 8-8.-28. i. Oth., Sübviert., mit gr. Rachlaß f. 1 3., zu verm. R. bafelbft. Oranienstraße 15 find 8 Jimmer n. Zubehör im hinterla, auf gleich od. spater zu bermiethen. Rab. Biebrichertiraße 4b. 4214

Oranienfir. 23, Sinterbaus, Manfardwohnung 3 Jim., Kiche, Zubeh., gl. ob. ipāt. zu vm. 4215 Pransenfir. 36, Sib. 1, 3- Zimmer-Wohnung verschungsholber joi. zu verm. Räb. Idh. 3. Pransenfir. 41, 1. St., ich. 3- Zimmer-Wohnung ver gl. ob. ipāt. zu verm. Rāb. Bart. r. 4216 Dranienfirage 60, hinterh. Bart, bret gu berm, Rah, Borberh, 3 St. 4217

Bhitippobergftraße 49, 51 u. 53, Sobentage, icone 8-3immer Bobnungen mit Bab und 2 Ballons fofort zu bermieth. Rab, bei A. Oberefteiten. Labuftr. 4, ob. C. Schlitzler. Philippsbergfir.58. 4218

Blatterftrage 52, Mittelb., 8-Bimmerwohn.,

Platteritraße 23b

3 Bimmer, Rude, Bab, Balton, Boggia pet 1. Jan, 1903, Wf. 639-700,-. Freie gefunde Lage, bicht am Bolbe, nabe Enbstation ber eleftr. Bahn "U. d. Gichen". Rah, bafelbft. 4219

Rauenthalerfir. 7 gr. 8-Jimmerwohnung fofort zu vermiethen. Raberes Bart. linfs. 3630 Ramenthalerftr. B find 8 Zimmer z. t. Mittel-ober hinterhaus p. joj. ob. ip. gu vm. Räheres beim hausverwalter Willaster, Stb. B. 4220 Rheingauerfte. 3, Seitenban, icone 3-3immer-Bohn, zu vm. Räh. dafelbit, Baubürean. 4221 Rheingauerfte. 8 ger. ich. 3-3im. Wohn., Dochp., sofort oder ipäter zu verm. Räh. Bart. rechts. Iheingauerftraße 13—15 3-Zimmerwohnung zu vermiethen. gu bermiethen.

Mheinganerstraße 14 febr fdone große 3-3im. 200hn. Sochbart., fofort ober fpater außerft billig g. verm.

Raberes Barterre, rechts. Raberes Barterre, rechts. Rheinstraße 86 bubice Garten-Bohnung, 8 g. n. In. a. als Bureau geeignet, zu vm. 4222

Dietifteasse 3 3-Simmer-Wohnung
bond, 1. n. 2. Stod, per isfort zu vermietben.
Ren berartotet. Breis v. 420 bis 550 Mt.
3789 B. Baraft.

Nab. W. Araft.

Roberafiec 20, 1 St., fchone 3-8im.-Wohnung, gang nen bergerichtet, fofort ob. fpater gu verm

ganz nen bergericktet, fofort ob. fpäter zu verm Romerverg 16, Borberh., 3 zimmer u. Küche, sowie Dachwohnung (2 zimmer u. Küche) auf gleich ober ipäter zu verm. Räb. im 2. Stock ober Nerostraße 8, Cigarrenladen.

Boonfir. 22, Sib. 1, Neinere 3-Zim.-Bohn., neu berger., nur 2 Bohn. im Hinderch., der lof. oder später zu verm. Käb. Id. 1 d. 1. 3682
Charnhorfifte. 8 schone große 3 Zim.-Bohnung mit allem Zubehör per 1. Januar 1906 zu vermiethen. Käheres 2 1.
Charnhorfifte. 14. Wähe Tonbeimerster.

Scharnhorfiftr. 11, Rabe Dopheimerfir., Reuban Zimmermann. & Jim. Bohn., ber Reuselt entipr., 3. l. Jan. od. ip. 311 verm. R. daf. 4253 Scharnhorfiftr. 13, Renban Müller, ich. 8. Jim. Bohn. p. foi. 3u verm. Nab. bafelbft. 4225 Charnhorfifir. 33, 1. St., ichone 8-8-3-3. 3u v. N. b. Fr. Tonges. Scharnhorfifir. 81, B. 4226

Menbauten Blum und Nocher,

Ede Scharnborffe und Govenftrage, hodselegante 3- Jimmer-Bohnung mit allem Comfort, Gas, eleftr. Lidt, Aufgug, preiswerth fofort gu vermiethen. Raberes

Baubureau Bium. Göbenfir. 14. Schwalbacherfir. 34, 1 Et., 3 Zimmer, Miche, Bab, eleftr. Licht, Centralheigung zu vermiethen. Raber's Emferftrafie 2, 1 L 4228 Ruche, Refter it. Manfarbe au vermiethen. 4 29 Cedanftr. 1 icone 3-3im.-Bobn. mit Zubebor au verm. Rab, Bart. 8817

Sedanftr. 7, 23bb. 2 r., febr fcone Bohnung v. 8 Bimmern, Riide, Gas, Maniarbe, 2 Reller, mit Badlah fofort ober

Diori ober ipäter au bermiethem. 42 6 Discriber ipäter au bermiethem. 42 6 Discriber ipäter au bermiethem. 42 6 Discriber ipäter au bermie 42 89 Discriber a. I. Zannar au verm 42 89 Discriber a. I. Zannar au verm 42 80 00 ipät. au bermiethen. Zu erfragen 1 (btg. 42 90 00 orfiteafte 2, 1, indöne geräum. 3-3, 28, 1, St. a. d. Bismardr, m. Bad, gl. od. ip. au v. 42 41 00 orfiteafte 2, 1, indöne geräum. 3-3, 28, 1, St. a. d. Bismardr, m. Bad, gl. od. ip. au v. 42 41 00 orfiteafte 2, 1, indöne geräum. 3-3, 28, 1, St. a. d. Bismardr, m. Bad, gl. od. ip. au v. 42 41 00 orfiteafte 2, 1, indöne geräum. 3-3, 28, 1, St. a. d. Bismardr, m. Bad, gl. od. ip. au v. 42 41 00 orfiteafte 2, 1, indöne geräum. 3-3, 28, 1, St. a. d. Bismardr, m. Bad, gl. od. ip. au v. 42 41 00 orfiteafte 2, 1, indöne geräum. 3-3, 28, 1, St. a. d. Bismardr, m. Bad, gl. od. ip. au v. 42 41 00 orfiteafte 2, 20 orfiteafte 2, 3 dim. mit Judehör au vermierhen. 42 50 orfiteafte 2, 20 orfi Dorfirage 13, (Binderpt.),

chone 3-Jimmer-Wohnung, der Renger-entipr., in vermiethen.

gorific. 13, Mitteld., id. 8-R.-BB zu v. 4243

Dorffic. 25 at. 3-Jim.-Bohn. billig zu v.
Borfficafe 31, 1 i., ichone große 18-Jimmer-Borfficafe 31, 1 i., ichone große 18-Jimmer-Bohnung jotort ober fpäter zu vermiethen.

Dorffic. 33 ich. 8-Jim.-Bohnung per jof. ob. ipät.
billig zu verm. Rab. dei Ateina arct. 31. 4244

Schone 3-Jimmer-Bohnung mit Jiafdenbierfeller
miethen. Näb. Bismarfring 25, 2.

Drei-Zimmer-Bohnung mit Jiafdenbierfeller
per jojort zu vermiethen. Rab. Donheimerper jojort zu vermiethen. Rab. Donheimer-

per jofort zu vermiethen. Rab. Dopheimers-ftraße 98, 1 St. Lovens Bulbmer. 4245 Bimmer-Bohn, sch. Loge, 480-500 Mt., per L. April 1906 zu vm. Off. St. 20 postl. Biesb.

### Wohningen von 2 Jimmern.

Etdlerfir. 21 eine Dadwohnung, 2 Zimmer, eine Des. Dafelbft e, leeres Bim. Motifoalec 6, Stb. 3, gwei Limmer u. R. mit Reller auf 1. Dez. ober fpater zu verm. Nab. Borberd, 2 St. ober Bebergaffe IS, L. Mess. Bilbrechtfir. 7 Manfarbu., 2 Zimmer u. Ruche, gu betmiethen. Rah. 2. St. rechts.

Siemarchen. Rah. 2. St. rechts.

Bismarching 5, Kiche u. Zubebör per
1. Januar, eventl. auch früher, zu vermiethen.
Bleichfir. 14 2.R. Bobn. iof. o. fvöter zu verm Bleichfir. 23 2 Mani, Kiche u. Keller zu verm Bleichfir. 23, Oths., find ichöne 2-3. Boon. zu d. Käh. daj. im Lad. o. Kicolastir. 81, K. I. Ki. Burgfir. 5, Krontip. 2 Himmer m. Kochof. (keine Kiche) an 1—2 rink. 2. z. v. N. Laden. Caftelfir. 4. 5 zwei Z. u. K., n. berg., foi. o. ip. Delse veefir. 1, Stb., 2 Zim. u. Kiche zu derm. Doth. Str. 83, M., 2-8. B. a. gl. o. fv. R. N. N. Dreitveidenfir. 5. Frontipits Bohnung. 2, auf Bunick 8 Zimmer. Kiche und Bubehör, au der-

Dreiweidenstr. 5 Frontspis Bohnung. 2, auf Wunich 3 Limmer, Küche und Zudehde, zu vermiehen. Räh, daselbst Bart.
Drudenstr. 3, Hd., 2 ar. Lim. u. Ludeh. in it od. odne Wertst. 1. Jan. zu verm. Mäh. 1 St. Enendogengasse 10 2 L. u. Küche p. joj. 3. v. Citvillerstr. 5, G. 2 Jim., 1 K. auf al. Etvillerstr. 14, Sth., ichone 2 Zimmer u. Küche m. Abich. jos. od. 1. Dez. Kad. Boh. Hart I. Feldstr. 1, 2 St., Wahn. v. 2 Z. u. Küche z. v. Brieder. 12, Milb. 1, Wohn., 2 Zim., Niche z. v. Briedstr. 12, Milb. 1, Wohn., 2 Zim., Kiche, Mani. Kell., jos. od. jp. zu v. Miethpr. Mil. 250.
Sneisenaustraf e 4 schone 2-Zimmer-Wohnung josort zu vermiethen. Käh-daselbst.
Södenstr. 5, Sih., schone 2-Zimmer-Wohnung sofort od. später zu verm. Räh. b. Mipping. Göbenstraße 11 2-Zimmer-Wohnung (Kattelban Dachstod) an fleine Familie zu vermiethen

Freitag, 10. Movember 1905.

Serderstraße 13 icone 2 Zimmer-Wohnung auf aleich zu vermiethen. 400 Mt. Serderstr. 16 2 Zimmer und Küche. Köb. B. I. Serderstr. 21, 1 I., 2 Zim., K. i. o. ip. 320 M. Serrnmühlgasse 3, Sinterb., ift ein Dacklogis von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermiethen. 18 Mt. v. M. Käh. Borberd. Vart. Sichgraben 18d, Ede Kömerberg, 2 Zimmer,

Sirchgraben 18b, Gefe Römerberg, 2 Zimmer, Küche, Keller zu bermiethen.
Iabustraße 6, Part., tvegzugshafber schöne 2.3immerwohnung sofort zu vermiethen.
Iabustr. 20, Oth., 2 Zimmer, Küche u. Kell. an II Kam. al. ob. ip. zu verm. Käh. Boh. Bart. Karistr. 6 Dachwohn. 2 Zim. u. Küche im Abschl., ani gleich zu vermiethen. Köberes Part.
Karistraße 3t, Keuban, 2 Zimmer und Kliche (Seitenban) zu verm. Käh. Borberd. 1. Stock. Kelterstr. 17 2 Z. u. K. z. 1. Dez. ob. ib. zu vm. Lebrstraße 12 zwei Zimmer und Kliche gleich ober später zu vermiethen.
Martificaße 12, Borberd. 4 Treppen, 2 schöne

Lebrstrafte 12 zwei Zimmer und Kiche gleich oder ipäter zu vermiethen.
Martifienze 12, Borderd. 4 Treppen, 2 schöne große Zimmer mit Balkon Küche und Zubehör, zu dermiethen. Rich. 6. Mo Wimmann.

Dauergasse 15, 3. Stod. 2-Zim.-Kohnung sofort zu vermiethen. Räh, dei A. Limbaret., Ellendogengasse 8.
Mauergasse 19, Hinterd., 2 Zimmer, Küche u. Keller zu dermiethen. Räh, Böderladen.
Meller zu dermiethen. Räh, Böderladen.
Mechacrasse 31 (Neudau) 2 Zimmer u. Küche, Frontspier, zu verm. Räh, Loden.
Morithirasse 25 Zim. n. Küche zu derm.
Morithirasse 25 Zim. n. Küche, sofort oder 1 Januar zu derm. Räh. Edd 1.
Nerostr. 14 Dachwohn. 2 Z. n. k. D. D. R. L.
Nerostr. 18, H. M. J. Z. R. z. z. d. d. z. d.
Nerostr. 18, H. M. J. Z. R. z. z. d. z. z. d.
Nerostr. 29, Kdb., Krip.-B. Z. R. z. z. d.
Nerostr. 34 Bodn., Z. Zim., Küche u. Kell., zu d.
Nerostr. 34 Bodn., Z. Zim., Küche u. Kell., zu d.
Rectelbechte. 6 Z. R. z. K. (k. p.) fof. 28 Mt.
Rettelbechte. 6 Z. R. z. K. (k. p.) fof. 28 Mt.
Rettelbechte. 7, nur Borderbaus. schöne 22 und 3-Zimmer-Bohn. (Gefwohnung) billigst zu derm.
Möhrers dort dei Momey.
Rettelbechte. 12 Zimmerwohnung, Frontsbib.
an rübige Leute zu d. Retelbe 22 M.m. R. R. L.

Maberes dort det Me ury.
Mettetbeckftr. 13 2-Zimmerwohnung, Frontsbig, an rubige Leute au v. Breis 22 M.m. N. K. I. Oranienstr. 16, 1. Et., 2 Zimmer an einzelnen Herrn oder Dame auf gleich zu vermienken.
Oranienstr. 47 2 Z. n. Kiche z. v. N. B. K. T. Philippsbergstraße 36 ichone 2-Zim.-Wohn, an rubige saubere Leute Adb. d. f. Baubüreau.

Dranienstraße 54 feb. Wohnung, 2 Bim, 1 Rabinet an eing, herrn p. 1. Jan. gu verm. Rab. Bart. L.

Platterftrafie 48 2-Zimmerwohnung zu berm-Rauenthaleiftr. 5, Seitenbau, eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf fofort ober 1. Dezbr. zu vermiethen, Räberes Borberd, Bart, Rauenthalerfix. 7 2 Z. n. R. fof. z. v. N. B. l. Blauenthalerfix. 8, Seitenban 1. Stage, 2 Zim., Küche R. per fofort ober ipäter zu vermiethen. Nüche n. per josort ober ipäter zu verwiethen. Räheres dort beim Hausberwalter Miesser. Raueuthalerfraße 10, Mitteldau, idöne fedl. 2-Jimmer-Bohnung ver iofort ober ipäter bilig zu verm. Nah. Borderh. dei Mausen. ober Nam. Schaffer 7.
Rauenihalerfir. 12 2 Z., Kücke u. Zubeh. zu v. Raeingauerfraße 8, 1 r. 2 3 hibsche Jim. Ladez, Auche u. Burichent, possend f. Offiziere, sofort ober später dillig zu vermethen. Rheingauerfir. 15 zwei Jim. u. Kücke zu vm. Rheingauerfir. 15 zwei Jim. u. Kücke zu vm. Rheinfir. 78, Sib. 2 Zim. Auche. Mans. Reller an ind Leute. Röh. nur im 2. Laden. Diehstraße 15 schone 2-Zimmer-Wohn, mit Rendus Redlftraße 15 schone 2-Zimmer-Wohn, mit Rendus Redlftraße 15a, 1 sch. 2-3-Wohn, htb. 2. sosoit zu verm.

Neuban Rehlftraße Isa, 1 ja. 23.2009a., Sth. 2. jojott zu verm.
Noderallee 20, Frip., ichöne 2-Zim.-B. v. Dez.
Nöderstr. 9 Z zim. m. Zubeb., Stb., Kr. 280 Mt.,
fowie 1 Zim. u. Kiche, Ldb., 180 Kt. N. Bart.
Nöderstraße 11, 1 St., ichöne, Wohnung, zwei
Zim., Kiche u. Zub., auf 1. Jan. 1 v. Käh. A.
Nöderstr. 12 W. v. 2 J. mit Zubeb. zu v. R. d.
Noderstr. 12 W. v. 2 J. mit Zubeb. zu v. R. d.
Noderstr. 12 W. v. 2 J. mit Zubeb. zu v. R. d.
Noderstr. 12 W. v. 2 J. mit Zubeb. zu v. R. d.
Noderstr. 12 W. v. 2 J. mit Zubeb. zu v. R. d.
Noderstr. 12 W. v. 2 J. mit Zubeb. zu v. R. d.
Noderstr. 12 W. v. 2 J. mit Zubeb. zu v. R. d.
Noderstr. 12 W. v. 2 J. mit Zubeb. zu v. R. d.
Noderstr. 12 W. v. 2 J. mit Zubeb. zu v. R. d.
Noderstr. 12 W. v. 2 J. mit Zubeb. zu v. R. d.
Noderstr. 12 W. v. 2 J. mit Zubeb. zu v. R. d.
Noderstr. 12 W. v. 2 J. mit Zubeb. zu v. R. d. B St., 2 Moni, mit Riche zu verm. R. i. Lad. Sanachifir. 11 icone 2. Zim. Mohn. Jof. zu vm Schachifir. 16 Dochw., 2 Z. u. Riche, bill. zu v. Scharnhorfiftr. I, Reubau Zim ur Riche zu verm. Scharnhorfiftr. 11, Reubau Zim mermann.

Scharnhorfür. 11, Neubau Zimmermann, Dinterb., 2-Kim.-Wohn, 2. 1. Jan. od. iv. 2. d. Gharnhorfür. 13, Ik. ber Göbenür. Mendau Miller. Borderh., 1. Etg. u. Fromipipe, ie 2-Kimmer-Wohn., iof. zu verm. Räh. vafelbif. Schierkeinerfür. 16 i. im Mittelb. ich. 2-Kim.-Wohn, an ruh. L. a. al. o. iv. zu v. N. Bob. 1. Schiaathaustraße & Dochwohnung, 2 Kim., Kuche und Judebor, 1. Dezember zu vermietben. Al. Schwaldaderfür. 3 2 Kim. mit K. 1. Si Sedanfür. 12 Kim. u. Küche (Tachw.) zu verm. Steingasse 24. Oib. 2 Z. u. A. 7. 18 Mf. zu v. Stiffür. 12 Zwei-Zim. Wohn, nen bergerichter an ruhige Leute zu vermietben. Näh. Woh. Bart. Walramsfür. 31 Wohnungen, 2 Kimmer, Keller, ju 15 und 20 Mf. zu verm. Näh. im Laden. Walramsfüraße 32 Wohnung im 1. St., 2 Zim., Küche n. Keller, a. 1. Jan. zu verm. Räb. B. Walramsfüraße 33. Sib., Mansardw., 2 Kim., and Küche auf sofort oder später zu vermietben.

bon 2—8 Simmern, oder 4 Jimmern und groß. Kiche vollkänd. nen herzerichtet, Eas, josort o. später zu verniethen. Rad. Bart.

Balluserstraße 8 ichone dinterdans-Bodunng, 2 Jimmer und Kiche, für gleich oder später zu verniethen. Rad. dafelbit dinterdans Bart.

Baterlooste. 3 (a. Birtene.), D., i. ich. 2-8.-M. d. Mehr hüraße 20, diese 2. Stod. sehr schone 2 Jimmers-Bodunng mit Zudehdr zu verniethen. Rad. Berniethen. Rad. Borderd. Bart.

Belle hüraße 28, Std., ich. 2-Bimmernohn. 3. verniethen. Rad. Borderd. Bart.

Süche, Keller, Boh. 1. St., versehungsbalber

Ruche, Keller, Bbh. 1. St., verfebungsbalber gum 1. Dez. o. 1. Jan. zu vm. Breis 320 Mt. Westendfir. 21, Frontip., 2 Z. u. Kiche zu vm. 2Bestendfiral e 28, Oth. 1. Etage I., 2-Bimmer-Bohn. auf 1. Januar zu vermiethen.

Sobenstraße 16 zwei Zimmer und Küche im H. Dezember zu verwiethen.

Soedenstr. 17, Abb. Frontip., 2 Zim., 1 Küche und Zubeh. an ruhige Familie zu v. N. B. B. r.

Gustad-Addit. 10 ichden ger. 2-Zim.-Bohn. mit Zub. fofort ob. hater zu vm. Mab. Bart. Derverstraße 13 ichden 2-Zimmer-Bohnung auf aleich zu vermiethen. 400 Me. 2 3im. u. Riche, 311 Derni. Radift. bei A. Baer & Co., Wellrihftr. 24. Bestendstrafte 5 icone 2-8im-Bobnung, Ruche, Mansarbe, Reller per 1. Jamuar zu vermiethen. Raberes 2 L. Dienstags u. Freitags 3-7 Ubr.

> Bilhelmftrafte 6, Gartenhaus, 1. Gtage, fehr für Berite oder Büreaus geeignet, ift per fofort Bohnung bon zwei oder vier Zimmern, event. feche Zim., Badezimmer 2c., mit be-fonberem Glasabicht., zu berm. Rah. Bur. Sotel Metropole. 4246

Wilhelmftrafe 12, Gartenb., 2 Manjarben u. 1 Ruche p. tofort ob. 1. Jan. gu vm. Rah. baf. Porfftraße 8 gwei Bimmer, Ruche fofort gu Dermiethen. Ran. bei Stock bardt. Porffte. 31, 1 1., zwei Bimmer u. Ruche fof, g. b.

Bietenring 12, Mittelbau, icone Bwei-Bimmer-Bobnung gu vermiethen. Naheres bafelbft im Baubilreau,

Umzugehalber eine freundl. 2. Stod-Bohnung, zwei 3. u. R., per 1. Januar, eventl. Beihnachten, ju vermietben. Rab. Bleichftr. 14, Gartenb. 2. St. Abaefdl. 2-3.-Bobn. im Stod allein mit Gas-einrichtung u. reichl. Zubeh. per fol. zu vm. R. Georg \*chmidt, Reitelbedftraße 11, 1 r. Zwei Jimmer, Auche in Billa zu vermiethen. Beschied Wishelmstraße 5, Part. Zwei Jimmer, Kidge m. Schrank (Monat Mt. 80).

Bartenwohn, an finderl. Leute ob. Dame & berm. Offerten u. N. 252 an ben Tagbl. Berl.

### Wohungen von 1 Jimmer.

Mblerstr. 6, 1, Zimmer u. Küche zu vermiethen. Loterstr. 9 1 Zim., K. u. Zub. a. 1. Dez. z. v. Edlerstrehe 31, H. Kb., Zim. u. Rüche zu verm. Viduard-Ming 21, Part. r., gut möbl. Zim. mit Schreivlisch n. an soliben Herrn zu verm. Vidmard-Ming 38 1 Zimmer, Küche u. Keller auf 1. Oktober zu vermiethen. F 493 Bleichstr. 19 1 Zimmer, Küche, Keller sol. z. v. Blücherstr. 14 e. Z. u. Küche, Keller sol. z. v. Blücherstr. 17, D. 1:3. B. a. sol. R. di. R. v. Blücherstr. 27, Korderb., 1 Zimmer und Küche, sehr groß, mit Gasleitung, per sosort oder später zu vermiethen. Castellstr. 1 Z., Küche a. gl. od. sp. R. 1 St.

Dotheimerfit. 39 i Zimmer 1 21. im ginferhaus, soioet zu verm.
Dotheimerfit. 62 Afp.-B. n. Rüche fof. R. B. L. Detheimerfitaße 82 ein Zimmer u. Küche mit Abickluß iosert zu vermiethen. Räh. 1 St.
Dreiweibenfit. 7 ein Z. u. Küche z. 15. Hoo. z. v.
Trudenstraße 8 ein Zimmer und Küche auf gleich zu vermiethen. Räh. Borderh. 1 St.
Enendagengaße 10 freundl. Frontspit-Bohn.
1 Zimmer, Kammer und Küche, zu vermiethen.
Clivillerift. 5, v. 1 Zim., 1 K. auf gl.
Zeldftr. 1, 2 St., ein Zimmer u. Küche zu verm.
Frankenstr. 5 1 Dachz. m. K. i. 13 M. gl. od. sp.
Frankenstr. 11 zwei Wansard-Bohn., ie 1 Zim.
u. L., auf gleich oder später zu vermiethen.
Frankenstr. 17 Dachw., 1 Z. K., 28bh., 1. Dez
Friedrichter. 14 Zimmer u. Küche per sof. z. v.
Göblenstraße 16, bis. D., 1 Zimmer und Küche
Goethestraße 17, Sinterh Dachwohnung, ein
Zimmer, Küche, Keßer v. l. Dez, z. v. R. B. B.
Goethestr. 24 Kansardz. n. Küche a. einz. Frau.
Gnetienausftraße 16, dib. D., 1 Zimmer und
Küche sofort zu verm. Mäh. Boh. Bart. r.
Selenenstr. 13 Dachw., 1 Zimmer, R. K., zu v.
Selenenstr. 19 1 Zim., Küche u. Keller zu verm.
Selenenstr. 20 eine Dachwohnung, 1 Zimmer und
Süche, auf 1. Dezember zu verwiethen.
Selenenstraße 25, 1, Zimmer und Küche mit
Keller dis 1. Dezember zu vermiethen.

Sellmundfir. 13, B., 1 Simmer u. haus 2. Stod.

Serrigarientte. 7, Sib. 1, e. 3. u. Cab., gr., Rude u. Reller for ob. fp. zu vin, Rab. Bob. 1. Societ in vermietben. Rab. 1. Ctod rechts.

Societatie 14 ein Jimmer, Kade u. Keller zu vermiethen. Näd. 1. Crod rechts.

Jahnstr. I Waniardwoduung 1 Kimmer 1 Kiche per iofort zu verm. Räd. Orantenfir, d. B. L. Jahnstr. 16, G., N. I. I. J. IK., Ball., Z. R. B. Kartstr. 3, Stb. 1 Jim., K., Keller gleich zu v. Kartstr. 31 I Jim., K., a. alt. L. z. v. R. L. r. Kellerstraße G. Limmer u. Küche (l. Stock) sofort an fl. rubge Kamlle zu vermiethen.

Siedricherstr. 10 ichöne I-Zimmerw., Frontsp., mit Küche u. Keller ab 1. Dez. zu vermiethen.

Ledricherstr. 10 ichöne I-Zimmer und Küche aleich oder später zu vermiethen.

Ledricherstr. 10 ichöne I-Zimmer und Küche aleich oder später zu vermiethen.

Ledwigstr. 1 I- u. Zimmer, Kammer und Küche gleich oder später zu vermiethen.

Ludwigstr. 6 ein Jim. u. Küche a. 1. Dezember.

Ludwigstraße 8 ein Jimmer u. Küche neu hers gerichtet, an rubige Leute sofort zu vermiethen.

Mehgerzaße 21 ubl. D. B. 13. K. u. Küche, z. v.

Fellessberg 28 ein Jimmer und Küche zu vm.

Morithte. 38 Maniardw., 1 3. u. Küche, z. v.

Fellessberg 28 ein Jimmer u. Küche zu verm.

Orantenstr. 47 1 3. u. K. gl. ob. sp. R. B. K. Bhilippeberg 28 bei M. Mmmann 1 Zimmer

(Frontippe), Küche u. Keller sosot od. sp. z. v.

Blatterfir. 52 1 2. Küche u. Keller sof, zu vm. (Prontippe), Rude u. Reller fofer ob. ip. g. v. Blatterftr. 52 1 d., Rude u. Reller fof. an om. Bauenthalerftrage 5, Mittelban, Bohnung, ein

Bimmer u. Riche, auf olid ober 1. Dezember gu vermiethen, Raberes B rbern, Barterre. gu vermiethen. Näheres B rberh, Barterre.
Mbeingauerfir. 15 ein Jammer u. Lüche zu v.
Michtstr. 9 1 Zimmer u. Lüche zu v.
Nichtstr. 8 1 Zimmer u. Küche zu vermiethen.
Schachter. 8 1 Zimmer u. Küche zu vermiethen.
Schachberfitr. 12, Frontip., ein Z., K. u. K.
Saiersteinerstr. 11, oth 8, 1 Zimmer u. Küche
n. Abicht. pr. sof. ob. 1. Dez. Käh. Milb. P. L.
Schierste nerfix. 18, Wib., 1 Z. u. Kiche, zu verm.

Steingaffe 16, Sih., 1 Zimmer u. Küche zu b. Steingaffe 31, Bbb. R., 1 Zimmer und Rüche auf gleich ober später zu vermiethen. Steingaffe 34 ein Z. u. K. f. 18 Mf. zu verm. Balluferfir. 8 icones Gebelzim, mit Rüche für

Balluferstr. 8 schönes Giebelzim, mit Küche für jest ob. ipäter zu verm. Räh, baselbst Hich. P.
Webergasse 50 ein Z. u. Küche sof. ob. sp. z v.
Werderstr. 6 gr. tavez. Frontspisz. Küche und Zuche. sof. zu verm. Käb. Borderd. 1. St. L.
Westendstraße 6 icone Maniardmodu., 1 Zim.
u. Kuche an ruhige Leute zu verm. Räb. Bart.
Porffiraße 17 1-Zimmer-Wohnung. Käh. 1 r.
Vorffir. 19 Frontsp. Wohn., 1 Z. 1 R. R. L.
Zimmermannstr. 5, Stb., 1 Zimmer u. Küche auf 1. Zannar zu vermitchen. Käh. Bod. Bart.
Frontsp., gr. Zimmer u. gr. Küche auf 1. Zannar zu vermitchen. Käh. Bod. Bart.
Mäheres Clarenthalerstraße 2, Bart.
Ein Zimmer u. Küche nebst Zubeb., Bod. B., z b.
Räh. Helmundstraße 4, im Bäckerladen.

Nab. Hellmundstraße 4, im Bäderladen, Prontspictwohn., ein Ihm. u. Küche, an ruhige Berson zu verm. Näheres Körnerstraße 3, Bart. Mansardwohnung, 1 Zim., Küche und Keller, per 1. Dez. zu verm. Näh. Wellrihstr. 28, 1.

### Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Emferstraße 35 Frontspitwohnung zu verm.
Rarifir. 10, Seitenb. Bart., Heine freundliche Wohnung an ruh. Leute ohne Kinder der fosort zu vermielben. Räheres Borderhaus 1. Stod., Kirchgasse 19 Wansardm. zu verm. Näh. Laden. Rerostraße 38 Dachwohnung und fl. Wohn. an ruh. Familien auf gleich ober später zu verm. Walramstr. 15 eine fl. Dachwohnung a. gl. z. b. Schöne Dachwohnung an rubige aust. Leute zu Schöne Dachwobnung an rubige anft. Leute zu vermiethen. Rab, Dellmunbftr. 58, 1 St. r. Schölle Mani.-Wohn, im Borberh, bill. 3. v. Räberes Rauenthalerstraße 24.

### Answärts gelegene Wohnungen.

Auswarts gelegene Wohnungen.
Bor Sonnenberg, Bergfiraße 8, in ruhiger freier Lage, sind awei 3-Zimmer-Wohn, ganz ob. geth. an berm. Räh. daselbst im Dachstock!
Ein Zimmer und Küche zu vermiethen. Näheres Riedstraße 27, an der Waldbiraße.
Baldstraße 26 Zwei.-Zimmer-Bohnung nebst Zubehöraße 28 ist eine Wohnung d. 2 Zimmern und Küche auf gleich billig zu vermiethen.
Baldstraße 32 ist eine Wohnung d. 2 Zimmern und Küche auf gleich billig zu vermiethen.
Baldstraße 55, Käbe der Schiersteinerstr., sch. Sin, u. Zwei-Zimmerwohnungen sosort zu vm., Waldstr. 60 & Zim.-W. d. 5-7 Neub. 3757
Drei Zimmer, Küche u. Lubehör in Viedrich, Kathbausstr. 60, schöne Lage, neu, gl. od spät. zu verm. Räh das, od. Wortigstr. 25, P. 4247
Vierstadt, Wohn nebst reicht. Aubeh gleich zu verm. Breis 170 Mt. Daselbst auch ein Zimmer und Küche wonatt. 11 Mt.

### Möblirte Wohnnngen.

Bension Allicenhor. Wbeggfrage 2, elegant mobl, Etage mit Ruche für ben Binter billig zu vermiethen. Einzelne und zusammenhängende Zimmer mit und ohne. Benfion für Woche und Monat.

### Villa La Rosière, Giffabethenftrage 15.

Bon November sonnige sein möblirte Bohnung.
4 oder 9 Z., Bad, mit Kilche oder Benston fret.
Derderfir. 21. 1, Briese, 2—4 möbl. Zimmer
mit Kiche od. Benston s. vretow. au vm.
Billa Stillte, 3. Jans von der
Taumostr., ist die jehr freundliche n. recht gut
möbl. Belestage Sonnen. Borsenter 5 Kim. mobl. Bel-Etage, Sonneni., Borfenfter, 5 Bim., Balfon, feiiche, Mabchenzimmer, Reller, Bab im Saufe, zu vermiethen. Es ift auch ein febr freundliches und recht gut mobl. Frontspingim, balelbft zu vermiethen. Raberes 2 Treppen.

Berliner Sof, 1. Ct. I.,
Connenseite, find für bie Wintermonate
6 Zimmer, event, mit Rüche, Speiseigal, mobl.,
preiswerth zu vermiethen.

### Möblirte Limmer und möblirte Manfarden, Schlafftellen etc.

Loelbeidfir. 9, S. 1, möbl. Zimmer zu verm.
Abelhbeidfir. 49, Sth. 1, m. 3. a. Orn. ob. Frl.
Abelbeidfir. 49, Sth. 1, m. 3. a. Orn. ob. Frl.
Abelbeidfir. 50, 1. gut möbl. Wohn n. Schlafz.
mit Balton an best, derrn ober Dame zu verm.
Abelbeidfir. 65, Bart. möbl. Zimmer zu verm.
Abelbeidfir. 11 sa. Zimmer a. einz. derrn zu vem.
Ablerfir. 11 sa. Zimmer a. einz. derrn zu vem.
Ablerfir. 52 ein Z. m. 2 Betten an f. Ard. zu d.
Loolfit. 52 ein Z. m. 2 Betten an f. Ard. zu d.
Abelbeidfir. 53 ein Z. m. 2 Betten an f. Ard. zu d.
Abelbeidfir. 54 ein Z. m. 2 Betten an f. Ard. zu d.
Abelbeidfir. 55 ein Z. m. 2 Betten an f. Ard. zu d.
Abelbeidfir. 55 ein Z. m. 2 Betten an f. Ard. zu d.

miethen. Rah. Gigarrenladen.
Midrechtstraße 5, Sth. 1, mödl. Zim, zu verm.
Midrechtstraße 5, Sth. 1, mödl. Zim, zu verm.
Midrechtstr. 13, 1, 1, mei el. Ard. Schlasst. erh.
Midrechtstr. 24, 2, mödl. Z. m. u. ohne Bens.
Midrechtstraße 23 ein oder zwei mödl. Zimmer
mit oder ohne Klavier zu verm.
Midrechtstr. 30, 3. Et. r., schön mödl. Z. 20 M.
Midrechtstr. 36, 1 r., schön m. Zim, m. u. o. R.
Midrechtstr. 36, 1 r., schön m. Zim, m. u. o. R.
Midrechtstr. 36, 1 r., schön m. Zim, m. u. o. R.
Midrechtstr. 3 javei mödlerte Zimmer
mit ganzer Bension für

6 und 65 ERt. ju vermiethen. Babnhoiftr. 10, 2. Etg., gut mobl. Bimmer,

Babnhoffir. 10, 2. Eig., gut möbl. Zimmer, auch m. Benfion, zu berm., auch ganz einfache. Babnhoffir. 18, 1 L. eine möbl. Mans. zu vem. Bertramfir. 1, 3 L. ein möbl. Zimmer zu verm. Bertramfir. 9, 2 r., erd. a. Mans ich. Schlift. Bertramfir. 9, 3 r., möbl. Zimmer zu verm. Bertramfir. 11, M. 1 L. m. Z. zu v. W. 4 M. Bertramfir. 20, M. L. m. Z. zu v. W. 4 M. Bertramfir. 20, M. B. r., erd. anst. zerrich. A. Bismardring 3, Bart. r., möbl. Zim. zu verm. Bismardring 17, 2 r., eleg. m. ar. B. Z. sof. z. v. Bismardring 29, S. Gr. links, gut möbl. Zimmer zu vermiethen. Bimmer ju bermiethen.

Bismard-Ring 31, 2. Gt. r., gut mobl. Bim. mit fepar, Eing, zu vermietben. Bismardring 36, 9, 3 L, e, anft. Arb. ich. L. Bismardring 40, 1 r., mobi. Zimmer, eventi Wittagstifc.

Bietaftraße 7, 8 L. möbl. Zimmer zu verm. Bietaftr. 8, 1. L. r. Arb. Koft n. Log. erhalten. Bietaftr. 8, 2. St., erhält i. Mann Roft n. Log. Bietaftr. 12, 3, m. 8, f. E., B. 3.50 gl. zu v. Bietaftr. 23, 8 i., erh. ig. Plann ich. Schiafft. Bietaftraße 31, 1, möbl. Zimmer zu verm. Biücherftr. 7, 2 r., ein icon möbl. Zim. 3 vm.

möblirte 3immer.

Gebather frage 7, 2 L., ichon möblirte Manf. Gebather frage 7, 2 L., ichon möblirte Manf. Hauldermunenstr. 6, 2, möbl. Jimmer zu derm. Hauldermunenstr. 7, 2, gut möbl. Jim. zu dem. Beldstraße 19, 1 L., erh. Arbeiter billig Logis. Reldstraße 29, Bob. L., möbl. Jim. billig zu d. Braufenstr. 1, 1 r., ich. m. Z. m. od. o. K. z. d. J. Braufenstr. 1, 2 L., ichon möbl. Z. iol. zu dm. Frankenstr. 15, 1 L., möbl. Zimmer zu derm. Frankenstr. 19, B., erd. Arb. Logis d. B. 1.80. Frankenstr. 24, 1 r., möbl. Manjarde zu derm. Frankfurterlandstr. 8 (Gärtneret Carl Brömier) L. reinl. rubige Leute Schlafstelle erb.

Frankfurterlandstr. 8 (Gärtnerei Carl Brömier)
L. reinl. rubige Leure Schlasstelle erh.
Friedrichstr. 8, M. 2, einf. möbl. Jim. 3, berm.
Friedrichstr. 14, Mib. 1 L., erh. Arb. Schlasst.
Friedrichstr. 13, 2 L., eine heizb. möbl. Anni.
Friedrichstr. 23, 2. jahön möbl. Jim. 30 verm.
Friedrichstr. 23, 2. jahön möbl. Jim. 30 verm.
Friedrichstr. 25, Abb. 3, möbl. Jimmer zu vm.
Geisbergstr. 16 möbl. B.-Jim. a. 15. Nov. 3, v.
Geisbergstr. 16, 1, mbl. Blens. a. 15. Nov. 3, v.
Geisbergstr. 16, 1, mbl. Blens. a. 15. Nov. 3, v.
Geisbergstr. 16, 1, mbl. Blens. a. 15. Nov. 3, v.
Geisbergstr. 16, 1, mbl. Blens. a. 15. Nov. 3, v.
Geisbergstr. 16, 1, mbl. Blens. a. 15. Nov. 3, v.
Goetsbergtr. 7, N. r., jahön möbl. 3, 30 v.
Gobenstr. 4, 8 r., jahön möbl. Bimmer zu vermieth.
Göbenstr. 7, Mib. 1 r., sch. möbl. Bimmer z. v.
Goetsestr. 9, R., mbl. Kbohns n. Schlasz. 3, vm.
Goetsbertr. 23, N., zwei ich. möbl. Zim. b. 5, vm.
Goetsbertr. 20, 2, möbl. Zimmer billig zu verm.
Grabenstr. 7, 2, cin jahön möbl. Zim. 31 vm.
Selenenstr. 11, 1, gut möbl. Zimmer zu verm.

Seleneuftr. 11, 1, gut möbl. Zimmer zu bern. Seleneuftr. 14, B. icon möbl. Zi jof. zu verm. Seleneuftr. 15, B. H. möbl. Zum. bill. zu vem. Deleneuftr. 29, Z. Ecfe Wellripftr. gut möbl. Zimmer, eb. mit borgügl. Prilion, jof. bill. z. b.

Sellmundfir. 2, 1, 2 gut möbl. Bimmer frei. Sellmundfir. 11, 2 r., gut möbl. Bimmer gu v. Sellmundftraße 34 ift ein icon möbl. Bart.

Sellmundfraße 34 ist ein ichon möbl. PartsZimmer fofort zu vermiethen.
Sellmundfr. 45, 8 L., neu einger, möbl. 3. bill.
Hellmundfr. 53, 2 r., gut möbl. 3tm., 25 Mt.
Derderfir. 9, Mib. 1 r., ein möbl. 3im. zu verm
Serderfir. 18, 2 St., ein ob. zwei ich. möbl. 3.
Derderfir. 18, R. r., freundl. möbl. Jim. zu vem
Serderfir. 21, 1, Wriese. 7. möbl. 2Bohns
u. Schlaft., monafl. 45—66 Mt., etnz.
Jim. 15—25 Mt., ev. Lüche et., fin. Log.
Bermannstr. 19, 2 r., 2 r. j. Leute eth. ich. Log.
Bermannstr. 21, 1 l., 1 ich. m. J. m. 1 od. 2 S.
Sermannstr. 24, 2 eth. jp. ans. M. 1 od. 2 S.
Siricagraben 10, U. 1 r., 2 möbl. Zimmer ist.
Siricagraben 16, 1 St. l., möbl. Zimmer per
isfort zu verniethen. B. 18 m. R.
Siricagraben 24 c. m. J. m. 2 B. a. a. A. b.

jofort zu vermierben. B. 18 m. St.
Sirfchgraben 24 c. m. 3. m. 2 B. a. a. A. b.
Jahufir. I., Bart., möbl. Jimmer zu vermietben.
Jahufir. 2, 1 I., zwei anft. Arb. erb. möbl. B.
Jahufir. 3, 2. ein gut möbl. Ihmmer zu verm.
Jahufir. 19, Stb. 1. erbält ein Arbeiter Logis.
Jahufir. 22, 3, möbl. Hanjarbe an Arb. z. vn.
Jahufir. 22, 3, möbl. Banjarbe an Arb. z. vm.
Jahufir. 22, 3, möbl. Banjarbe an Arb. z. vm.
Jahufir. 22, 3, möbl. Banjarbe an Arb. z. vm.
Jahufir. 44, Dib. 3 r., erb. anft. M. Schlaft.
Jahufir. 44, Dib. 3 r., erb. anft. M. Schlaft.
Jahufir. 44, D. B. I., ia. m. B. a. Frl. v. Orn.
Kaifer-Friedrich-Ring 14, 2, möbl. Manjarbe
an anftanb. Mäbchen zu vermietben.
Barffir. 4, 2, möbl. Räbchen zu vermietben.
Barffir. 4, 2, möbl. Räbchen zu vermietben.

an ansiand. Mädden zu bermiethen.
Karlftr. 4, 2, möbl. Zimmer, ev. m. Klavier, z. v.
Karlftr. 4, 2, Mödl. Zimmer, ev. m. Klavier, z. v.
Karlftr. 4, 2, Mansarbe mit Bett zu vermiethen.
Karlftr. 31, 1 r., sebr schön mödl. Zimmer mit
oder ohne Klavier sehr bikig zu bermiethen.
Karlftr. 37, 2 l., möbl. Zimmer fret, 1—2 Bett.
Karlftr. 37, 2 l., m. beizbere Mani, fret, 1—2 B.
Starlftrafte IB, 1, eleg. möbl. Zimmer mit sehr
auter Rensson i. 45—45, MRr. zu vermierben.

Kariftraße 3B, i, eleg. möbl. Itmmer unt fehr guter Benfion f. 45—65 MT. zu vermiethen. Kariftr. 3B, H. 2 I., erh. anft. Mann. betallrün-fiehender Wittme idöme Schafftelle m. 0. 0. K. Kellerfiraße 13, Abh. 2, fehön möbl. Jimmer, fed. Eingang, fofort an einzelnen Serrn zu v. Kirchgaffe 30, 2 L., fehön möbl. Jimmer zu vern. Kirchgaffe 51, 2 r., fehön möbl. Jimmer zu vern. Kirchgaffe 51, 2 r., f. m. B. fof. zu vern. Kirchgaffe 5, 2 r., e.f. m. B. fof. zu vern. Kornerfir. B, M. wei schön möbl. Jim. zu vern. Körnerfir. B, M. wei schön möbl. Jim. zu vern. Körnerfir. B, M. wei schön möbl. Kim. Log. Kl. Langgaffe 5, nächt der Schügenhofftraße, freundt, möbl. Limmer zu vernietben.

Sel. Langasse 5, nächt der Schuzenhofstraße, freund. modi. Zimmer zu vermietben.
Lehrste. 4, Jate. ichön mödi. Zimmer zu derm.
Lehrste. 5, Sid. 1 L. feb. modi. Zim. zu dem.
Luifenste. 5, Sid. 1 L. feb. modi. Zim. zu dem.
Luifenste. 12, Sib. 1 L. gut mödi. Z. fof. 2 d.
Lucendurgste. 7, 2 St. 1, gr. g. mödi. Rodnen.
u. Schlöfzimmer zu Mf. 4d zu dem., einz. 20 Mf.
Rartiste. 12, 2 r., einfach möditres Zimmer iofort dillig dauernd zu vermietben.
Martiste. 23, H. L. einfach möditres Zimmer iofort dillig dauernd zu vermietben.
Martiste. 23, H. L. einfach möditre Rinmer zu verm.
Maurtistoste. 8, S. St., einf. mödi. Zim. d. 2, d.
Metgaerasse 26, L. Grage, mödlirte Rinmer fr.
Pichaelsberg 24, Laden, 1—2 zut wödi. Zimmer, septact, an Damen sofort zu vermietben.
Moritzte. 26, Sid., mödi. Mansorbe zu dm.,
Moritzte. 26, Sid. 1, reinl. Urd. sonn Log. dad.
Moritzte. 43, Mid. 1 L. mödi. Zim 16 M. p. M.
Moritzte. 43, Mid. 1 L. mödi. Zim 16 M. p. W.

Morigire, 50, 2 recte, elegant mobl. Zimmer mit ober ohne Benfion zu bermietben. Morigire, 62, S. 1 r., icon mobl. Zim, zu v. Morigire, 64, S. 2 l., mobl. Z. m. fep. G. zu v. Nerofte, 3, 2 St., mobl. Zimmer m. B. b. z. v Rerofte, 3, 1, icon mobl. Zimmer zu berm.

iches Zimmer mit ober obne Möbel, iepar. Eingang, an nur sehr ankänd. Derrn ob. Dame zu vermiethen. Näh. dei Fran Flischer. Rheimfiraße 43, Gartenbaus Farterre links, freundlich möblirtes Pimmer zu vermiethen. Rheimfiraße 58, 2, eiegant möbl. Zimmer für dauernd. Mößige Breise. Rieblifte. 8, Gich. 1 r., erd. 1—2 anst. L. mbl. Z. Nieblifte. 12, 2 r., ich. m. Z., ev. m. Klav. n. N. Rieblifte. 15, M. 1 l., m. Mani. a. r. Ard. zu v. Röderstr. 16, w. l. L., mbl. Z., ev. m. Klav. n. N. Röderstr. 16 möbl. Maniarde sof. zu verm. Römerberg 17, 2 l., ichon möbl. Nim. b. zu v. Römerberg 21, 2 l., ichon möbl. Mani. zu verm. Romerberg 23, 3 St. r., Mahr. sein möbl. Z. m. 1 and 2 Betten billig zu vermiethen.
Roonstr. 8, B. 2, erd. 2 anst. Geschäftsfrl. b. m. Z. Gaalgasse 24 26, Stb. 3 l., jdon möbl. 3. bill.

m. 1 auch 2 Betten billig zu vermiethen.
Roonstr. A. B. 2, erb. 2 aust. Geschäftisfel. b. m. B.
Gaalgasie 24 26, Oth. 8 L. ichön möbl. B. bill.
Caalgasie 38, 2, sofort möbl. Mansarbe zu dm.
Schiersteinerstr. 13, 1 Tr. rechts, wünsch alleinstehende Dame wirtl. Jahre an achtb. Dame ein ichön möbl. Jim. in gut. Haufe dreisw. 3, verm.
Schiersteinerstr. 24, Dochp. L., möbl. Zim. 3, v.
Schwalbacherstr. 24, Dochp. L., möbl. Zim. 3, v.
Schwalbacherstr. 13, 3 r., möbl. Zim. 3, v.
Schwalbacherstr. 13, 3 r., möbl. Zim. 3, verm.
Chwalbacherstr. 15, b. Rudp, möbl. Zim. 3, v.
Schwalbacherstr. 17, D. 1, ich. Schlass. B. 250.
Dillialbacherstr. 27, 1 r., z junge Leute
Kost und Logis, die Woche in Ws., erhalten.
Schwalbacherstr. 28, 2 l., m. J. a. Berr o., Frl.
Schwalbacherstr. 55, 2 l., einf. möbl. Estibed. 3, v.
Echwalbacherstraße 59 ein sein möbl. Jimmer,
iep. Eing. u. Bart., auf 15. Rovember zu verm.
Eedanstr. 2, 1 l., möbl. Jim. mit o. ob. Kost.
Schwalbacherstraße 59 ein sein möbl. 3, dist. 3, b.
Schwalbacherstraße 59 ein sein möbl. 3, dinner,
iep. Eing. u. Bart., auf 15. Rovember zu verm.
Eedanstr. 2, 1 l., möbl. Jimmer zu verm.
Eedanstr. 2, 1 l., möbl. Jimmer zu verm.
Eedanstr. 12, 2 l. möbl. Jimmer zu verm.
Eedanstraße 13, M. 3 r., i. reinl. Arb. a. Log
Secrobenstraße 1, 8 Tr., schönes Jimmer an.
antändigen Herrn zu vermiethen.
Eeerobenstr. 7, M. 3 r., einf. m. ich. Zim., bill.

anständigen Herrn zu vermiethen.
Zeerobenftr. 7, M. 3 r., einf. w. ich. Jim. bill.
Zeerobenftr. 11, M. 2 r., ein möbl. Jim. zu v.
Zeerobenftr. 15, 2 r., gut möbl. Jim. zu v.
Zeerobenftr. 15, 2 r., gut möbl. Jim. zu v.
Zeerobenftr. 27, Gth. 2 r., gut möbl.
Zieingaffe 6, 1 r., ein Jimmer zu vermiethen.
Zieingaffe 6, 1 r., ein Jimmer mit einem ober amei Betten zu vermiethen.

Steingasse 6, 1 r., ein Zimmer zu vermiethen. Steingasse Beiten zu vermiethen. Itelnas 11, H. 1 St., erhält anst. Ard. Schsfft. Itistsehe 22, 1, möbl. Zimmer zu vermiethen. Itistsehe 23, 1, sad möbl. Zimmer zu vermiethen. Itistsehe 23, 1, sad möbl. Zimmer mit Webergasse 49, 1 St. 1, möbl. Zim, zu vermiethen. Webergasse 49, 1 St. 1, möbl. Zim, zu vermiethen. Webergasse 15, 3, eth. e. i. M. schon m. 3, bill. Weitstraße 15, 3, eth. e. i. M. schon m. 3, bill. Weitstraße 19 schon möbl. Zimmer zu vermieth. Weststraße 29, E., eth. sanb. Ard. möbl. Zim. Weststsstraße 3, E. L., möbl. Z. an solib. Fil. 3, v. Weststsstraße 3, E. L., möbl. Z. an solib. Fil. 3, v. Weststsstr. 29, 2, möbl. Zim. m. 2 Bett. sof. Westsisstr. 48, 1 r., ein sch. möbl. Zimmer h. 3, v. Peckendfraße 6, Bart., schon möbl. Zimmer h. 3, v. Westschoftraße 6, Bart., schon möbl. Zimmer h. 3, v. Meckendfraße 6, Bart., möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort zu vermiethen. Westendfraße 3, 8 r., sch. möbl. Zim zu verm. Westendfraße 3, 8 r., sch. möbl. Zim zu verm. Westendfraße 3, 8 r., sch. möbl. Zim zu verm. Westendfraße 3, 8 r., sch. möbl. Zim zu verm. Westendfraße 4, Bart., möbl. Zim zu verm. Westendfraße 4, Bart., etgant mbl. Zimmer sund leere Wansorde zu verm.

und leere Manforde zu verm.

Dorffraße 4, Bart., elegant mbl. Zimmer für 25 Mt. zu vermieiben, event, mit Benfion.

Dorffir. 9, B. L. m. Z. an anft. i. M. zu verm.

Borffir. 15, Sth. 1 r., möbl. Zim. vill. zu verm.

Borffir. 15, Sth. 1 r., möbl. Zim. vill. zu verm.

Borffir. 15 möbl. Manforde zu vm. Näh. Zad.

Zietenring 10, 3 L., möbl. Zim., Breis 15 Wt.

Zimmermannfir. 5, B. 2 r., erd. Arb. K. u. Z.

Zimmermannfir. 3, 6th. 8 r., einf. m. Z. zu v.

Limmermannfir. 3, 6th. 8 r., einf. m. Z. zu v.

Limmermannfir. 3, 6th. 8 r., einf. m. Z. zu v.

Limmermannfir. 3, 6th. 8 r., einf. m. Z. zu v.

Limmermannfir. 3, 6th. 8 r., einf. m. Zimmer z. v.

Ein Arb. findet ich. Logis. N. Bleichfir. 33, 5. 2.

Schön möbl. Baltonzimmer mit ob. ohne Penfion

billig zu verm. Nah. Carenthalerfir. 8, 2 r.

billig zu verm. Rab. Ciarenthalerfte. 8, 2 r.

Scimalistralleill findet aut mödl.
ohne Benfion Guelfenaustraße 9, 3.
Modl. Jimmer mit iep. Eingang, 1. St., auf solort zu verm. Näh. Hellmundstraße 19, Bart.
Iwei schone Fronts. Fim., mödl. od. unmödl., billig zu verm. Räh. Rauenthalerstraße 24.
Gut mödl. Jimmer zu vermiethen, 4 M. mit Kasse. Walramstr. 17, Schubleden.
Ein auf mödl. Baltanstr. 17, Schubleden.

Battanier, 14, Schinichen.
Bin gut möbl. Battonzimmer pi vermiethen.
Röb. Birderftraße 4, Bob. 2 St. r.
Stt Villa Salon u. 2 Schlafz, möbl., bet einzelner Dame zu vermiethen. Röb. im Tagbl. Berlag.
Gn
Röbl. Zimmer in. 2 Betten & 3.50 per Bocke u. mobl. Manjarbe. Rab. i. Tagblatt Berlag. Ha

### Lecre Zimmer, Manfarben, Rammern.

Starffer. 16 ichones beisbares Jimmer zu verm. Näheres bei Fran Multer. Lidetheidfir. 22 zwei stade ineinandergehende Mannardzim, a. e. rub. Bert. gl. 3. v. Rah. R. Mocketheidftr. 83, B., zwei leere Zimmer m. bei. Glasabichluß an beffern Miether abzugeben.

Lidetheidftr. 5, Mocketh. 2 gr. gerobe gerichtet, auf sof. z. v. Al. Borderh. 2 gr. gerobe gerichtet, auf sof. z. v. Al. Borderh. 1 l.

Bleichftrage 33, Bbb. Dach, eine Manfarbe an einzelne Berson zu vermiethen. Billowstraße 4, 1 L. Manfarbe zu vermiethen. Castenstraße 1 ein Fim. zu verm. Rab. 1 St. Delasbeestraße 1 leere Mansarbe zu verm. Drudenstr. 8 1 Fimmer auf gl. z. v. N. B. 1. Ettvillerftr. 3 zwei einzelne Fimmer mit Kidde

Gitvillersir. 3 zwei einzelne Zimmer mit Küche und ein Zimmer zu vermiethen. Pauldrumenstraße 9 Wohn. 2 Zimmer, ohne Küche, auf gleich zu verm. Mäh. Bart. L. Frankenstr. 19, Boh. 2, 1 grokes Zimmer auf 15. Nov. o. 1. Dez. zu verm. Näh. P. Priedrichstraße 14 heizdare Mani. zu verm. Priedrichstraße 14 heizdare Mani. zu verm. Priedrichstraße 14 heizdare Mani. zim herm. Derderftr. 12 zwei leere Mani. Zim. sof. zu vm. Kartftr. 31 heizd. Wani. a. B. z. v. N. 2 r. Ludwigstraße 14, 1, ich. leeres Kimmer zu vm. Martftr. 2 gr. belle h. Mani., ed. als Wohn. sof. fr. Ju erfr. Martftr. 11, Schubgesch. Mani. zu vm. Weigergaße 12 zwei ineindergeh. Mani. zu vm. Weigergaße 14 mehrere Maniardem, auch als Maniardewohnung an rubige Leute zu vermietben. ung an rubige Beute gu vermietben.

Dorigstraße 43, 2, helle heighare Mansarde an Ginzelperson abzugeben.
Dranienstr. 16 eine beigbare Mansarbe auf gleich und eine zum Möbeleinfrellen zu vermiethen.
Duerstraße 1 ist eine große gerade Mansarbe sofort zu vermiethen. Rab. B. Tr. L.

fosort zu vermiethen. Rab. 8 Tr. L.
Rheinstraße OD eine gr. I. Monsorbe an anst.
Berson zu vermiethen. Käberes Bart.
Wiedlstr. 9 eine beizdere Monsorde zu verm.
Schiersteinerstr. 6, B., f. B., u. Schlafz. L. z. v.
Schiersteinerstr. 11, Mb. 1 L., ein I. Zim. zu v.
Zchulgasse 7, L. Mansorde zu vermiethen.
Schwalbacherstr. 71 ein Dachzimmer zu verm.
Seerovenstr. 9, Bdb., gr. Et belz. z. Einstellen von Mödeln sofort. Aah. Steingasse 12, 1 r.
Zeeing. 13, 1 r., e. hzb. Mans. a. e. einz. Bers.
Seingasse 15, 1 St., ein schönes Zimmer zu vermiethen. Dass. wird auch möbl. abgegeben.
Taumusstr. 14 eine Mans. m. Slasobschl. zu v.
Walramstr. 14 mans. an einz. Bers. N. 1. St.
Bearrighte. 33, 1. sch. Mans. an alleint. Bers.
Westendur. 5 seere Mansarde per sofort.
Näh. 21. Dienstaß n. Freitags 3—7 ubr.
Ebestendur. 18 ich. gr. Frontsvisynumer zu von

Man. 21. Dienstags u. Freitags 3-7 ubr.
Theftendftr. 18 ich. gr. Frontfoliszimmer zu den.
Ebeftendftr. 36 ich. gr. Frontfoliszimmer zu den.
Ebeftendftr. 36 ich. gr. Frontfoliszim. m. Balt.
u. Kam. bist. zu derm. Räh. im Laden.
Portfirase 11, 2 r., 1 leere Manifarde zu derm.
Dortfir. 29, 1. einige leere Manif. josort zu dem.
Ortfir. 29, 1. einige leere Manif. josort zu dem.
Profit große Fimmer, auch getheilt, zu derm. Bioritzstaße 9, 1. Stage.
Eine leere oder mödl. Mansarde zu derm.
Näh. Werderftraße 4, Bad. 2 St. r.
(Gr. l. Zim., K. d. zu d. Näh i. Tgdl.-Berl. Hp

### Bemifen, Stallungen, Schennen, gelier etc.

Bismard-Bling 27 fconer großer Weine teller, unter bem Boftomt 3 belegen, eiren 220 gm Flächeninbalt, mit eleftr. Licht n. Gas, Baffer und Eblauf und bydr. Fagaufgug. nebft Borraum und großem Bureau, ebent,

eleganter 5-Zimmer-Wohnung im 1. 0, 8. Stod per 1. April 1906 zu vermiethen. Räheres Bleichitraße 41. Bürcau Sof rechts. Blückerstraße 17 gr. u. st. Weinkeller auf sofort zu vermiethen. Näh bortielbit P. t. Bilowstr. I Keller mit Wasserl. u. Abst. zu vm. Prubentir. B Steller mit Wasserl. u. Abst. zu vm. Erenbogengasse 10 geräumiger trodener Keller als Lacerraum ber sofort zu verm.

als Lagerraum per sofort zu verm.

Set der firafe AB Stand für ein Plerb mit Zubeh., Burschenzimmer,
2 Keller, auf gleich ober ihät, zu verm.
Reflerfir. 17 Stall, f. 2—8 Pferbe u. Remise a. gl.

Mideleberg 28 Ctallungen f. 1-3 Pferde, Beufveider, Wagenplage mit ober ohne Wohnung ju vermiethen. Batramfirage 31 größere Stallung mit ober

obne Memije, großer Hofr., zu v. R. i. Laben. Walramfirafie 31 beller Reller mit fep. Eing., Bafferleitung z. zu verm. Rab. im Laben.

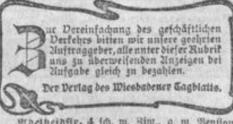
Sehr großer u. iconer Beinkeller, mindeftens 120 Etud baltend, nebft Aufnug, Comptoir, Fülls und Padraum, jowie mit eleftrifgem und Gablicht ein-gerichtet, ift zu berm. Kaifer-Friedrich-Ring 70. Rab. im Comptoir im Sofe. Stallung i. Bagenremile per Brau Weier. Michelaberg 28.

Beinteller in ber Borthftrate

## Automobilstand

unter ME. 250 an den Tagbl.-Verlag.

## Fremden-Ventions



Atoetheidfir. 4 fcb. m. Bint., a. m. Benflott. Drei ineinandergebende eleg möbl. Binnter guf. ober gerheilt abgug.

Barenfir. 5 elegant mobl. Grembeng. Enge, Woche und Monate preismerth gu verm. Chos mobl. 3tmmer gu permiethen Biemard-Jacobi. 25m

Blücherftrafte 16, 2 St. rechte, freundlich mobl. Bimmer bluig gu bermiethen. Große Burgftraße b gut möbl. Bim. ouf Tage, Wochen u. Monate. Magige Breife.

Elegant mebi. Itmmer mit ob. ohne Bertoren Damenuhr a. b. 2Bege Rirdigaffe. Langenfie, Romertor, Continftrage, Dirichgraben. gu um. Bina Melanie, Gifabethenftrage 7. Behrfir. Geg. Belohnung abzug. Lehrftr. 12, P. r.

Benfion M. Buftan,

Elifabethenftrage 31, 1. Bebagt. Beim, fonnig. Zimmer - porgugt. Riche. Beiner Mittagerifch mit Raffre balelbft. ber ohne Benfion an ifr. jungen Mann ju berm.

13 u. 15 Emeretrasse. Telefon 3618. Familien-Pension I. Hanges. Eleg. Zimmer, gr. Garten, Bilder. Vorzügliche Küche, Jede Diktform,

Billa Medici, Brantfurter, franc 14. giebt gange Etage, fowie eingelne Bimmer, moblirt, mit ober ohne Benfion gu billigen Breifen für die Wintermonate ab.

Friedrichstraße 5, 1. Et. nabe der Bithelinftrafie, icon mobl. Binuner frei, für ben Binter ermänigte Breife.

Gut möbl. Zim. mit feparat, Gingang su berm. Friedrichftrage 18, & Dittric.

Briedrichftrage 18, 2, gut möbl. Bimmer mit und ohne Benfi

Schön. gr, möbl. Fim. mit Benf. a. herrn ob-zwei Damen fof. bill, zu verm. hellmundir. 41, 2. Berrngartenftrafte 17, 2, finden gebilbete Damen und herrn ichones heim mit gut bürgert. Benf. im Breife von 80—120 Mf. per Monat.

Pension Schupp. Schon moblirte Bimmer frei Rirchgafic 4, I. Gt Butfenfir. 43, 1 r., gut m. B., eb. m. Benf.

Benfion für 1-2 Damen in guter Familie Moripfir. 56, 3, 1. Etage Bimmer m. ober obne Benfion, für bie Binter monate, preiswerth ju bermiethen. Manicumpte. 4,

Gemüthliches Seim in feiner Familien-Benfion, elegante Bimmer, bon gugliche Ruche. Magige Breife. Rheinbabnfir. 2, 1.

Cannusstraße 1, 1. Et. 1., elegant möbl. Zimmer preiswerth au vermiethen. Taunusftr. 1, 8 rechts, gr. Zimmer, herri. Auss. Breis 20-30 Mt. monati.

## Pension Alexandra,

Tannusftrage 57,

Bimmer mit und obne Benfion. Binterpreife. English spoken. - On parle français.

Möblirte Zimmer (Sonnenfeite) für die Wintermonate preiswerth zu vermiethen Webergaffe 3, 1, nächst dem Theater.

Giendfiraße 20, 1 L., amei möblirte Bimmer mit und obne Benfion, eing. ober guf, billig gu vermiethen.

Wilhelmstraße 24 Bimmer mit und ohne Benfion, mobilirte Giagen für ben Binter preiswerth

Gleftr. Bicht, Bift, Baber im Saufe.

## Aerloren (befunden

nr Dereinfachung des geschäftlichen Derfehrs bitten wir unsere gechrten Auftraggeber, alle unter dieser Anbrif uns zu überweisenden Anzeigen bei Anfgabe gleich zu bezahlen. Der Derlag des Wiesbadener Cagbiatts.

Berloren goldene Damenuhr mit Rette am Sonntag pon Bierftabterfir., Nofenftr., Garteuftr., Grfinmeg b. b. Anl. n. Connenb. G. g. B. aby Rariftr. 89, 8 r.

## Verloren Brillantbrosche

(Halbunonbform) a. b. Wege b. Onifisana über die Straße, Theaterfeite, Schillerdensmal vordet, in die Wilhelmsollee, auf und ab, durch die Große Burgstraße, Schloßplaß, um das Schloß bernun, geradeaus in Hotel Rose, von da Augentlinif Eissabethenstraße I. Gegen sehr gute Belohnung bafelbit abzugeben,

Gin Retten:Mrmband ift im Theater am Samfing gefunden worden. Bu erfragen Theaters Colonnade 44, bei Michmann.

Gin ffeines Bortemonnaie mit Trauring verloren. Abgug, geg. Belobn, Bellnunbfir, 40,

Am Mittwod, 8., Morgens, ein Ridets Sneifer berloren. Gegen Beiohnung abzugeben bei Uhrmacher Ticela, Moriffitage.

Berloren ein Bund fleiner Schluffel. Wegen Beiobnung abzugeben Bielanbftrage 3,

Berloren Montag Mitgliedefarte 302 bom Berein ber Runffler und Runfifreunde. Abjugeben gepen Belohnung Abelbeibfir. 48, 2,

## Berloren braunes Bortemonnaie, Anhait ca. 5 Mt. und einige Müngen.

Portier "Dotel Rofe".

Männliche Versonen, die Stellung

Mer Stellung sucht

perlange bie "Dentiche Bafangen. Bofi" 256, Gflingen a. R. F 97 er Stellung fucht berlange per Rarte bie Magemeine Bacangen-lifte Berlin 215, Renehochftr. F115 Bureaucher

unter gunftigen Bebingungen jur Leitung eines gu grunbenden Bureaug gelucht, Mitglieber bevorg.

Junger Schloffer gefucht Guenbogengaffe 6. Lüchtige felbftftünbige 3uftallateure gegen hohen Lohn und bauernde Arbeit fofort gefucht.

Georg Auer, Launusstraße bb.
3. Schreiner ges. Alb. Schäfer, Fauldrumenftr. 11.
Selbftfändiger Odreiner gesucht Nerostraße 16.
Ein tüchtiger Schreiner gesucht Sebanplas 7.
Glader Edenfife zum Berglafen gesucht.
Th. Setterich, Albrechtstraße 5.

Solider nücht. Rufer, nicht ju jung, in eine Weinhandlung fofort gesucht. Abresse abgeben unter Chiffre P. 254 an ben Tagbl.-Berlag.

Tucht. felbftft. Malergehfilfe gefucht.

Freitag, 10. Nevember 1905.

Gin militärfreier, fraftiger, füngerer Ur-beiter gesucht, möglichst handwerter, welcher ichon an Maschinen gearbeitet hat. Dauernde Stellung. Gute Bezahlung. August Nörig & Cte., Fardwaarenoeschäft. Warttstraße 6 und Westenbstraße 7.

In Wiesbaden. Für Registratur, Drudfachenverwaltung, Boft at. ein gewissenhafter

Büreandiener Offerten mit Beugniffen sub Gill Serr aus best. Ständen posten. Off. u. V. 253 an den Tabl Bertrauens. Disterten unter V. 253 an den Tabl Bertrauenspost. Offerten unter V. 253 an den Tabl Bertag. Offerten unter V. 253 an den Tabl Bertag. Offerten unter V. 253 an den Tabl Bertag. 19 Nahre a. in einem Handelsbaus. Mugenblickt. in Stellung in London. Spricht gut englisch u. französisch. Gute Empsehlungen. Briefe unter C. J. 22 Selhurst Road, South Norwood, London.

Rann, 18 A. alt, m. Einj.
Berecht., 8 Monate als Sand-lungsgebülfe b. Weltstrma d. Boden-und Bandplattenbr., sucht anderw.

## Ma. 527.

Möbel febr billig gu vertaufen:

3 Widen Buffete

1 Mahag. Schlafzimmer, 1 complete Ruche (Aborn). Joh. We gand & Co., Bellright. 20. Caffafdrant in Form e. Confolidr., paff. fitt altere Leute, gu bert, Wilhelmftrage 32, 2.

Mahag. Bucherschrant, Ruft. Kommode, mehr. Baicheichrantchen, Ruchenschrant, Tifch u. Anrichte, Robrituble, Bett und Schreibpult, Ales gebr. u. gut erh., billig zu bert. Jahnstrafte 6, S. P. Große Schreibtommobe bill. Roonftr. 21, 2 1.

febr billig gu verf. Rah. Jahnftr. 8. D. Bart. r. Riafdenfdrant b, Bleiditraße 18, 1. Et. r.

Flurtoilette, Gas- und eleftr. Lüfter, Spiegel, Buders, Rleibers, Rüchens u. Weihzeuglchränfe, bollft. Betten, Balchfommoben m. u. ohne Marmor, Speifes, Schlafs u. Saloneinr., Labeneinr., Raffen-ichrant u. antife Mobel bill. hermannftr. 12, 1 St. Rariftr, 37, 3 r., b. Triim.-Spiegel i. 14 # f.

Singer : Rabmaidine, Danb. u. Fugbetr., neu, billig gu vert. Dranienftrage 45, 2. I. Rabmafdine b. gu of, Abelbeibfir. 49, D. B Gine **Rabmaldisse** (Schwingichiff), noueites Shftem, 3. Kors u. Riidwārtsnāb., Stopi. u. Stid., unt. Garantie bill. 3. vf. Saalg. 16, Kurşm."Lab. Waichmange obne Geft. 3. vf. Kapellenftr. 3, 1.

Zimmerclofet, Dorel-Aupfer (Topfe finften, Studer- fchlitten, Sportwagen, Steinbankaften, fpanische Band billig au verfaufen Abolisaftee 82, 3.

Kolonialwaren = Einrichtungen Ladentheken

mit und ohne Marmorplatten febr billig Marftftrage 12 bei Splith. Buerfannt nur befte Urbeit.

für grög, Colonialwaarengeichaft, auch für Beiße waarengeichaft passend, Stauberker, Theke, Glas-idrauf mit Swiedthüren, Real mit Schiedkasten und Befächer, ein großer Glassichrauf fur 400 Mt. an per'aufen Gleonerenftrage 8, Bart.

Glegante. Schaufenster-Einrichtung

mit gr. Spiegelicheiben, Glasiabletten, verstellbar, icon gefchliffene Glastudwand, fehr billig zu vert. Raberes Taunusfrage 40, 2.

Gebr. herrichafil. Salvberded billig gu berfauten Drantenftrafe 34.

Gine leichte Feberrolle für fl. Pferd gu pertaufen Albrechtfitofte 40, Bart. Gine Geberrolle, f. Sand u. Bierd eingerichtet, billig gu berfaufen Belenenitrage 17, Bart.

Sandwagen, fiart, 2 Md., mit Feb., für Sotel paffend, gu verfaufen. Mampp. Flafchens banblung, Bertramftrage 20.

Gebr. Linberm. m. G..R. ju v. Stififtr. 2, 2 Fahrrad umftandeb, b. g. v. Oranienfir. 45, B. f. S.-Mad, gut erb., f. 40 Mf. Saalgaffe 12. Gin 2-ft. Gasberd nebft Unterfat; billig au verlaufen Abelbeibftrage 54, 1.

Gasherd mit Wandstüten billig gu verfanfen Langgaffe 27, im Sof.

Brogerer Defen u. Herde

billig abgugeben Buifenfir 41. (Unidaffungepreis 150 Dit.) jest

fpottbillig abzugeben Oranienftrage 12, 1.

Gin faft neuer Dauerbrand-Ofen billig gu berlaufen. Rab. Steingoffe 15, 1 I. Liffe Arten Fenergerathe, wie: Kohlens eimer und Püßer, Ofenschirme, außeiserne Kohlentaften von 70 Bf. an, Kohlenlöffel und Stocheisen von 12 Bf. 1c. 1c. wegen Reubau m. Saufes augerordentiid billig Gifenwaarenhandlung Langgaffe 30.

Verzinkte Eisenbleche,

600 Stud, 80 cm breit, 2,75 lang, billig absug. Gebrik er Ackerm=nn. Luifenftraße 41, Alt-Gifen= und Metallkundlung.

Bu vertaufen:

Großer Gießteffel

Aleiner Giegofen mit Dunfthanbe Dif. 20,

Draht-Destmarchine mit felbfitbatiger Rlammerbildung,

Buftbetrieb, DRt. 45, Cammtliche Gegenftande find febr gut erhalten.

> Langgaffe 27, Drudereisfontor.

Gin großer bearmiger Bufter, eine elegante Sangelampe, beibe mit Jug, zwei feffigenbe Wandarme, Alles für Petroleum und gut erhalten, fehr billig zu verlaufen. Nah. im Tagbl. Berlag.

Für Decken-Beleuchtu

2 Gleichfirom . Lampen, à 8 Ampet 10. - gn vert. Langgaffe 27 im Sof. 8 Umpere, für Gin guter Ofen billig gu b, Lubwigftrage 3

Rieiner Dien gu perfaufen Raifer-Friebrich-Ring 70, im Sot.

Pferdefrippen u. Rauffe ftete porrathia Buifenftr. 41.

Gin noch neuer Gastufter billig gu bertaufen Buifenftrage 25, 8

Goldbroncelufter 3. 12 Rergen, Parif, boppel-läufig, Befaucheng-Gewehr, Conftabulang-Revolver mit Futteral, Uniformen und andere Sachen gu vertaufen Lugemburgplat 3, 2 r.

Schone Betrol. Dangelampe und Stuble gu bert. Morisft age 72, Bbb. 1.

Baffend für ein Tausfaal auf dem Lande. Gin febr eleg, fünfarm, gelb. Bronce-Betrol.s Kronleuchter, febr breisw. ju bert. Anguf. Borm. 10-12 Ubr Derberbrage 12, 8 rechts.

Rifolgostrake 11, 1, von 10-4 Uhr.

3 Schukgitter für Conterrain-Tenfter (iog. Fenftertorbe), in Schmiebeeffen, billig gu bertaufen Langgaffe 27, im Sof.

Bebn Borfenfter febr billig gu verfaufen

Jahnftrage 3, S. Bart. redits Hebjange billig gu vertaufen Langgaffe 27, im Sof.

Gebranchte Eisenrohre

gur Umgannung und Leitungen fiets vorräthig.

6 br. Acker mann, Luifenftraße 41,
Alts Eifens und Metallbandlung. Fauler Dift farrenweise gu hab. Steingaffe 36.

inutar luciu

Gemufe-Gartneret gu faufen gefucht. Off. unter U. 258 an ben Zagbl. Berlag

Bfandicheine von Brinanten unt. Diefret. ju faufen gefucht. Geft. Offerten unter C. 252 an ben Tagbl. Berlag.

Im Auftrage viel. Schaufpieler siche dice herren- u. Damenfl., Schuhwert. Da ich 3. Wiebervert. hoh. Ereife erzielen fann, bin ich im Stande, dielelben begahlen zu fonnen. Off, unt.

Der befte Bahler diefer Rubrit Taumsfir., für nur wenig gebrauchte herren- ind Damen-Rieiber, Schuhwert, Gold, Gilber, Möbel und Wohnungseinr, und Nochl. Um fich gefälligft zu übergengen, genügt Boftfarte.

Fran Miein.

Dicheloberg 8, Telephon 3490. Boble ben bochften Breis für gut erhaltene Berren- u. Damentleider, Schuhe, Mobel, Gold und Gilber.

Noch nie dagewesene Preise bezahlt Frau So iffer. Detgaergaffe 21, für

nur wenig gebrauchte herrens und Damen-Afeiber, Schuhmert, Möbel, Gold, Silber u. gange Nachl. n. Ueberzeugen Sie fich geff. burch Boftarte.

Wer von den geehrten Herr= idiaftell ben hoditen Preis für getragene Betrent, Damen- und Rinber-Rieiber, Mobel, Betten, Rachlaffe, Golb, Gilber und Brillanten erzielen will, ber bestelle fich bitte nur Fr. Luftig. Goldgaffe 15, porni, Lange.

Fran Sandel, Metgergaffe 13, Telephon 894, -

fauft zu iebr guten Breifen getragene Serren- und Damenfleiber, Uniformen, Mobel, gang: Wohnungs-Einrichtungen, Nachläffe, Ifandicheine, Gold, Gilber und Brillanten. Auf Bestellung fomme ins haus. Die beften Breife gablt immer noch

fr. Dradmann, Mehgergasse 2,

für getragene herrens u. Damenlleiber, Uniformen, Möbel, Rachlaffe u. gange Bohnungeinrichtungen, Bjanbicine, Gold, Gilber und Brillanten. Durch eine 2-28f.-Boftfarte fann man fich überzeugen. Getr. feinere Berren-Garberobe wünscht ja. Beamt., mittl. Figur, alf fauf. Off. unt. 88. 20 ff an den Tagbl.-Berlag.

Gin Gaidrant für Aleiber gefucht Roberftrage 39, 1 L. Un- und Berfauf von Berden und Defen. August Beimich, Dfenfeber, Gleonorenfir. ", B.

Alteifen, Lumpen, Anochen, Metalle, Babier, Gummi, Reunichabfalle f. 3. d. h. Breifen. Bet Mann. Hellmunbfir, 29, driftl. Sanbler. Jebe Beftellung w. punftl. belorgt.

Champagners, Roths, Beistweins, u. Mineralstwasserslaichen, altes Gifen, Lumpen, Bap., Metalle, Gum. u. Neutuchabs, t. u h. Sch. Srill, Blücherftr. 8.

atte Zeitungen, Bucher und Atten jum Ginftampfen, Wetalle u. i. w. fauft gu ben bomben Breifen und bolt auf Beftellung

Georg Jäger, Schwalbacherftraße 27. | Teleph. 808. 81. Cowalbacherftraße 12. | Teleph. 808. Sirfchgraben 18. Telephon 2651.

Bitte ausschneiden. Bumpen, Bapier Flaichen, Giten ic, tauft und bolt puntil, ab E. Sipper, Schierfteinerftr. 11.

## dumobilien

Immobilien ju verkaufen.

### •••••••••••••• Wer eine Villa kaufen will

J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28. \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

Die Billa Rerobergftraße 20, volls ftandig neu bergericht t, ift gu einem augergewöhnlich binigen Breis fofort gu vertaufen ober gu vermieiben. Räberes burch J. Chr. Glücklich, Bilhelmftraße 50.

Sochherrichaftliche Billa, Bart-ftrafie, 11 Bimmer mit Bubehör, fofort gu verfaufen burch J. Chr. Glücklich, 2Bilbelmftrage 50.

Die Billa Beethovenftrage 9 ift berfegungehalber per fofort gu ber-faufen durch d. Chr. Gilieklich, Bilbeimftr. 50.

Die Besitung Schone Musficht 1 refp. Geteberg-ftrafe 19 mit großem 118,40 Rutben umfaffendem Bart ift fofort zu vert. b. B. 6 fer. Gtifektieb. Bilbelmftraße 50.

Allt renommirte Fremdenpenfion in nächter Rabe bes Rochbrunnens mit fammit. Inventar fofort febr preiswerth 3. verf. burd J. Chr. Gilleklich, Withelmftrage 50.

Stagenhaus an ber Ringfirche, vorzüglich rentirend, jur feldgerichts lichen Zage gu verfaufen burch J. Chr. Gillekfich. Wilhelmfir. 50.

Die Billen Leffingstraße 26

und Brantfurterftrage 27, mit allem Comfort ber Reugeit eingerichtet, find gu vertaufen ober gu vermiethen. Raberes Bictoriaftrage 43 ober gu vermiethen. Ra Schlichterftraße 10.

Wegen Wegzug

ift die bornehmfte Billenbefigung, dicht am Surpart, an drei Strafen gelegen, weit unter Preis fofort ju verfaufen. Das Grundftid hat einen prachtvollen Garten, 20 Zimmer, darunter mehrere Sale, eine zwei Stodwerf hohe morumentale Dalle mit Gallerie in tofis barfi r Ausflattung, Bintergarten, Reben-treppe, Beftibule, große gebedte Bagen-anfahrt, mehrere gebedte u. offene Terraffen, dingert, merere gevente u. offene Letraften, Dienerschaftsbab, viele u. geräumige Reben-räume, Centralzbeiz, eleftr. Licht, Telephous verbindung der einz. Stodwerfe. Die vier Faffaden find in Sandsteinen, das Junere großzügig u. praktisch gebaut. Anfragen werben erbeien unter 8. 240 an den e agbl. Berlog.

Billen gu bertaufen. Schon ausgestatiete Billen in gefunber, fconer, freier Lage, in ber Rabe bes Baices, an ber eleftrifden Bahn, mit Gentralbeigung, eleftr. Licht, Marmortreppen, Erfer, Baltons, vornehmer Banart, ichonen Gartchen ze., für eine Familie. Schützenfir, 1 mit 10 3., R., Bab u. reicht. Zub.,

Sa - 86 . 7 . 8 . 10 14 11 16 Diele, 18 mit 8 Belfmühlfir. 47 12 Biesbadenerfir. 87 6

(vor Sonnenberg), Keffelbachftr. 4 mit 12 3., 2 Rüchen, 2 Babes, und reichl. Zubehör, für 2 Familien. Nab. d. Gigent. Mar Dartmann, Schühenftr. 1.

Nah. d. d. Eigent. War Hartmann, Schufenstr.

Wilhelminenstr. 42 (Rerothal), neuserbaute, der Jehrzeit entiprechend, hochderschaftlich eingerichtete Billa, enthaltend 10 große Zimmer. Diele. Lad, 2 Fremdensimmer, reicht. Kedengelasse, schoner Garten, zu verkausen. Anzuieden Borm. 11—1 Uhr, Nachm. 4—5½ Uhr. Näheres

Ernst Biller. Baluserstr. 3.

Zeleson 576.

Dilla 311 verfaufell
bireft vom Bestiger, neu erbaut, bertliche Fernsicht,
bicht am Kurpart u. Haltestelle ber elestr. Bahn,
8 gr., voruchm ausgest. Mänme, eleg. Entre u.
Diele, Eentral-Heiz, Gas u. elektr, Sicht ze. Breis
68,000 Mt. Off. u. P. 252 a. d. Tagbl.-Berl.
25illa Schone Aussicht 26. für et ee große
ober 2 fleine Familien eingerichtet,
ist sehr preiswurdig zu verfausen. Näberes
Schone Aussicht 15, Bart.
P225
Reue Bisa mit Stallung, nahe Kurpart, für
65,000 Mt, zu verfausen. Off. unter B. 216
an den Tagbl.-Berlag.

Kavellenitrake

berrliche Befitzung mit großem Garten nach bem Dambachthal, porzüglich für Sanatorium geeignet, preistvert gu verfaufen. Arthur Straus. Emferftrage 6. 3mmob.=Mafler.

Abelhe'dfirate, zwifchen Oranien- und Rariftrage zur Tare zu berfaufen. Anzah-lung 6-7 Mille.

Arthur Straus, Emferftraße 6. Immob. Batler.

Zu verkaufen

In Saus in b. Taunusftrage, linte Seite, für Reftauration geeignet. Arthur Straus. Emferftrage 6. Immob. Matter.

Dotheimerstr.,

unterer Teil, Saus mit großem Garten preiswert gu verfaufen.

Arthur Straus, Emferftrage 6, 3mmob.sMatter.

Schöne Aussicht

Gtagenhaus, auch jum Alleinbewohnen, preismert gu verlaufen. Artis. r Straus, Jmmob.-Maffet, Emferstraße 6.

Eigenheim Saus mit iconem Garten ift preiswert gu vertaufen. Rieine Angablung.

Arthur Straus. Emferftr. 6. 3mmob .- Mafler.

Villa Fritz Reuterstr. 2 zu verk. oder zu vermiethen. Näh. daselbst.

Moderne Fremdenpenfion, über 20 Zimmer, rentabel, auch im Winter voll besett, sammt Mobiliar, Silber u. Wäsche complet für 150,000 Mt. solort mit Haus zu verfansen. Angablung 20,000 Mt. (Beste Kurlage). Kur ernstlichem Selbstäuser wird Austunst ertbeilt P. G. Rück, Bevollmäcktigter, Adolfstr. 1,1.

\*\*\*\*

**Modernes Landhaus** mit 8 Zimmern, 2 Küchen etc., zu verk, Für I od. 2 Familien passend.

Preis 35,000 Mk. J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28. \*\*\*\*\*\*\*\* Schones Laudhaus mit Gartden, 6 Zimmer, Rude und Zubehör, ebent, tann noch 1 Zimmer eingerichtet werben, mit Gas, zu bem Preife von 25,000 Mt. fofort zu verkaufen. Dasselbe ift in tabellofem Zuftande. Agenten verbeten. Offerten unter L. 255 an ben Lagbl Berlag.

\*\*\*\*\*\*\*\*\* Sonnenbergerstr. Villa mit 10

Zimmern etc., Stallung, Remise und parkartigem Hintergarten zu verkaufen. J. Meier, Agentur, Tannusstr. 28.

Immobilien.

Gin fdonce 6-3immerbaus in feiner Lage, feldger. Tare Mr. 125,000, ju vert., eb. genen Grundftad ju vertauiden. Julius Allstadt. Chierfteinerftr. 13.

Die Billa Prantfurterftraße 25, enthaltend gablieiche Saupt- und Reben-räume, mit allem Comfort, Garten 2c., ift zu verl., evil. zu verm. Rab. Wohnungsnachweis-Büreau Lion & Cie., Priedrichstraße 11.

Hans

mit iber 3000 Mt, lleberichuß bom Erbauer zu bert. Dff. unter T. 23. S.3 Haubipoft. Vlatterfit. 66/68 Saus mit groß. Garten (Bauterrain), 140 Ruth., zu verfaufen. Rab. Blatterfraße 136.

Su verfaufen. Nab. Klatteritrage 130.
Chönes Sans mit Bertftätte, nächft ber Bahnhof, zu verfaufen. Breis u. feldgerichtliche Zagation 70,000 Mt. Wietheinnahme 4000 Mt. Anzahlung 8 00 Mt. Auch zum Wöblirtvermiethen fehr gut. Läufer hat Aussicht zu verbienen, da die Lage täglich gewinnt. Näheres G. 2°. Milete. Abolfftrage 1, 1.

für Ladengeschäfte und Rentner.

Butes Delftein-Gabaus mit Colonialm -Laben, in guter Lage, ift wegen anderer Unternehmungen billig zu verfaufen. Käufer bat Laben, welcher ftets flott geht, und feine Wohnung vöffig frei. 2Bobnungen alle fest vermiethet. Off. erbeten unter A. 239 an den Lagbi.-Berl.

Morgen-Ausgabe, 8. Slatt. 5=Zimmer=Wohnung

mit Guche, Rammer, Reller, Speicher u. womöglich Babegimmer, in ber Rahe einer hoberen Tochterwo auch gute Trambahnverbinbung bor-

ber 15. Tezember 1905, fpateftene aber 1. Januar 1906

zu miethen gesucht. Breis nicht über 70—80 Mart monatlich. Offerten tinter F. W. C. III an II. d. If Mosse. Frankfurt a. M. (Fa. 8930/11) F 137

3wei rubige Damen fuchen geraum, ichone 4-5-Jim.-Bohn. in. Bubebor gum 1. April ober früher. Subfeite u. Rabe Abeinftr. bevorg. Preis-offerten unter B. 254 an ben Tagbl.-Berl. erb.

Freundt. Wohnung von 4 Bimmern im Gentrum ob. beffen Rabe per fofort ober Januar gefucht. Breis bis 710 Mf. Barterre benorgugt. Offerten unter Offerten unter F. 258 an ben Tagbl. Berlag.

Gesucht eine Wohnung, 4 Bim., Ruche, Bubehör und etwas Garten. Off. mit Breisangabe u. 46. 247 an b. Tagbl. Berl.

Alleinstehender allerer Serr fucht für Januar 19 6 oder auch früher in Biesbaden abgeschloffene 1. oder 2. Stage von 3.-4 Jimmern mit allen Begnemtichteiten. Offerten mit naberen Angaben und Breis unter B. 354 an ben Tagbl. Berlag

wenn möglich ill einem Daule, swei Wohnungen von 3-4 Jimmern für rubige Beute Lage: Morits., Goethes, Lidelbeidftrafe. Offerten mit Breisangabe unter C. 25% an ben Tagbl. Berlag.

Same aus guter Familie fucht Dreis Bimmer - Bobnung mit Rubebor ju Renjahr. Offerten an Oberftabsargt Hoffmann, poitlagernb Biesbaben.

Ainderlofes Ghepaar sucht 3. 1. April 1906 eine 3-Lim,s Mohnung, möglichst in Mitte ber Alistadt. Glest. Offerten mit Breis unter O. 254 an den Zagdt.-Berlag.

Junges Ehrpaar fucht per fof. 2. bis Bart., wo Aftermiethe geftettet ift. Off. unter 3. 253 an ben Tagbl. Bertag.

Beamter, 1 Kind, sucht 2 bezw. 3-Zimmer-Wohnung zum 1. April im 2. Bolizei-Revier. Off, und Breis unter 88. 252 an ben Tagbi.-Berlag.

Wehnungs-Gesuch. Einzelne Dame fucht bequeme 2-8-Zimmer-Wohnung m. Zubehör im Kurviertel z. Breise von ca. 500-600 Mt. Aur Barterre oder Wohnung m. Lift tann berücksichtigt werben. Off. u. V. 251 an ben Tagbl. Berlag.

Gesucht

für alteres Fraulein in gutem Saufe ein großes Bimmer mit Ruche. Offerten mit Breisangabe unter J. 2 . 2 an ben Lagbl.-Berlag.

Gemuth! mobi. Zimmer, event, mit gut-bürgerl. Mittagstifd von best. herrn per 1. Dezbr. für bauernb gesucht. Off. mit Breisangabe unter b. 25-4 an ben Tagbl-Berlag erb-ten.

Dame, tagsüber im Gefchaft, mobiletes Bobne und Schlaf immer mit tabelloier Benfion bei einzelner Dame außerhalb ber Stadt. Off, mit Preisang, unter T. 25-8 an ben Tagbl.-Berlag.

Dame erfter Areife, bier fremd, fucht in vor-nehmem, folibem Saufe comfort. Zimmer mit ganger Benfion nab Familienanichluß. Softeim im Tauens, Silla Bog.

Alleinftebender alterer Benfionar fucht in gutem rubigem Saufe, am liebsten beim Eigen-thumer felbst — zwei gut mobilete geräumige Zimmer mit Antheil an Manfarde, Reller ober sonstigem Raume. Kördlicher Stadtibeil wird bevorzugt, Erbgeschoft und Nordiette ausgeschlossen. Anerbieten mit Breisangabe unter M. 254 an ben Lagbi. Berlag erbeten. 8857

Ungenirtes Zimmer mit elefte.
ober Basglühlicht, icon möblirt,
allernachfter Rabe bes Muffenplages, auf 1. Dezember zu miethen gelucht. Offerten mit Breisangabe unter E. ER. V. hauptpeftlagernb.

Muftanbiger junger Mann fucht einfaches ordentt. Jimmer mit bürgerlicher Benfion jum Preise von 60-65 Mt. pro Monat. Rabe Launustraße be-60-65 Mt. pro Monat. Rabe Taunustraße be-vorzugt. Off. u. C. 255 an den Tagbi. Berlag.

## Gin Laden

in frequentirter Lage Wiesbadens wird bis 1. Mai 1906 gefucht. Off. mit Angabe der Miethe u. ungef. Große des Ladens unter A. 334 an den Tagbl .= Berl.

## Jaditaclude

Durdaus erfahrene cautionsfänige Birthbleute fuchen ein fleines befferes

porerft gu paditen. Offerten u. F. Z. D. 170 an Rudolf Mosse, Frantfurt a. DR. F 187

Suche ein beff. Wein. ober Bier-Reftaurant gu pachten in Wiesbaben o. Hingebung. Off. unt, C. R. poftl, Bab Ranheim.

Junge Gbet ute fuchen Bein- ober Bier-Reftaurant pachtin, ober fauflich fofort ober ipater au übernehmen. Offerten unter 14. 254 an ben Zagbl. Berlag.

## Verpaditungen

Bu verpachten

ein Grundstüd an ber Ringstraße (obere Guftab-Frentagstraße), 404 Rutben groß, ein Grundstüd kleinhainer (184 Rutben). Näberes Stleinhainer (184 Ruthen). C. Halkbrenner, Friebrichfir. 12.

Groker Lagerplat, umfriedigt, mit Lagerballen, jowie einem antionenb. Barten gufammen ober gerrennt, fofort gu perpacten. Rah. B. Beleer, Schütenhofe

## Interridge

Derfehrs bitten wir unfere geehrten Unftraggeber, alle unter diefer Anbrit uns gu übermeifenden Unzeigen bei Unfgabe gleich gu begablen, Der Derlag des Wiesbadener Tagblatts.

2Ber erteilt Unterricht in Statif und fatifchen Berechnungen? Offerten

erbeten unter A. 385 an ben Tagbl. Berlag. Junge Dame municht nachmittags mit junger Auslanderin Conversation zu treiben, event, auf Spagiergangen, gegen fl. Bonorar. Offerten unter

Junger Spanier fucht 3. Ausb. b. beutichen Sprache baff. Anicht. 3. Aust, gegen Spanifch ob, Frangöfiich. Offerten unter E. 2.33 an ben Toab'. Berlag.

## Luiseustr. 7. Unterric

in fremden Sprachen durch Lehrer der betreffenden Nation.

Privat- und hlassen-Unterricht für Herren u. Damen bei Tage u. Abends, auch im Hause der Schüler.

Von der ersten Stunde an hört u. spricht der Schüler nur die zu erlernende Sprache, sodasa er schon nach wenigen Stunden in der Lage ist, sich in derelben verständlich zu machen.

Eintritt jederzeit. Prospecte u. Probelection. umsonst.

Ramazunterr. mil. 8 M. Dh. F. 40 hptg Gugl. Unterricht u. Conversation bei Miss Carno. Manergaffe 8, 1.

Englanderin ertheilt Unterricht, Converlation Gitfabethenftr. 28, 1.

Frangofiich, Engl., Deutid. Frl. Loewenion, il. gepr. Sprachlebrerin 1 R., Ricolasfir. 17, 2. Dame, im Must. ftubirt, erth. g findl franzöhlchen Conversationsunterricht, Schnelliörbernbe Methobe, magige Bebing., erfte Referengen. Abr. Rirchgaffe 7, 8.

# Institut Meerganz,

21, P. Dotzheimerstrasse 21, P.



Mustergültige und bestbesuchte Lehranstalt am

Für Damen separate Raume.

Tag- und Abendkurse. Leh fächer: Einf. u. dopp. Buchführung, kaufm. Rechnen, Schönschreiben, Stenographie, Wechsellehre, Korrespondenz, Maschinenschreiben etc.

Prospekt kostenios.

Franzöl. Konv.=Birtel Rartenof, Rheinstraße 60, 1. Gt. Konveri.-Stb. Dienstag u. Freitag Abend 81/2 bis 101/4. Porzügi, Lehrtr. Maß. Beb. Gäfte m. entipr. Bort, willfommen.

Französische Conversation.

Ein bis gibei ja, Damen tonnen noch an einem frangof Rrangben (unter Leitung einer Frangofin) teilnehmen. Geft. Offerten erbitte unter C. 254 an ben Tagbl. Berlag.

Mademoiselle Zbinden, dipl., gibt tranz. Conv.-St. Elisabethensi asse S, Gartenh. Part. L Institutrice française Pariser Hot.

Handels- u. Schreiblehranftalt, Rheinstr. 38,

Buchführung, Rechnen, Wechsellehre, Korrespondenz, Kontorarbeiten, Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschreiben u. s. w.

Profpette toftenfrei.

Morinftrage.

Biolin. u. Rlavierunterricht w. grbl. eit. (8 Mf. monatl.), wöchentl. 2 Stb. Blücherftr. 7, B. Grundlicher Unterricht im Griffren und Ondulation wird erteilt Dranienftrage 6, 1 l.

Stenographifdes Inflitut
J. Behmitz, herberftrage 21, Part. Unterricht in

Stenographie und Maschinenschreiben, fowie in allen taufmannifden gadern. Abidriften, Bervielfältigungen.

Dialexin, b. b. ital. Studienreise gurud, gibt Unterricht. Diefelbe war bereits 6 Jahre an Schule tatig, llebernahme bon Auftragen u. Korrefturen. Hm. im Tagbl. Berlag.

Gründlichen Klavierunterricht ertheilt eine Dame, die an erstklass. Lehr-anstalten unterrichtet. Vorzügl. Refer-Missiges Honorar. Anmeldungen unter G. 1=3 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Klavier-Unterricht.

Junge, conservatorisch geb. Dame jiebt Klavier-I nterricht f. Anfänger. Vorgeschrittens b. z. höchsten Vollendung. Gleichzeitig empfehle mich z. Einstudiren von Gesangsparthien und Ensembles iel. Gefl. Anmeldungen v. 2-6 Uhr

Melly Kupitz, Karlstrasse 32, 2 St.

Rechts ausweichen!

6

## Wiesbadener Tagblatt

die Alteste Beifung Ballaus, dabei die billigste und reichhaltigste, ist in allen schichten der Sevölserung verbreitet wie kein anderes Blait. Es erscheint in 2 Rusgaben — Morgens und Abends — und zwar 12 mal in der Woche. hierdurch ist das "Wiesbadener Cagblatt" in der Lage, seine Leier schielltens von allen Vorkommnissen, die den Interessentreis einer modernen Cageszeitung berühren, zu unterrichten. Das "Wiesbadener Cagblatt" widmet sein Augenmerk allen Begebenheiten auf dem Gebiete der Politik des In- und Auslandes, die in sott geschriebenen Leitartsteln, täglichen Uebersichten und anderen Mitteilungen in freimätiger Weise eingehend behandelt wird. Dem Feuilleton schenft das "Wiesbadener Cagblatt" ganz besondere Sorgfalt. Cäglich erschennen Romane und Aveellen in ausgiedigen fortsetzungen, ausgerdem Ausschaptschap

## steigt immer höher

und beträgt zur Teit nabezu 22,000. Ju seinen Abonnenten und Cesern darf das "Obesbadener Cagbiatt" auch die zahllosen fremden rechnen, die alljährlich in Wiesbaden einkehren zu vorübergehendem oder dauerndem Aufenthalte. Für SO Pkg. monaklich ift das "Wiesbadener Cagbiatt" im Verlag Langagis 27 jederzeit erhältlich. Wird Inkelung gewünscht, so tritt ein kleiner Ausschlage in die Zweizeschepedition (Ausgadesselle), die Cräger oder die Post, je nach Wahl, binzu. Sinzelne Cagbiatt-Aummern kosen 5 Pkg. Aeben dem überaus reichbaltigen redaktionellen Teile bietet das "Wiesbadener Cagbiatt" einen Angeigenteil von größter Ausdehnung, da das "Wiesbadener Cagbiatt" allgemeines Inkersinnung an der Wiesbadener Geschäftswelt ist, aber auch zu dem familien-Aachrichten (Geburts», Derlodungs», Keitatsnud Todes-Anzeigen) und dem Arbeitsmarkt von Jedermann benutzt wird. Das "Wiesbadener Cagblatt" wird von königlichen, kommunalfändischen, städtischen und anderen Staats, und Civilbehdrden, kommunalfändischen, spädischen und anderen Staats, und Civilbehdrden, insbesondere den Gerichten, zu Publikationen benutzt. Die Aremdenklike, die Eurhauss-Programme, die Chrafter-Bettel, die auswärtigen Vannilien-Rachrichten, die Sekanntmachungen aus dem Dereinsleben und alles Andere, über das der Fremde und Einbeimische unterrichtet zu sein wünscht, Extendensübere, Lages-Deranfaltungen, Dereins-Aachrichten, Weiterberichte, Derkehrs-Aachrichten), findet sich im Wiesbadener Cagblatt". — Grakisbeilagen des Wiesbadener Cagblatts sind "Unterhaltende Blätter", alle 14 Cage erscheinend, die "Illustrierte Kinderzeitung", "Auflässen", die "Bauss- und landwirtschaftliche Kundschau", zwei "Caschensabrpläne", der "Cagblatt-Kalender", die "Derlosingslisse", swei "Caschensabrpläne", der "Casblatt-Kalender", die "Derlosingslisse", swei "Caschensabrpläne", der "Casblatt-Kalender", die "Derlosingslisse", swei "Caschensabrpläne", der "Caschensabrene Sehächnen Seien und des Arbeiten den Stehnungen der Auchriche geschächen Schachpiels sindet und jeden Sonntag ers ju tragen, um fich dadurch immer noch mehr gu festigen

in der Gunst des Dublitums. & & mt, ilt= m

Aft m be

bestens 7000 gewerbemäßige Stellenvermittler. Bie

groß die Zahl der Bermittelungen sei, konnte nicht fest-

gestellt werben. Gang außerordentfich groß sei die ge-werbemäßige Stellenvermittelung im Gaftwirtes

gewerbe. In Sannover, München und Dresden werben nach einer Erhebung der Gastwirtsgehülfen

fleiden. Der jetige ruffifche Befandte in Ropenhagen, Ismolsti, wird Minifter des Außern. Bitte hat das reue Rabinett fast gang fertig gebildet.

wb. Betersburg, 9. November. (Betersburger Telegraphen-Agentur.) Bu Minifiern murden ernannt: für Sinangen Chipow, bisher Abteilungechej bes Schatsamtes; für Aderban Rutler, bisher Gehülfe bes Finangminifters; für Sandel Timirjafem, bisher ebenfalls Gehalfe bes Finangminifters; für Berfehrswege Remeicaeff, gurgeit Direftor ber Gitdweftbahn. Bum Reichstontrolleur murbe Silvfiofom, ber Gebulfe bes bisberigen Reichstontrolleurs, ernannt.

hd. Loudon, 9. Rovember. Der "Datly Telegraph" meldet aus Petersburg: Graf Bitte habe sein Ministerium auf eine unerwartete Art und Beise gebilbet. Geine Rollegen feien weber Liberale noch Reaftionare, fondern einfach farblofe Beamte. Die erfte Aufgabe des neuen Minifteriums fei nicht die Ginführung pon Reformen, fondern die Unterbrudung der Gegen-Revolution. Graf Bitte habe famtliche Beamte, melde irgendwie die Wegen-Revolution begunftigt haben, ohne weiteres entlaffen. Die allgemeine Lage icheint etwas günftiger gu fein.

wb. Beteroburg, 9. Rovember. (Betersburger Telegraphen-Agentur.) Das Gerücht, ber itailenifche Ronful in Dbeffa fei ermorbet worben, welches geftern an ber Londoner Borfe verbreitet war, entbehrt jeder Begründung.

wb. Barichan, 9. November. Die Beamten und Arbeiter ber Barichau-Bienerbahn beichloffen in einer heutigen Berfammlung, ben Ausftand bis gur Aufhebung bes Kriegszustandes und der Gemährung einer anumidranften politifden Amneftie fortgujegen. Delegierte ber Weichielbabnen nahmen an ber Berjammlung

hd. Barichan, 10. Rovember. Aus Betersburg wird gemelbet, daß in höheren Kreifen verlaute, für Bolen folle unperallelich biefelbe Autonomie wie für Finnland eingeführt werden.

wb. Riem, 9. November. (Betersburger Tele-graphen-Agentur.) Der Generalgouverneur veröffentlicht beute eine Erffarung, nach ber er mehrere Ditteilungen erhielt, welche bestätigen, daß von den Boligelbeamten mabrend ber legten Unruben Ibergriffe und Berbrechen begangen wurden. Der Gonverneur fordert die Perionen auf, die Beugen folder Borgange gewefen fino, ibm ibre Mitteilungen darüber einzujenden.

wb. Belfingfors, 9. November. Der Gouverneur von Biborg bat den Polizeimeifter Sirelius und ben Bolizeifammerfefretar Rendolph wegen Unterichlagung

## Ausland.

\* Belgien. In ber fortgefehten Erbrierung über die Antwerpener Arebitvorlage richtete im Abgeordnetenhaufe in der gestrigen Gipung Bertrand (Sog.) beftige Angriffe gegen die Berfon bes Ronigs, bem er wiederholt vorwirft, in der Frage der Untwerpener Safen- und Geftungsbauten aus jeiner tonftitutionellen Rolle berausgetreten gu fein, indem er perfonlich die Annahme der Borlage empfohlen habe. Der Borfitende ertlart unter hinweis auf die suigehurige Sprache Bertrands, es ftebe biefem nicht gu, bem Ronige Borhaltungen gu machen, Selleputte (Rechte) empfiehlt die Bermeijung der Borlage an einen befonderen Ausichuß.

\* Grantreid. In vericiedenen Barteigruppen wird die Frage erwogen, wie man der brobenden Miniftertrije vorbengen tonne. Borgeftern fand eine Sigung bes Crefutiv-Romitees ber Radifalen und Sozialiften unter bem Borfit Belletans ftatt, in der man fich mit ber Lage beichaftigte. Die meiften Redner befonnten fich als Gegner des Rabinetts. Schlieflich

wurde eine Tagesordnung angenommen, worin die Slegierung wegen ihrer politifden baltung getabelt wird. - Geftern begann die Beratung fiber bas Eren : nungsgejes. Die gange Beratung burfte gwei Sigungen umfaffen.

Die fogialiftifche Deputiertengruppe empfing eine aus mehreren ruffijden Journaliften bestehende Abordnung, welche über die Depeleien in Rugland Bericht erftattete und die fogialiftifchen Deputierten um ihre Intervention erfucte. Die Gruppe beauftragte einen Unterausichus mit der Priffung der Frage, in welcher Germ dieje Interpellation ftattftuben folle. - Die nachite Rummer ber "Revne Bleue" wird den erften Teil einer eingehenben Studie des Bubligiften Georges Billiers über ben Reichstangler Gurften Bulow veröffentlichen. Der Artifel ermannt die sympathischen Begiehungen, welche Gurft Bulow als Botichaftsfefretar in Baris gu Sambetta, Gerry und anderen hervorragenden politifden Berfonlichkeiten Frankreichs unterhielt, ichildert an der Sand gabireicher Bitate den Reichstangler als parlamentarifchen Redner, bebt die Gefchidlichfeit, Schlichtheit und ben guten humor bervor, welche feine Reben auszeichnen, und meint, daß Gurft Bulom burch feine lichtvolle Beredfamteit und durch feine methodifche Alarheit an Frencinct und Balbed-Rouffeau erinnere.

\* England, Bei einem Baufett in ber Guilbhall hielt der erfte Lord der Admiralität Carl of Camdon cine Rede, in der er ausführte, die Bermaltung tonne gegenwärtig im Berlaufe von wenigen Stunden der Schlechtflotte feche Schlachtichiffe bingufügen und fo die Starfe ber Ranalflotte auf fünfgebn Schlachtichiffe

8 Rugland. Rebogatow ift in Betersburg eingetroffen. Er hat einen Bericht von Admiral Roichbjeftwensty bei fich. Rebogatom fühlt fich abfolut unichulbig und hofft, daß das Gerichtsverfahren die wirklichen Schulbigen anideden wird. Bon der Itbergabe eines Gefdwabere fonne feine Rebe fein. Er habe nur vier erbarmliche Schiffe befeffen, die teilweife gerichoffen waren und endlich von 17 japanifchen Schiffen umringt wurden. Admiral Rojchdjestwensty, der die Berhaltniffe beffer tenne als bas Marineministerium, teile vollitandig feine Abergengung.

## Die Revolution in Brafilien.

hd. New Nort, 9. November, Aus Rio de Janeiro wird gemeldet, daß dort eine revolutionare Bewegung ausgebrochen fei. Die Garnison eines ber Forts der Sauptftadt hat gementert und versucht, andere Truppenteile zu bewegen, sich mit ihnen folidarisch zu erffaren. Die Regierung hat fofort ben Belagerungsgustand verhängt. Sämtliche Telegramme nach bem Auslande werden von der Zensur durchgesehen. Ein Teil ber Kriegsflotte ift vor Rio de Janeiro erschienen. Zwifden den meuternden Truppen und dem regierungsfreundlichen Militär ift es gu blutigen Busammenfiogen gefommen, wobei mehrere Sundert Mann getötet wurben. Die Stadt felbit fteht in offenem Aufruhr.

## Vierte Verbandsversammlung des Verbandes deutscher Arbeitsnachweise.

H. F. Biesbaben, 10. November.

In der heutigen gweiten und letten Berfammlung, die noch gabireicher als die gestrige besucht war, beichaftigte man sich mit dem

gewerbsmäßigen Arbeitsnachweis. Der erite Berichterftatter, Chefredafteur Dr. Bud. wig . Lubed, führte aus: Es gebe in Deutschland min-

jährlich 100 000 Stellen im Gastwirtsgewerbe vermittelt. Rad einemBericht ber Landwirtichaftsfammer für die Proving Schleften werben in biefer Proving jabrlich 30 000 landwirtichaftliche Arbeiter durch gewerbsmäßige Stellenvermittler plagiert. Noch größer sei der gowerbonichige Arbeitsnachweis landwirticaftlicher Arbeiter in ben anderen Provingen. In welch großer Bahl das Gejinde durch gewerbsmäßige Bermittler plaziert werde, erhelle die Tatfache, daß 1/3 aller Stellenvermittler fich mit der Gefindevermietung beschäftigen. Gehr groß fei auch die gewerbs-Stellenvermittelung im Bader = und Fleischergemerbe, die größte Bahl ber gewerbsmäßigen Stellenvermittelungen fet aber im Gaft . wirtogewerbe. Mbgefeben von ben hoben Gebubren, die fich die gewerbsmäßigen Stellenvermittler gablen laffen, feien bie Stellenfuchenben gumeift genötigt, die Schanfiotale ber Stellenvermittler gu befuchen, bort bobe Bechen gu machen und womöglich noch bie Beche für ben Stellenvermittler und feinen Anhang gu begahlen, um nur wieder Stellung gu befommen. Die gewerbsmäßigen Stellenvermittler refrutieren fich nämlich vielfad ans Schanfwirten. Rein Gewerbe biete für bie gewerbemäßigen Stellenvermittler ein fo gimftiges 21rbeitsfeld wie das Gastwirtsgewerbe. Das Gastwirtsgewerbe bringe es mit fich, daß Rellner fortwöhrend ibre Stellen medfeln. Ja, viele Stellenvermittler verleiten vielfach aus Bewinnfucht Reliner jum baufigen Stellenwechfel. Bielfach fteben die Arbeitgeber mit ben Stellenvermittlern infofern in Berbindung, als fie von leisteren Provifionen von den hoben Gebühren erhalten, die bie Gehülfen gahlen mitfien. Dies icandliche Treiben ver-aulaffe naturgemäß bie Gaftwirte, das Bersonal oftmals 341 wechseln, da fie bei jedem Wechsel Provision erhalten. Mrge Difftande maden fich auch im Raufmanns. ft an de bei ber Stellenvermittelung geltend. Gemerbemäßige Stellenvermittler im Raufmannsgewerbe ftellen ihre Batangenlifte auf Grund von Beitungsinferaten sufammen. Einmal ftebe es nicht feft, ob die Inferate, in benen taufmannisches Berjonal gesucht werbe, famtlich von Pringipalen ausgehen, andererseits feien aber die von den Stellenvermittlern gefammelten Inferate Bumeift veraltet, d. b. bie ausgeschriebenen Steffen bereits bejest. Abnliche Answitchfe besteben im Schifffahrtsgewerbe. Außerordentlich große Disfiande in der Stellenvermitielung bestehen auch bei ben Bubnen -Angehörigen und Artiften. Diese verschmäben es, fich gemeinnupiger Arbeitsnachweise gu bedienen, ba fie befürchten, dadurch etwas von ihrer hohen Kinftlerehre einzubüßen. Im Jahre 1904 wurden gegen gewerbemäßige Stellenvermittler 242 Angeigen wegen Betrugs erstattet, von denen 150 bestraft murben. Biels fach feien die Stellenvermittler burch Grfinbung von angeblich gemeinnützigen Bereinen bemutht, die Bewerbsmäßigfeit zu umgeben. In Samburg bezog ein folder Bereinsvorsteber 95 Brozent aller Einnahmen; für Unterftütjungen in Rrantheits-, Sterbefallen nim. waren amangig Darf beponiert. (Beiterfeit.) Der Redner befürwortete schließlich eine Reihe Leitfate, in denen es heißt: "Die deutsche Gewerbegesets-gebung hat die Distlände nicht zu besettigen vermocht. Da der gewerbsmäßige Arbeitsnachwels zumeist liberfluffig unausrottbare Schaben zeitigt und fich als ein befonders geeigneter Nahrboden für Schwindeleriftengen darftellt, ift feine ganglide Ansicaltung und fein vollständiger Erfan durch öffentliche, von gemeinnfittigen Wefichtspuntten geleitete Arbeitsnachweise grinainiell anguitreben. Gin meiteres Gingreifen ber Reichsgefengebung gugunften fomobl der Intereffenten wie ber Fortenwidelung ber öffentlichen Arbeitonadweise ift unumgänglich notwendig. eins- und Innungsarbeitenachweise find wurde und von dem jeht das 20. bis 30. Taufend vor

anshängen, jo boch, daß die Rleinen es nicht erreichen, bag die Eltern es aber ftundlich por Augen haben, Aus bem Borwort bes Renberausgebers (Oppel ift 1903 gefierben) fei gur Charafteriftif bes Befens biefes bervorragenden Ergiehungsbuches folgendes hervorge-hoben: "... fieht die erfreuliche Tatfache außer Zweifel: Das Intereffe und bas Berftandnis für die bochfte und idwierigfte Aufgabe bes Familienlebens ift bei uns gemachier, und in einer Beit, die das freilich auch fo bringend notig bat wie die unfere, bat fich die Bahl auter Ratgeber für die Lofung diefer Aufgabe fehr gemehrt. Dit ungeichwächter Lebensfraft und ungeminbertem Unrecht auf weiteste Berbreitung fteht im Rreife ber jo ftattlich erblühenden hanspadagogifden Sachliteratur das Bert beffen ba, der das Berdienft hat, bier als Eriter und als Bahnbrecher aufgetreten gu fein: bas Duch Rarl Oppels." Es bat Anfpruch auf Seimaterecht in jedem Sauje, wo Rinder find, und in jeder Behrer-A. M.

"Einführung in Die Befdichte der sentichen Literatur unter befonderer Berüdfichtigung ber neueiten Beit". Bon Brof. Dr. G. Beger - Boppard. (Langenjalga, Bermann Bener u. Cobne). Geine Abficht, "ein eigenartiges neues Lebrmittel gu ichaffen, das weniger einen Ballaft von Romen, Daten und Bablen bietet, ale vielmehr den Beift ber Literatur und beren Entwidelungsgang in ben eingelnen Jahrhunderten dur lebendigen Anschauung bringt", hat der Berfaffer foweit erreicht, als bas fiberbanpt in einem etwa 450 Geiten ftarten Berfe gu erreichen möglich mar, bas mit ber alteren Edda einsett und mit bem Uberbrettl abichließt. Der gewaltige Stoff ift in gehn Abichnitte eingeteilt, von benen jeber eine befondere Literatur- und Kulturperiode umfaßt; fo fallen aum Beifpiel in die erfte Bertode bie alteften Literaturbenfmaler bis gur Entfiehung bes Bolfsepos und in die gehnte Beriode die Literaturströmungen von der Grandung des neuen deutschen Reiches bis dur Gegenwart. überall verrät sich der grandliche Literaturtenner, ber bienenfleißige Cammler und der ge-

bibhothef.

wiffenhafte bentiche Belehrte. Das fubjeftive Urteil bes Berfaffers ift fnapp, und es fußt auf einem einheitlichen fonfervativen Aunstempfinden, wie es beifpiels: weise in den aus den "Schlugbetrachtungen" berausgegriffenen Gaben jum Musbrud gebracht wird: "Gine Erweiterung des nationalen Gefichtswinfels des Schonen burch Berangiehung des flaffifch Schonen muß unfere Devife für alle Bufunft werden. . . . Bolfstümliche, echtbeutiche Empfindung, die fich in Anschauungen umfest, und die wiederum Empfindung urfraftig und urmächtig in deutsch-genialer Beise erzengt." Manches, was der Berfaffer gu ben verichiebenen Ericheinungen ber neuhochdeutschen Literatur fagt, mochte ich awar nicht unterichreiben, jablreichen feiner fritifden Bemerfungen aber ftimme ich vollftandig gu, namentlich jenen Bemerfungen, welche den funftlofen und meiftens im verdorbenften Stil geichriebenen Erzeugniffen auf dem Gebiete des Obifonen gelten. Am icharfften macht fich ber Standpuntt des Berfassers bei der Besprechung der "naturalistischen Dichtung und Richtung" bemerkbar, die er bezeichnender Beise "eine Durchgangsphase" nennt. Die technische Ginrichtung bes Bertes wurde vorteilhaft beeinflußt von bem Grundgebanten, gu geigen, "wie die Erinnerung die Burgel der Boefie mar, wie die einzelnen Dichtungsgattungen fich entfalteten, wie das herrichendwerden der einen ober ber anderen Richtung aus der jeweiligen Beitftromung gu erflaren ift, und wie die Brognofe ber Literatur trot bes fed in die Salme ichiegenden Raturalismus eine gunftige gu nennen ift." Beper-Boppards bem bentichen Kronprinzenpaar zugeeignete, schon ausgestattete "Gin-filhrung in die Geschichte der dentschen Literatur" darf, namentlich als Unterrichtswert, Anfpruch auf allgemeine Beachtung erheben.

\* A. Befrun: "Rationeller Schnitt aller Obstbaumformen, Pfirfichichnitt und Beinichnitt." Mit 150 Abbildungen. Preis broichiert 1 D., geb. 1. 80 DR. (Berlag 3. C. Schmidt, Erfurt.) Rein Gartenbuch bat jemals folden Erfolg autanweifen gehabt, als bas Wert von Befrun, meldes innerhalb zweier Jahre in 20 Tanjend Stud verbreitet !

und liegt. Es nimmt die Berbreitung eigentlich nicht munder. Das Buch, welches mit ber goldenen Debaille preisgefrom wurde, ift turg, factlich und aufchaulich gefcrieben - Die Bilber ergangen den Text in vorgüglicher Beife. Beim Durchlefen bes Buches ift es erflarlich, wenn die Lefer davon begeiftert find und wenn einer berielben bem Autor ichreibt: Durch ben Erfurier Bubrer habe ich 3hr berrliches Buch fennen gelernt und werde ich bis gulett bem Geichid bafür danten, daß ich es mir bestellt habe. Durch basjelbe bin ich Obitguchter geworden, ihm habe ich ichon viele herrliche Morgen, viele frobliche gefundheitsfordernde Stunden au verbanten. Seil dem Autor!

\* Unter dem Titel "Freie Stimmen ans Diterreich : Ungarn" beginnt foeben im Berlage von B. Elifcher Rachfolger in Leipzig eine Gerie von Schriften über die habsburgifche Monarcie gu ericheinen. In diefer Sammlung werden verichiedene bervorragende öfterreichifche und ungarifche Federn gu Borte tommen, Den Reigen eröffnet Breenit v. Subacoff mit einem Banben: "Offene Briefe an ben öfterreichifchen Thronfolger Erghergog Frang Gerdinand".

\* "Reueffe Armee-Cinteilung". Bollftandige Aberficht und Unterlunftslifte des gefamten bentichen Reichsbeeres der taiferlichen Marine und ber Ditafiatifchen Befatungs-Brigade mit Angabe der Chefs (Inhaber), Porpse, Divifiones, Brigades und Regimentes Kommandeure, der Bezirts-Kommandos, der Truppen-übungsplätze, Schiehplätze ufw. Mit einem Anhang "Die Kriegsartikel für das Heer" und einer Buntdruck-tasel, enthaltend die Ramenzüge der Regimenter und besondere Schulterabzeichen. Bearbeitet nach amtlichen Quellen. 156. Ausgabe nach dem Stande vom 1. Oftober 1905. Berlin, Richard Schröder (vorm. Ed. Dörings Erben), Breis 40 Bi.

\* "Die Erhiehung ber Deutschen gum Beltmachtwillen." Bon Dr. Otto Stern, gandrichter in Beuthen D./G. Preis 50 Bf. (Dentider Berlag in Berlin SW. 11.)

in das hießge Gefänguis gebracht werden war, ging man wieder ins Jeh, um die weggeworfene Geldiafde und das Geld zu finden. Dies gelang auch. Ginen Seirag von 21 M. hette der Died in seiner Börse. Er ist der Steinhauer Weit mar aus Sterstadt, jest wohndalt zu Biedrich. Er hatte vor einiger Zeit dem Derrn Giedermann ein Graffreuz geliefert und mar jo mit den Gepfiogenheiten desselben besannt geworden. a Maing, 10. Rovember. Abeinvegel: 80 cm gegen

Freitag, 10. November 1905.

90 cm am geftrigen Bormitiag.

## Sport.

\* Nener Bennetpreis. Gordon Bennet telegraphierte aus Nenpel au den Bizo-Prösidenten des französischen Bustichisfer-Linds, Svasen de la Bang, er stelle dem Kind zur Abermittelung an die internationale aeronantische Bereinigung eine silderne Schole im Berte von 25 000 Frank zur Bersägung, die alljädrlich dem Steger dein internationalen aeronantischen Beitdewerd zugesprochen werden soll. Dieser Beitdewerd iol zum ersten Nation Mai 1908 in Bertin dei Gelegenheit des nächten Kongresses unternationalen aeronantische Sereinigung zum Anstena ber internationalen aeronantifchen Bereinigung jum Austrag

## Sleine Chronik.

Frende an ber gungelnden Hamme. Bei dem Brande eines großen Bauernhojes in Mors ift Mittwoch ein 16fahriger Schufterlehrling aus Arcfeld verhaftet morden. Er gab an, daß er die vielen Brande der letten Beit "auß Frende an ber gungelnden Flamme" angelegt habe.

Bom Dibenburger Raftengeift. Die Dibenburger "Nordweitd. Morgenzig." bringt eine Rotiz, die foi-gendermaßen anhebt: "Ein Hochzeitsgeschent für die Bergegin Sophie Charlotte beabsichtigen die Damen ber Beamtenfcigit Oldenburgs ju machen, und zwar wird bie Beteiligung ben Damen ber im boberen Dienft ftehenben, in Dibenburg wohnhaften Staatsbiener, Deichsbeamten, Beamten der Stadt Oldenburg und Rirdenbeamten freigestellt." Man beachte die Ausbriide! Das ift bie traurigfte Blute bes im liberalen Offenburg herrichenben Raftengeistes. Leider wird daburch die bereits vielfeitig befürwortete Abficht, ein allgemeines Beichent der Frauen Dibenburgs gu ftiften, unmöglich gemacht.

Betriebaungfint. Mittwochabend flog in dem Aupferwerk von Hedmann in Duisburg das große Schwungrad von der Mafchine. Ein Teil des Rades durchichling bas Dach und fiel in ein Nebengebäude. Fünf Arbeiter wur-

ben ichwer und 10 leichter verlett.

Migebiffene Rafe. In Bafel verhaftete ein Gebeimpoligift einen wegen gablreicher verbrecherifcher Sandlungen ftedbrieflich verfolgten Burichen. In ber Rabe bes Babnhofes leiftete diefer Biderftand und versuchte, gu entflieben; da ibn aber der Polizift festhielt, entipann fich ein Sandgemenge, wobei ber Buriche dem Poligiften die Rafe abbig. Der Buriche wurde wieber verhaftet.

Sittlichteitsverbrechen eines Briefters. Der fatholifche Pfarrer Bilger aus Rußloch wurde in Beidelberg megen Sittifichteitsverbrechen, begangen an Rinbern unter 14 Jahren, verhaftet und nach bem Tatorte Stuttgart

Exdbeben. Mittwochabend 11 Uhr 12 Minuten wurde vom Seismographen auf bem Konigsftuhl bei Beibelberg

ein febr lebhaftes Sernbeben registriert.

Gin Ranonier in Oftaffen totgefahren. Die Cheleute Flotow in Maldin (Medl.) erhielten die telegraphische Rachricht aus Tientfin, daß ihr Sohn Albert, der als Ranonier bei ber Truppe in Ditafien fand, auf einer Marichubung in der Nabe von Angtan von einem Munitionsmagen überfahren und feinen ichweren Berletungen erlegen fei. Der Berungludte biente bis Mai b. J. beim Felbartillerie-Regiment Dr. 24 in Giffixow und ging am 8. Mai mit einem Truppentransport nach China ab.

Schiffsuntergang. Das britifche Cegelichiff "Loch Bennachar" ift laut einer Abelaider Meldung untergegangen. Die breißig Mann ftarke Befatung fowle

breißig Paffagiere find ertrunten.

Rellame. Gin Saftwirt in Mannheim läßt, um bie Anofraft feines Schlachtfeftes gu erhöhen, in eine feiner

Birfte ein Behnmartftild verbergen.

Salzenelle. Im Bliestal bei Saargemund ift eine Salgquelle aufgededt worden, die nach Eindampfen eines Liters der Löfung 225 Gramm ichones, weißes Saly ergab. Aufgefunden wurde die Quelle bei Sprengung eines Felfens, mobei eine Wafferfäule von mei Meter in die Sobe ftieg. Es ift ein Konfortium gusammengetreten zur Ausnuhung der Quelle entweder als Saline over dur Erbauung eines

## Eine Rede Salfaurs.

Bei dem geftrigen Bordmanors-Bantett in Bondon in der Gnildhall hielt Premierminifter Balfonr in Beantwortung eines Trinffpruches auf das Ministerium eine Rede, in der er junächst die Frage dee beschäftigungslosen Arbeiter erörterte, und sich dann der ausmartigen Politit gumanote. Balfour führte aus: "Ein Ungemach, das wir ju fürchten haben, ift ein Krieg. Es ift jest die gludliche Beit gu einem politischen überblid. mo Friede geichloffen ift und unfere Berbundeten fich ans Bert machen, die große Aufgabe der Bivilijation auszufiffren, und wo ihre Gegner, unfere Freunde in Ruß-land, das öffentliche Jutereffe in Aufpruch nehmen durch eine große Bewegung in der Nichtung auf die Selbstverwaftrug, wie wir glauben. Die Aufgabe des Kaifers Misolaus und seiner Ratgeber ist keine leichte. Diesenis gen, bei benen feit Jahrhunderten eine parlamentariiche Begierung in Tätigleit ift, fonnen am beften bie Gowiezigfeiten bes Raifers und feiner Ratgeber erfennen. Es gibt feinen Bftrger in Großbritannien, der ihnen nicht feben Erfolg wünicht, und aus vollstem Bergen den Bunich begt, daß die Bewegung in Zufunft nicht durch unnotiges Blutvergießen erichwert wird. Bir hoffen, baß fie ungegabiten Millibnen ein Glitd bringt, das nicht burch ichmergliche Szenen getrübt wird, wie fie den Benfang der Bewegung zu einem fo beflagenswerten machten.

Die britische Regierung bat viele Jahre hindurch ihr Beftes getan, um Kriegsgefahren abauwehren und einen Krieg unmöglich zu machen, joweit er nicht absichtlich begonnen wurde. Sehn Jahre hindurch hat fich die Regierung bemüht, die gange Schiedsgerichtsfrage aufs äußerste an entwickeln und Konflitten mit den Rachbarlandern ein Ende zu machen. Alle Fälle, wo Großbritannien es zu einem Schiedsspruche gebracht hat, find von Exfolg gewesen, und die Sindernisse auter Besiehungen sind so befeitigt worden. Gine ber Sauptquellen von Schwierigfetten find die Grensfragen gewesen, in den Ländern der Wilden in Afrika oder in Ländern, die unvokkommen vermeffen find. Sie berfibren unfere Begiehungen gu Frankreich, Deutschland, Bortugal und gu ben Bereinigten Staaten. Burgeit fieht feine Grengfrage aus. Diefe Refultate bedeuten, daß für die Dauer Streiturfachen befeitigt find, die jeden Augenblid eine afute Form annehmen fonnien.

Bon Korea bis Marotto erstredt sich eine Reibe von Staaten über drei Weltteile hin, die Schwierigkeiten zwiichen den zivilisterien Mächten verurfachen konnen. Sie find Depreffionsgebiete, die unvermeiblich ein Ginftromen von außen ber, bas von unbeilbringenden Stürmen begleitet ift, veranfaffen. Das Biel ber Diplomatie ift, an verhindern, daß fie an internationalen Ronffiften fithren. Das Broblem ift nicht leicht. Beniger givilifierte Nationen können des Handels wegen nicht fich felbst überlaffen werden, und der machjende Beitbewerb der givilifierten Sander um Abjangebiete, die nicht von feindlichen Tarifen umringt find, macht es su einer internationalen Rotwendigkeit, in irgend einer Beife Abkommen bu treffen. Bir machen in biefer Sinficht Fortidritte in der Erfenntnis, daß durch Abtommen gwijden den givilifiers ten Ländern selbst, nicht bort, wo die weniger ziwilifierten gegeneinander losgeben, der Friede aufrecht erhalten ift, und daß ferner unfere Beftrebungen und diefenigen aus berer Länder barauf gerichtet fein muffen, mehr und mehr Schiedsfpruche augumenden, um fo fchuell als möglich alle Grengfragen, die Reibungen hervorrufen, ju regeln.

Bas für Gefahren bleiben nun noch? Ich bin fo fanguinisch, zu denken, daß wir in Butunft teinen Arteg feben, fofern mir und nicht benten tonnen, bag eine Nation ober ein herricher erftande, die unfähig maren, einen Plan nationaler Bergrößerung anders als durch Riebertreten ber Rechte ber Rachbarn ausguführen. Ich febe keine Ausficht auf ein foldes Unglud in Europa. Es würde die Rüdfehr gu langft vergangenen Tagen fein, wenn Europa gezwungen mare, ein Bundnis gegen eine ober zwei Mächte einzugehen. Bor hundert Jahren fagte Bitt in feiner Rebe, die er nach der Schlacht bei Trafalgar hielt, England habe fich durch feine eigenen Anftrengungen gerettet, und er prophezeite einen langen Rrieg. Goweit menichliche Borausficht geht, fann ich bagegen einen langen Frieden prophezeien. Bir find gifidlicher als unfere Boreltern, aber wir mitfien auf alle Möglichfeiten vorbereitet fein. Bir muffen auf einen Frieden burch Freundichaft mit allen Rationen rechnen, und muffen Opfer au gunften unferer Berteibigungstraft bringen, welche das Reich der Moglichfeit eines Angriffes entriidt. Es werben mabricheinlich langfahrige Bemühungen nötig fein, damit wir verfichert fein tonnen, daß, wie auch immer die Bewegungen ber Diplomatie und die Anderungen in der Weltordnung fich gestalten mogen, biefes Band, beffen Intereffe der Friede ift, ficher fiber den Stirmen des Schidfals freht, und bicfes gand, welches in den vorderften Reihen der Sivilifation fteht, muß, ohne irgend einem anderen Lande in den Weg mi fommen, fein eifriges Beftreben zeigen, diefe gauge neue Mafchinerie bes Schiedsverfahrens anzuwenden."

## Tehte Nadridten.

Mabrid, 10. November. Der Senat billigte in feiner gestrigen Sitzung mit 108 gegen 58 Stimmen die Thron-Ministerpräsident Montero Rios führte aus, das englisch-französische Abkommen erkenne alle Rechte Spaniens an und gewähre ihm Bewegungsfreiheit in Maroffo. Die Konferenz in Algeriras trete zusammen, um den Mächten Gelegenheit zu geben, ihre Ansichten iiber die notwendigen Reformen in Maroffo онбан-

Stodholm, 10. November. Der Ronig von Schweden beichloß, daß Schweden mit Rommegen in offizielle Berbindung

Chriftiania, 9. November. Holland erfannte Rormegen als

### Depeidenbureau Derolb

Berlin, 10. November. Bei den gestrigen Stadt-verordnetenwahlen der 2. Abieilung, die in den 16 erften Mahlfreisen vollzogen wurden, find durchweg die liberafen Randidaten gewählt worden.

Berlin, 10. November. Auf nahezu vier Seiten beschäftigt sich der "Borwärts" heute abermals mit der Angelegenheit der entlassenen jechs Redakteure. Es werden der aweite Teil der Antwort des Barteivorstandes und der Breg-Rommiffion und eine besondere Antwort Bebels veröffentlicht, die fämtlich nichts neues enthalten. Ferner erffärt der Parteivorstand, daß Eisner seinerzeit die Berliner Jaures-Berfammlung mit größter Beimlichfeit hinter dem Ruden des Parteiborftandes in-fzeniert habe. Die Preß-Kommission erklärt, daß der "Borwarts" eine fehr lange Erflärung Betters nicht abbruden werde, weil fie fich mit früheren Beröffentlichungen bede und neue Unrichtigkeiten bringe. Nachdem die gemeinsame Erklärung der selbst ausgeschiedenen sechs Redakteuren bisher unverkürzt im "Borwärts" beröffentlicht worden sei, fönne man nicht noch jedem einzelnen den Raum des "Vorwärts" zur Berfügung stellen. Die Polemit dürfe nicht ins uferlose gehen.

Rönigoberg, 10. Rovember. Dier find bie haf en arbei-ter in ben Unshand getreten,

Wien, 10. November. Die hiefige brafilianische Gefandtichaft erhielt die telegraphische Mitteilung, daß die

Menterei in Santa Cruz niebergeichlagen fei. Die Menterer hätten sich den Regierungstruppen ergeben.

Abend-Ansgabe, 1. Platt.

Bien, 10. November. Die deutsch-nationale Studentenschaft beschloß, die Borlesung an der hiefigen medizintichen Fakultät jowohl im Sörjaal als auch in der Minif nicht zu besuchen, bis ihnen vom Reftor Genustining gegeben und die Maßregelung des größten Teiles der Mitglieder des deutschen Hochschul-Ausschusses aufgehoben wird.

Baris, 10. Robember. Die Flotten Demon. stration gegen die Türkei ist definitiv be follogen. Die 6 intereffierten Mächte find über die Ginzelheiten einig. Die Kundgebung hat nicht den alleinigen Bwed, die Pforte zu zwingen, das Prinzip der Finanzfontrolle anzuerfennen, fondern zu erreichen, daß die Pforte and die genau abgesaßten Borfchriften annimmt. Diese Borschriften find von den Finanzagenten der Mächte borbereitet und legen genau die Befugnisse der Agenten fest. Man will die praktischen Schwierigkeiten überwinden, welche bisher den Gendarmerie-Offizieren sich in den Weg siellten. Im übrigen wird das Datum und der Ort der Flotten-Demonstration bald mitgeteift werden. Alle bisher zirfulierenden Gerüchte hieriiber find berfriiht.

Dar es Salam, 10. November. Einer Melbung des Bezirksamts Kilva zufolge beginnen die Jumben von Samanga, Mietcja und Mijuani sich zu untervoerfen. Ein Bolizeiforps ist aus Kiltva ausgerückt, um am Südfuße der Watumbi-Berge Ordnung zu schaffen und die Belegraphentinie bis zur Kiswere-Bucht wiederherzuftellen. (2.-A.)

wb. Berlin, 10. November. Generalmajor Bresniter in Wien, Inspekteur der ftaatlichen Bferbeguditanstalten, erichof fich. Er war früher Generalinfpetteur und ift in letter Beit in einer Schmabichrift à la Bille von dem chemaligen Trainoffizier Moye angegriffen worden.

## Wolkswirtschaftlices.

Gelbmartt.

Frankfurier Börfe, 10. November, mittags 12½ tlhr. Kredib Aftien 210.75, Olskonto-Commandii 180.80, Deutlige Bank 241.80, Stanisbahn 142.70, Combarden 23.90, Pakeitahri 167.60, Nordi, Lingd 128.75, Banrahitte 257, Gelfenkirdener 280.40, Herpener 214.25, Tendeng: fdwach.

## Wetterdienst

ber Laubwirtichaftofdule gu Beilburg.

Boraussichtliche Bitterung für Samstag, den 11. Hovember 1905:

Nur schwachwindig, vorwiegend trilbe, nochts noch eiwas fälter, lagsüber wilder als heute.

Benaueres durch die Weilburger Weiterfarten (monatlid) 80 Bi.), welche an ber Platatiafel bes Tagblatts Saufes, Langgaffe 27, täglich angeschlagen werden.

## Geschäftliches. Gicht, Rheumatismus, Ischias etc.

sind Folge-Erscheinungen schlechten Blutes. Wer diesen schmerzhaften langwierigen Plagen vorbeugen will, der trinke fleißig Seb. Kneipps Blutreinigungsthee aus neuen diesj Heilkräutern. Zu beziehen durch Kneipp-Haus, nur 59 Rheinstr. 59. 3036

### Buchhandlung Heinrich Staadt, Telefon 2273. Bahnhofstrasse 6.

Lieferung aller Zeitschriften und Bücher schnell

und zuverlässig. 2717

Mein Antiquariat beschafft alle Bracheinungen des Büchermarktes, auch die neuesten billigst. Bücher/reunde wollen meine
Kataloge und die litterarische Zeitschrift "Schafft gute Bücher
in das Haus" verlangen. Zusendung gratis und franko.



### Versäumen Sie nicht

unser Silberwaren-Lager zu besichtigen, da wir verschiedene Gegenstände, aus einer eingegangenen Fabrik berrührend, zu besonders billigen Ereisen zum Verkauf gestellt haben.

### E. Schürmann & Co.,

Nachf. August Schwanefeldt, Hofjuwelier an div. Höfen.



Echtes Bilfner Urquell, Manch. Bichorrbran, Enlmbacher Beibran, Wiesbad. Biere (hell |n. dunfel) liefert in Glafden, Rannen, Bierltefert in Flangen, settlach, beites fag-Antomaten (mit Eiskühlvorrichtung verseh. Syphous, bestes
System) für Gesellschaften u. s. w., fowie in Originalgebinden

## Ma. BRunding, friedrichfir. 10. Cel. 2838.

Die Abend-Ausgabe umfalt 12 Seiten.

Beitrig: 28. Schafte vom Briff.

Becantworlficher Rebelleur für Bollift. IB. Schulle vom Brühl in Sonweiberg; für das Heniffmen: I. Kutsler; für den übrigen redalisischlen Beil: E. Körberdet; für die Angeigen und Refionen: H. Dornant; ismilde in Wiesbaden. Drud und Berlig der Z. Gehelleubengisten hopenbuchdenderei in Wiesbaden.

## Vollkommenster

## Schnallenstiefel

der Gegenwart.



Empfehlenswerte Schnallenstiefel schon von Mk. 10.50 an.

## Leustants

Schuhwarenhaus Wiesbaden, Langgasse 9.

2974

Freitag, 10. November 1905.

Feinste Gänseleberwurst, Trüffelleberwurst, Sardellenleberwurst. Thür. Knackwürstehen, Extra ff. Thür. Belic.-Schinken, Goth. u. Braunschw. Cervelatw., Thür. u. Braunschw. Rothwurst, Zungenwurst u. Sylze, Braunschw.u.Westf.Mettwürste, Extra feine Thür. Leberwurst, Salami, Frankfurter Würstchen, Corned beef, Ochsenzungen, Pomm. Gänsebrüste, Ochsenmaulsalat, Kieler Bücklinge u. Sprotten, Bismarck-Häringe, Rollmöpse, Sardinen, Feinste marinirte Häringe,

stets frisch und in vorzüglicher Qualität zu haben bei . Eapp Nachf. Goldgasse 2.

Fr.Sardines à l'huile u. Hummer, Caviar u. geräuch. Lachs

Französische Cognacs verdanken Renommée dem neutralen, milden, weinigen Geschmack. Diese Eigenschaften sind, je nach Preislage, selbst schon bei meinen billigeren deutschen Cognacs vorhanden, insbesondere besitzen sie jenen characteristich duftig-herben. dabei in angenehmer Milde sich auszeichnenden Nachgeschmack, welcher bei französ. Producten so überaus geschätzt ist und dürften daher m. deutschen Cognace dieser hervorragenden Eigenschaften wegen den verwöhntesten Ansprüchen genügen und ieden Wettbewerb aushalten, 2781

Deutscher Cognac. Stern Kapsel weiss . . 

F. A. Dienstbach, Herderstrasse 10. Weinbau und Weinhandel.

Bofentrager, cigenes Jabritat, in größter Unseigenes Jabritat, waht billigft bei 306 Britz verensen. Kirchgaffe 37.

Lucemburger Sof, Berdeuftrasse 18.
Mittagetisch v. 60 Bs. au, reicht. Abendfarte.
Bereitsofdichen einige Tage frei. Regeldahn für Donnerstag noch frei.
C. Brilli.

Antifeptisches "Buccol": Zahnpulver

macht bie Jahne rein und blenbend weiß u. giebt einen erfrischenden Geschmad. — In Beuteln gu 10 u. 20 Bf. und in Schachteln gu 25 u. 50 Bf. Drogerie Otto Lilie, Morigfrage 12.

## Samstag, den 11. November 1905, abends 8 Uhr:

in den oberen Sälen des Kasinos,

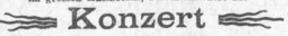
unter Mitwirkung von Fräulein M. Bussino (Violine) aus Köln a. Rh. und des Herrn Konzertsängers H. Gausche von hier.

Leitung: Herr Direktor H. Spangenberg.

Nach dem Konzert:

Die verehrlichen Mitglieder, sowie die Inhaber von Jahres- und Gastkarten Der Vorstand.

> Mittwoch, den 15. November 1905, abends 8 Uhr. im grossen Kasinosaal, Friedrichstrasse 22:



Frau Ada von Westhoven - Robinson, Grossherzogl. Bad. Hofopernsängerin aus Karlsruhe,

Fräulein Josephine Gerwing, Violinvirtuosin von hier.

Am Klavier: Herr Kapellmeister Ernst 14 noch vom Stadttheater in Strassburg.

Eintrittskarten I. numerierter Platz 4 Mk. (die 4 ersten Beihen 6 Mk.), II. unnumerierter bitz 2 Mk. sind vorher in der Hof-Musikalien-Handlung von **Heinrich Wolff**, Wilhelmstr. 12, und abends an der Kasse zu haben. F 494

Telephon 3539.

Telephon 3539.

## Am Römertor 3,

vis-à-vis dem Tagblatt.

Ermittlung, Beobachtung, Beschaffung von Beweismaterial für alle Prozesse.

## Auskünfte

über Vermögen, Charakter, Vorleben, Ruf, Lebenswandel etc. auf allen Plätzen des In- und Auslandes.

English spoken.

On parle français.

Nachweislich grösster Erfolg in allen Angelegenheiten.



empfehlen wir in reicher Auswahl zu billigen Preisen.

Maschinenfabrik Wiesbaden, Ges. m. b. II., Ausstellungslokal Friedrichstrasse 12

Die Cigarren-Grosshandlung von Adolf Haybach empfiehlt: Stiick Wegros Industria Dofama. . . La flor Marga 45 Elegant

in Mistchen von 100 Stiick billiger. Preislisten u. Proben auf Wunsch. Adolf Haybach, Hellmundstrasse 43. 2985

## Rheinische Braunkohlen-Brikets



Breife giltig innerhalb bes Ctabtberings: 80 Bf. per Cir. in lofer Fuhre frei an bas Sans. Bet Abnahme ganger Gifenbahnwagenlabungen befonbers billige Spezialpreife.

### Roblen-Berkanf-Gesellichaft m. B. B.

Fernipreder: 545, 775, 2352. Sauptfontor: Bahnhoffir. 2. 3weigftellen: Reroftrafie 17, Effenbogengaffe 17, Luifenftrafie 24, 2002

Annahmestellen: Moristir. 28 (Firma W. A. Sebenlite), Felbstr. 18 (Firma Moritz Cramer), Helenenftr. 27 (Firma Wills. Thurmann Jr.).

Im Laboratorium des Herrn Prof. Dr. Fresenius chemisch unters. u. vollkommen rein befunden. Aerztlich empfohlen.



L. RAPP, Hoffieferent WESMADEN. Zur gefl. Beachiung! "J. Rapp's Brindisi"

mein allgemein bekannter und beliebter itml. Botwein, per Fl. 80 Pf., bei 13 Fl. à 75 Pf. o. Glas, ist ausser bei mir selbst, das ist

## Moritzstrasse 31 und Neugasse 18

in nachstehenden Verkaufsstellen zu haben: Beyslegel. M., Dotzheimerstrasse 47. Birck, Jul., Rheingauerstrasse 14. Elum jr., L., Gneisenaustrasse 25. Miliken, H., Rieinstrasse 79. Bund, H., Riehlstrasse 3. Caspar, Jos., Göbenstrasse 12. Ether Consum, Karlstrasse 35. Office Consum, Wellriestrasse 42. Oilner Consum, Wellriestrasse 12,
Diet, Jos., Wallnferstrasse 10,
Diederichsen, Ws., Westendstrasse 12,
Butsch, C., Wörthstrasse 22,
Enders, P., Michelsberg 32,
Frick, B., Luxemburgstrasse 2,
Forst, J., Feldstrasse 19,
Frey, J., Erbacherstrasse 2,
Frankenfeld, F., Hartingstrasse 10,
Buchs, B., Saalgasse 4,
Genter, A., Bahnhoistrasse 12, Genter. A., Bahnhoistrasse 12.
Gerhardt, Otto. Kaiser-Friedrich-Ring 30.
G6tz. F. J., Sedanplatz 7.
Grott, Carl, Schwalbacherstrasse 79.
Belbig, J., Blücherstrasse 1.
Hofmann, L. (A. Nickolny), Adelheid-Hofmann, L. (A. Nickolay). Adelhe strasse 50.

Horm, F., Grstav-Adolfstrasse 16.

Jahn, E., Wellritzstrasse 18.

Isbert, E., Philippsbergstrasse 29.

Hannancck, H., Yorkstrasse 11.

Missel, Picil., Rödentrasse 27.

Minpper, A., Emerstrasse 54.

Mingell-Öfer, W., Scerobenstrasse 16.

Manpp, Clar., Dotheimerstrasse 72.

Manpp, Clar., Dotheimerstrasse 72.

Manpp, Herm., Westendstrasse 24.

Mohl. Will., Seerobenstrasse 19.

Lieser, Picil., Luisosstrasse 43.

Machunitelmer, W., Bismarckring 1.

Meuser, M., Nerottasse 8.

Namor, Jac., Schwalbacherstrasse 33.

Meuser, M., Nerotresse S.
Minor, Jac., Schwalbacherstrasse 33,
Miller, Berd., Nerotrasse 25.
Miller, Wwe., G., Albrechtstrasse 6.
Neef, Wwe., H., Rheinstrasse 68.
Plies, W., Bismarckring 1.
Prinz, Ph., Bertramstrasse 19.
Riftcher, Fr., Luxenburgstrasse 8.
Sauter, Fh., Oranienstrasse 16.
Scherer, W., Faubrunnenstrasse 12.
Schäfer, Ph., Helmundstrasse 12.
Schüter, I., Helmundstrasse 12.
Septing, J., Bismarckring 23.
Stamm, G., Marktplatz 1.
Weber, J. W., Moritzstrasse 18.
Weber, F., Hermannstrasse 3. Weber, F., Hermanustrase S. Weber, Fried., Kaiser-Friedrich-Ring 2. Witzel, C., Michelsberg 9a. In Sonnenberg bei Rüger, E.

Schne derhöhn, F. Biebrich Steinhauer, Il. Well, Aug. Fay. Eug., Nachf., Hof-Drog. Schnell, Louis. Dotzheim , achuler, W.

Alles was sonst unter dem Namen Brindist verkauft wird, ist la Clas J. Rapp's Brindisk

Ich bitte beim Einkauf gef. Besonders darauf zu achten, dass Etiquetten und Stopfer mit meiner Firma und mit meiner Schatze marke, einem Rappen,

versehen sind, denn nur het so au-gestatteten Flaschen mit oben ab-gebilderem, gesetzlich geschlitztem Eriquette, bij leiste ich für Qualität n. Eigensehnften meiner Specialität .J. Rapp's Brindisi" volle Gewähr. Wer "J. Rapp's Brindisi" noch nicht kennt, solle nicht versänmen, denselben zu versuchen. 3016

## Rapp,

Herz. Sächs. Heflicferant, Weinbau u. Weingrosshandlung, Erstes u. grifsstes Special-Ges Likit für ktalienische Weine am Platze.



Nicht mehr Goldgasse.

## Leinen- und Wäsche-Haus

Freitag, 10. Movember 1905.

gegründet 1868,

Webergasse 30, Ecke Langgasse,

empfiehlt

Einen Posten zurückgesetztes Tischzeug. einzelne Tücher, Servietten, Gedecke.

Einen Posten zurückgesetzte Damen-Wäsche, einzelne Modelle und Restparthien.

Einen Posten Deckchen und Läufer, in Spitzen und Handstickerei.

Einen Posten billige Bettwäsche, Deckbettbezüge, Betttücher u. Kissenbezüge.

Einen Posten Handtücher und Küchentücher.

Einen Posten Elsässer Madapolam per Meter statt 60 Pf., jetzt 48 Pf.

3102

## Countag, den 12. November:

Evangel. Männer- und Jünglings = Dereins.
Bormittags 10 uhr:
Festprediger: herr Pfarrer Milleweln bom Diakonissenhaus in Manuheim.

Feier im großen Soale bes Evang. Bereinshaufes, Matterstraße 2. Ansprachen, Chorgesange und Bosamenbortrage. Bebermann ift berglich eingelaben.

in täglich frischer Sendung das Stück zu 18 u. 22 Sämmtliche Schinken werden zu den Würstehen mitverarbeitet, daher unerreicht bestes Fabrikat.

J. C. Meiner.

Mirchgasse 52.

(9

Mirchgasse 52.

## Neu für Wiesbaden! Neu! nur Bleichftraße 27, Ede Balramitrafie.

Arch ber Fleischeuerung bin ich in ber Lage, insolge großen Umsates, meine Waren zu nachstebend billigen Breisen zu verlaufen: Windsteisch obne Unterickted Wid. 60 BL. Safte und Woaltsbraten Bs. 70 Bl., Lenden Bs. 100 Bl., Lasteisch Bh. 70 Bl., Lannneisseisch Go und So Bl., Saldseisch Bid. 70 Bl., Perkropf Bs. 80 Bl., Pleischwurft Bsd. 80 Bs., Lederwurft Bsd. 40 Bs., Bluttwurft Bsd. 48 Bs.

Alle anderen Pleisch und Wurstwaren zu besannt billigen Preisen.

August Seel, Bleichstraße 27. Telefon 817.

Hervorragend ausgiebige, kräftige, aromatische und sehr preiswerte Sorten, die ich mit ieder Konkurrenz zu vergleichen bitte.

	Ci e						AUG SON		
No.	71. Santos-Mischung					0.0	WHO	MIR.	-,00
	72. Vorzügl. Santos-Mischung	4				W			90
151	51. Java-Mischung	02			14	4		4	1
100	73. Molland. Mischang		-	30		1			1.10
MS.J	52. Guatemala-Mischung						1	100	1,20
200	54. Java-Costariea-Mischung .	10	M.	15	823	950	01	100	1,30
	57. Wiener Mischang	37			122	1333	1560	1	1,40
	59. Usambara-Wischung II					115	100	03	1,50
*	61. Marlsbader Mischung							10731	1.60
*	CO William Wilson			13%		**	100		1.70
	63. Usambara-Mischung					#	*	*	1.80
	70. Freanger-Mischung				(4)		16	*	
-	66. Mocca-Menado-Mischung .					- 11		*	1,90
-	64. Extra Menado-Mischung .				14	1			2

Wills. Macine. Birck. Ecke Adelheid-u. Oranienstrasse. Bezirks-Fernsprecher 216.

# **\***

## in Speier.

167 977, 21 95. 8536 971, 17 95. jufammen . .

Dagu Gefamt-Summe in Rr. 470 bom 7. Ott. v. M.

Allen Spenderinnen und Spendern innigen Dank. Um weitere Gaben bittet berglich:
Abtesbaden, Philippsbergstr. 25, am Geburtstage Luthers 1905.
Ramens des Bauansschuffes für die Gedächnisktrede in Speier:
Bot. Meyer, Regierungs-Sekretär.
Die Tätigkeit des Hrn. Weher bezüglich der Brotestationskirche in Speier berdient alle Anserkenung und mird zur Förderung von mir empfohlen.
Aber General Suberinsendent.

(Folgen bie Empfehlungen ber übrigen herren Beiftlichen,)

Vollständige Jahrgänge

## schriften aus dem Lesez

enghanding Heinrich Standt, miestaden, Babnbofftrage 6.

Sanatorium Puppenheim, im November 1905.

P.P.

Den Puppen-Mütterchen zur Nachricht, daß die kleinen Patienten von heute an Aufuahme finden. Wegen voraussichtlicher Ueberfüllung der sur Verfügung stehenden knapp bemessenen Räume im Monat Dezember, empsiehlt es sich, die Puppen-Kinder schon jetzt zu bringen. Liebevolle Behandlung nugefichert. Zahlreiche Anerkennungen hoher Herrschaften über rationelle Heilerfolge liegen vor.

Hochachtungsvoll

### H. Schweitzer,

Dir. Leiter d. Chirurg. Abtheilung d. »Puppen-Klinik«, Ellenbogengasse 13.

Telephonamt I, 2609.

Häberlein's Rürnberger Lebkuchen finben Sie in größter Answahl, wochentlich frifche Senbingen, fowie Thorner Ratharinden und Steinpflafter, Lambert's Printen

J. M. Both Nelaf., 4 Gr. Burgstraße 4 und Raiser- Friedrich Ming 44.

Junge Mastgänse

per Bfund 75 Bf. Enien per Stud bon 8.— MR. an, Guppenhahner Stud bon 1.75 MR. an, Sahne per Stud bon 1.25 MR. an, Munge Enten empfiehlt

G. Becker. Telephon 2558. 37 Bismard-Ming 37.

0

(8)

ansgehauen. In nur In Quelitat. Inhaber: Dreste, Hugo Hessler,

Telephon 2612. 17 Sellmundftr. 17.

ans Schmiebeetfen für 50, 100, 160, 200, 300 %1., mit foliben Goloffern, empfiehlt 2380

Conr. Arell, Taunusftrage 13.

Bei feber Bitterung macht "

die Hände blendend weiß. Mecht & Flacon 60 Bf., Doppelflacon 1 Bit., Mpotheter Blamm's Blora Drogerte,

Große Burgutage 5.

Aechter westfälischer Pumpernickel

stets frisch bei Adolf Genter, Bahnhofstrasse 12. Tel. 618.

Esst Gelée und sparet die Butter!

Grosse Auswahl selbsteingekochter

Gelees und Marmelaten
ausgewogen pro Pfd, von, 22 Pf. an bis zu
den feinsten Qualitäten za, 1 Mk. Ferner
in 5-, 10- u. 25-Pfd.-Eimern von Mk. 1.20
au, sowie in 1- u. 2-Pfd.-Dosen empfiehlt

Eierteigwaaren- und Conserven-Haus

C. Weiner,

Mauergasse 17. Mauergasse 17. Vorteilhafteste Bezugsquelle für Wieder-verklüfer, Bäcker. 2829 Post- u. Bahnversandt nach, In- u. Auslaud. Berdingung.

Die Bimmerarbeiten, fowie die Dach-bederarbeiten für die durch ben Rripben-Berein Wiesbaden, Gde ber Guftav-Abolf- u. Ludwigstraße bahier, gu errichtenbe Kinderfrippe follen im Wege ber öffentlichen Ausschreibung bergeben werben.

Die Berbingungeunterlagen und Beichnungen tonnen während ben Rachmittageftunden von 4 bis 6 Uhr auf bem Baubureau bes herrn Architeften L. Enter, Mheinbahnftrafe 4, eingefehen

Angebote find bis fpateftens 18. b. DR. auf porgenanntem Baubursau einzureichen. Unter ben Unbietern, welche 4 Wochen an ihre Offerten ge-bunben find, wird freie Bahl vorbehalten. F 256 Der Borftand Des Beippen-Bereins.



Jede Beschädigung unter Garantie ausgeschlossen. Kirchgasse 38. :: Telef. 747.

## Atelier

für moderne künstlerische Photographie,

A. Bark,

1 Museumstrasse 1. Aufträge für Weibnachten, gresse Portraite, Vergrösserungen etc. erbitte frühzeitig.

Schirmfabrit Renter,

Langgaffe 3, Telephon 2201, beforgt billig und in gewünichter Beit Reparaturen und liebergieben.

Augundeholy à Ctr. 2.10 frei Saus. Brennholt à " 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.20 | 1.

dimmer frei! Unverwüftliche Pledplafate 1 Mart vorrat. Saus- und Grundvefiger-Berein G. B., 1 Mart porratta Buifenftrage 19.

Ditteffer und andere Santunreinigburch bie

Corpincal-Seelon-Seife D. R. G. Bt. - 50 Bf. per Stud. Drogerie Deto Litte. Apotheler, Moripftrage 12.

Brudprinten,

fo lange Borrath, empfiehlt W. Mayer. Delaspeeftr. S.

Seute merben

(nur la 'a Qualitat) ausgehauen Mene Pferdemekgerei u. Speischaus E. Ullmann,

Metigergaffe 6. Telefon 3244. Schone Rochbirnen 10 Bib. 1 Mt. gu haben Clarentbalerstrafte 10, 3 St. Mempt.

Salon-Flugel, febr gutes Inftrument, von Lipp, Stuttgart, preis-werth gu verfaufen Goetheftrage 21, 8.

Bier Bande Reinsadreftvucher, Jahrg. 1898-1901 b. gu vert. Dogbeimerfir, 62, B. L. Heberg, f. 12-f. Jung. b. abjug, Karifir, 4, 2. Gin faft neues Bett, compl., für 50 Dit. Porffirage 31, Borberbaus Cont.

Bolirte Rommobe, gwei Ottomanen (eine ver-ftellbar) bill, su verlaufen Jahnfir. 8, Sth. B. r. Gin wenig gebrauchter Sandfaeren billig gu berfaufen. Rab. Sarringftroge 5, Baderlaben.

Berfaulter Eprf, Ruhmift, befte Dungung für Obfibaume, Garten u. Anlagen, noch einige Frubren abzugeben. Dobbeimerftr. 86.

Gin fleines, leicht gu führendes

Geschäft gu laufen gefucht. Gefl. Offerten unter T. 256 an ben Tagbi. Berlag.

Covierpreffe ju laufen gejucht. Offerten mit Breisang, unter V. 25G an ben Tagbi. Berlag.

Bitte ausichneiden. Lumben, Bapier, Flaiden, Gifen ze tauft und holt puntil ab Be. Sippor. Schierfleinerftr. 11. Ditteifen, Bumpen, Anochen, Beteide, Papier, Gummi, Rentindabfälle L. a. d. Breifen. Es. Esans, Defimundftr. 29, driftl. Sanbler. Bolif genügt.

Raufe alt Gifen, Lumpen, Metall, Bapier, Flaichen n. Rentuchabfafle. Zahle h. B. b. p. Ab-bolen. Sacob Semmenn. Dermannstraße 17.

35-40,000 Wit. ani prima 2. Spp., elegant. Sans in faonft. Lage bier, für Jan. ober friher gef. Off. unter C. 256 an ben Tagbl. Berl.

Unf 2. Supothet gesucht werben 20-23,000 mt. per gleich ob. Jan. Soones rentables hiefiges Saus. Offert. unter B. 256 an ben Tagbi. Berl.

als 2. Supothet auf mein prima Saus ge-lieben gu erhalten per gleich ober ipater. Offerten unter D. 256 an ben Lagbl. Berl.

Singetragene Genoffenicaft mit beforankter Saftpflicht.

Wir bringen hiermit gur Renntnig unferer Mitglieder, bag wir bon bente ab ben Binsfuß für MCME Borfchuffe für Credite in laufender Rechnung und ben Wechfelbiscont auf 51/2 %, fowie ben Binsfuß für Guthaben in laufender Rechnung auf 21/2 % festgefest haben.

Biesbaben, ben 10. Robember 1905.

## Borichuß-Berein zu Wicsbaden.

Eingetragene Senoffenichaft mit beichranfter Saftpflicht. Saueressig. Hehner.

Shwere Mehbraten

großes efichtigen.

Pe

Frish von der Jand:

Cowere junge Gnten St. Dit 2.50 St. Dit. 8.— 

Buten à Bib. DR. 1.10 fowie fonftiges Bilb und Geflügel jum billigften Breis.

Petri, M mail Telephon 2671. Meroftrage 28. Beftellungen per Boftfarte werben prompt beforgt.

Sergi. Bitte. Belch' ebelbentenber berr ober | Durchaus fücht. juv. Aleidermach., f. angeh., fo leibt einer in Roth gerathenen Familie | fof. bauernd gef. Abelheibstraße 47, Gartenb. 1-Dame leibt einer in Noth gerathenen Familie 60 Mart gegen Sicherheit und gute Binfen? Geft. Offerten unter W. 255 an ben Tagbl. Berlag.

Bu verfchenten! ein innger For Terrier (Rübe) Glifabethens ftrofte 17n, 2. Angul. bis 7 Uhr Abenbs.

Schneider empf. fich im Aus-Bug. W. Mutzbach. Serrobenfir. 11, Mib. 3,

Unfertigung von Berrens, Damens aller Art, fowie Caumen bon Ombtichern, Beth tudern n. mit billigfter Breisberechnung Mauritineftraße 5, 2 rechts. Raberin empfiehlt fich in und aufer bem Saufe. Binderftraße 4, Bart.

D. n. D. Baiche m. angen. Oranienfir. 49, D. 21,

Bhrenologin Banga. 5, 1. St., in Borberhaus.

bfibides Mabden, 141/2 Jahre alt, ift umftanbe-balber an liebebolle Leute an Kindesstatt zu über-laffen, Freundt. Offerten unter L. 256 an en Tagbi.-Berl.

Neuban Richlstr. 15a für Ruticher o. Glaichenbierhandler pafi. Raume mit 3. o. 2. Zimmerwohn, ju vermiethen, 3616 Schone helle warme 3-3im. 280bn. (1. Et. in einfach. ord. Saufe f. 5.00 Mt. mit Zub. für sof, ob. 1. J. an rub. Familie zu vermiethen. Offerten W. M. Umt 2 fag.

Gifabethenfir. 8 Frontip. Bobn., 2 3., Ruche u. Bubeh., an rub. finberl. Leute 1. Deg. ju v. Charnhorfiftrage B, 2, icone gr. Frontipip-

Babuhoffir. 3, 1, mebr. m. Sidd. ju berm. ob. als Bir., evil. fep. Eing., 2 M. Bahnh, Kurp. Bleichftr. 10 2 ich. beigb. M. fof, zu v. R. 1. St. Sirchaaffe 9, H., anft. Schlafft. sofort zu pers mietben, Jimmer beigbar.

Riehlftr. 11. Milb. Bart., frbl. m. 3. fep. gu v. Mheinftr. 88, Bart., eleg. möbl. Bei geb. Bittme, Subviertet, findet befferer der als Afficiumtether ichones gimmer mit Frühftidt f. 30 Mf. Aah, im Tanbl. Berlag. Ib

gum Betriebe einer Conditorei geeignet, gejucht. Rur Mitte ber Gladt. Arthur strans, Emferftrage 6, Immob. Daffer.

Suche für meine 141/2 jabrige Tochter einfaches Benfionat ober beffere burgerliche Familie, wo fie liebevolle Aufnahme findet u. mit möglichst mehreren ungel. gleichaltrigen Madchen Ruche u. haushalt erlernt, Offerten unter W. 256 an ben Tagbil. Berlag.

Gefucht wird ein fleißiges fauberes Dabden für Ruche und Sausarbeit Leberberg 7.

Bleiftiges Dadden f. Monateft. Radfragen Morftftrage 6, Wollwaarenladen.

Größeres Rohlengeichaft fucht tüchtigen Buchhalter und Dieponeuten aus ber Brandje. Offerten unter U. 256 nebft Ungabe ber Bebaltsanipr. a. b. Tagbl. Berl. erb.

3. 21bert. Mann f. Stundenarbeit. Moripftrage 32, Bbb. 8. St. Rab. Bartmann.

## Berloren

ein bunkelbraunes Bortemonnaie, Inhalt ca. 20 Mart und zwei Retour-Billets: Gegen Be-lobnung. Taytor, Gerichtsstraße 1, 3.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchcruckerei Kontor: Langgasse 27 fertigt in kürzester Zeit in jeder gewünschten

Ausstattung Trauer-Drucksachen.

Trauer-Meldungen in Brief- u Kartenform, Besuchs- u. Danksagungskarten mit Trauer-rand, Aufdrucke auf Kranzschleifen, Nach-rufe und Grabreden, Todes-Anzeigen als Zeitungsbeitagen.

## Laure ber Underichten

Ansden Wiesbadener Civilftandoregiftern

Geboren. 3. Nou.: bem Architelten Karl Schlint e. S., Albert Wilhelm Karl. 4. Non.: bem Lofomotiv-Hilfsheizer Wilhelm Arg. 4. Non.: bem Lofomotiv-Hilfsheizer Wilhelm Arg. 4. Non.: bem Lofomotiv-Hilfsheizer Wilhelm Arg. 6. Inner e. T., Katharine; bem Krankenhsleger Warl Stabtield e. S., Tolef Otto; bem Laglöhner Bhilipp Giebel e. L., Marla. 5. Noo.: bem verftorbenen Rechtsanwalt Dr. ivr. Philipp Straus e. S., Bhilipp; bem Laglöhner Bhilipp Lampert e. S., Albert; bem Bankbeannten Korl Klend e. T., Albert; bem Bankbeannten Korl Klend e. T., Elifabeth Margarethe: bem Schreinergebulfen Friedrich Schmidt e. S., Wilhelm Abolf Frig. 6. Nov.: dem Machinisten Albert Dörr e. T., Warie Luise Emma. 7. Nod.: dem Klasmaler Bittor Schmidt e. S., Ernst Otto Heinrich. 8. Nod.: dem Lofomotivhishrer Johann Raeger e. T., Magdalena.
Knigeboten. Berwittweter Goldarbeiter Johann Konrad Strauß in Niederrobenbach mit Runa Christina Barbara Chner delebst. Scattler Karl Heinrich Wilhelm Bertram in Luzern mit Emilie Luise Dora Jimmermann delebst. Strassenbahnschaffner Khilipp Georg Karl Bester in Biebrich mit Wilhelm Bertram in Luzern mit Emilie Luise Dora Jimmermann baielbst. Strassenbahnschaffner Khilipp Georg Karl Bester in Biebrich mit Wilhelm Bertram in Luzern mit Emilie Unif De. mod. Theodor Derenm hier mit Iba Bird hier. Kunfmann Heinrich Georg Abolf Offenbäuser in Meding mit Anna Lusse Boll in Krauenzimmern. Kausmann Start hier mit Karoline Lange hier. Friicur Josef

Offenhäuser in Meinz mit Anna Luffe Boll in Frauenzimmern. Kaufmann hermann Start hier mit Aaroline Lange hier. Frifart Josef Merz hier mit Aroline Lange hier. Frifart Josef Merz hier mit Aroline Lange hier. Frifart Josef Merz hier mit Marie Reinbenz hier. Koch heintich Reugebauer hier mit Maria Lambert in Brehenheim.

Geforben. 7. Koo.: Heine, L. des Laglöhners Lingust Feith, 4 M.; Köchtn Luffe Wiedenung, 32 J. 8. Koo.: Frieda, ged. Stiebmann, 32 J. 8. Koo.: Frieda, ged. Stiebidhöter, Wiltims des Lifbhauers Georg döhn, 70 J.; Wolther, S. des Cementarbeiters Bernard Böhmer, 4 M.; Gisenbahnbetriedskaffenrendant a. D. Rechnungsrath Karl Böltel, 82 J. 9. Kov.: Mathilde, ged. Graf, Wittime des Magaginverwalters Friedrich Horn, 58 J.; Kaufmann Eugen Koch, 83 J.

## Dantsagung.

Rur bie vielen Beweife bergficher Tellnahme bei bem Sinicheiben unferer lieben Mutter fagen wir Milen, befonbers herrn Bfarrer Rifch ffir bie troftreiche Grabrebe, unfern tiefgefühlteften Daut.

> Wicobaden, ben 10. Rovember 1905. Oranienstraße 25.

Beschwifter Scherf.

Geftern Morgen verschied nach furzem Rranten= lager

## Herr Eugen Koch,

Inhaber d. fa. L. A. Maske.

Im Ramen ber Sinterbliebenen: Gruft Kuhlmann.

Wiesbaden, Beilbronn a/R., 10. Nov. 1905. Blücherftraße 14.

Die Beerdigung findet Conntag, den 12. d., Bor= mittags 9 Uhr, von der Leichenhalle des alten Friedhofs aus statt.

Donnerftag fruh 61/2 Uhr wurde unsere liebe Zante, Schwefter und Schwagerin,

## Mathilde Horn, Wittwe,

burch einen fanften Tob bon ihrem langen, fcweren Leiben ertoft.

3m Ramen ber Sinterbliebenen: Mathilde Meifiner, Nichte, Carl Meigner.

Wieshaden, ben 10. November 1905.

Die Beerbigung findet Sonntag, ben 12. b. D., um 10 Uhr Bormittags, bon ber Leichenhalle bes alten Friebhofes aus ftatt.